DE

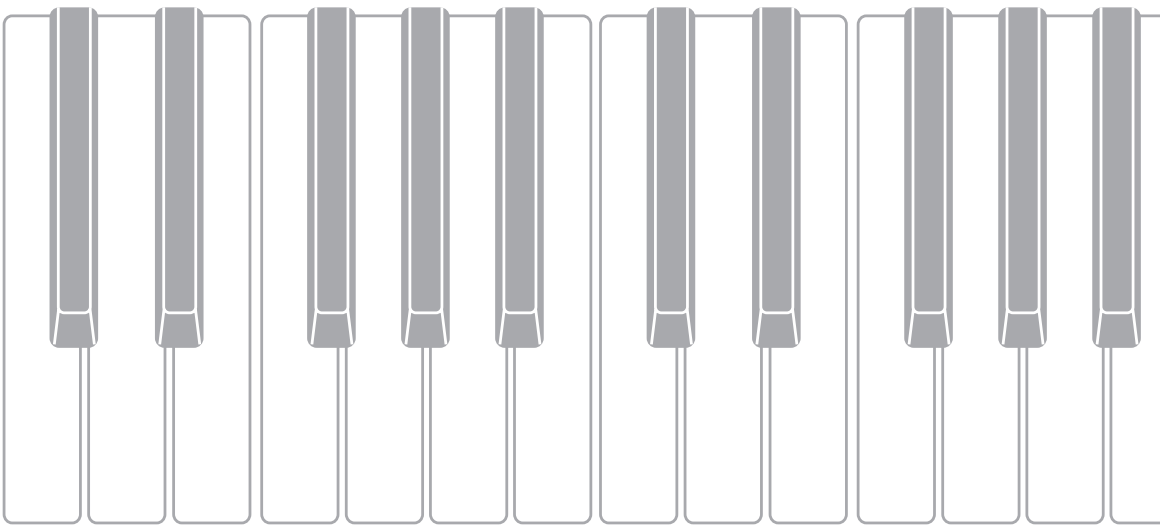
Privia

# PX-360M

## BEDIENUNGSANLEITUNG

Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz auf.

**Sicherheitsmaßregeln**
Bevor Sie das Digitalpiano in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt die separaten „Vorsichtsmaßregeln hinsichtlich der Sicherheit“.



PX360-G-1A

CASIO

## *Wichtig!*

Bitte beachten Sie die folgenden wichtigen Informationen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

- Bevor Sie das optionale Netzgerät AD-A12150LW für die Stromversorgung dieses Produkts verwenden, überprüfen Sie unbedingt zuerst das Netzgerät auf Beschädigungen. Kontrollieren Sie besonders sorgfältig das Stromkabel auf Schnitte, Bruch, freiliegende Drähte und andere ernsthafte Schäden. Lassen Sie niemals Kinder ein ernsthaft beschädigtes Netzgerät verwenden.
- Dieses Produkt ist nicht für Kinder unter 3 Jahren ausgelegt.
- Verwenden Sie nur das CASIO Netzgerät AD-A12150LW.
- Das Netzgerät ist kein Spielzeug.
- Trennen Sie immer das Netzgerät ab, bevor Sie das Produkt reinigen.

Konformitätserklärung gemäß EU-Richtlinie

CE

Manufacturer:
CASIO COMPUTER CO., LTD.
6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

Responsible within the European Union:
Casio Europe GmbH
Casio-Platz 1, 22848 Norderstedt, Germany
www.casio-europe.com

# Inhalt


**Allgemeine Anleitung DE-4**

Anbringen des Notenständers. . . . . DE-5
Speichern von Einstellungen und Bedientafelsperre . . . . . DE-6
Rücksetzen des Digitalpianos auf die Werksvorgaben . . . . . DE-6

**Netzsteckdose DE-7**

Netzadapterbetrieb . . . . . DE-7
Ein- oder Ausschalten des Stroms . . . . . DE-7

**Anschlüsse DE-8**

Anschließen von Kopfhörern. . . . . DE-8
Anschließen eines Pedals. . . . . DE-8
Anschließen eines Audiogeräts oder Verstärkers. . . . . DE-9
Mitgeliefertes und optionales Zubehör . . . . . DE-10

**Für alle Modi geltende Bedienung DE-11**

Benutzen der Displayanzeige . . . . . DE-11
Vornehmen der Bedienung . . . . . DE-12

**Spielen mit verschiedenen Klangfarben DE-14**

Wählen und Spielen einer Klangfarbe. . . . . DE-14
Aufteilen der Tastatur auf zwei Klangfarben . . DE-15
Mischen von zwei Klangfarben . . . . . DE-16
Aufteilen der Tastatur für Duettspiel . . . . . DE-16
Einstellen der Tastatur-Lautstärkebalance . . . DE-17
Benutzen des Metronoms . . . . . DE-18
Ändern der Tempoeinstellung. . . . . DE-18
Benutzen des Pitchbend-Rads . . . . . DE-19
Tonhöhe des Digitalpianos in Halbton-Einheiten verschieben (Transponierung) . . . . . DE-19

**Benutzen der Begleitautomatik DE-20**

Spielen mit Begleitautomatik. . . . . DE-20
Verwenden empfohlener Klangfarben und Tempos (One-Touch-Presets) . . . . . DE-23
Hinzufügen einer Harmonie zu Melodienoten (Automatische Harmonisierung). . . . . DE-24
Erzeugen eines eigenen Original-Rhythmus durch Bearbeiten einer vorinstallierten automatischen Begleitung (Rhythmus-Bearbeitung) . . . . . DE-24
Löschen eines Anwenderrhythmus. . . . . DE-26

**Demo-Song DE-27**

Abspielen der Demostücke . . . . . DE-27

**Musik-Presets DE-28**

Abrufen von Preset-Daten. . . . . DE-28
Erzeugen eines eigenen Anwender-Presets (Anwender-Presets) . . . . . DE-29
Löschen eines Anwender-Presets . . . . . DE-33

**Registrieren von Klangfarbe- und Rhythmus-Setups DE-34**

**Aufnahme und Wiedergabe DE-36**

Aufnehmen im Digitalpiano-Speicher (MIDI-Recorder) . . . . . DE-38
Aufnehmen auf einem USB-Flash-Drive (Audiorecorder) . . . . . DE-45

**Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen DE-48**

Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen . . . . . DE-48

**USB-Flash-Drive DE-56**

Anschließen und Entfernen eines USB-Flash-Drives an das bzw. vom Digitalpiano . . . . . DE-57
Formatieren eines USB-Flash-Drives . . . . . DE-57
Speichern von Standard-Songdaten auf einem USB-Flash-Drive . . . . . DE-57
Speichern von Digitalpiano-Daten auf einem USB-Flash-Drive . . . . . DE-58
Laden von Daten von einem USB-Flash-Drive in den Speicher des Digitalpianos. . . . . DE-58
Daten auf einem USB-Flash-Drive löschen . . DE-59

**Anschließen an einen Computer DE-60**

Mindestsystemanforderungen an den Computer . . . . . DE-60
MIDI verwenden . . . . . DE-61

**Referenz DE-62**

Fehlermeldungen . . . . . DE-62
Störungsbeseitigung . . . . . DE-63
Technische Daten des Produkts . . . . . DE-65
Vorsichtsmaßregeln zur Benutzung . . . . . DE-67

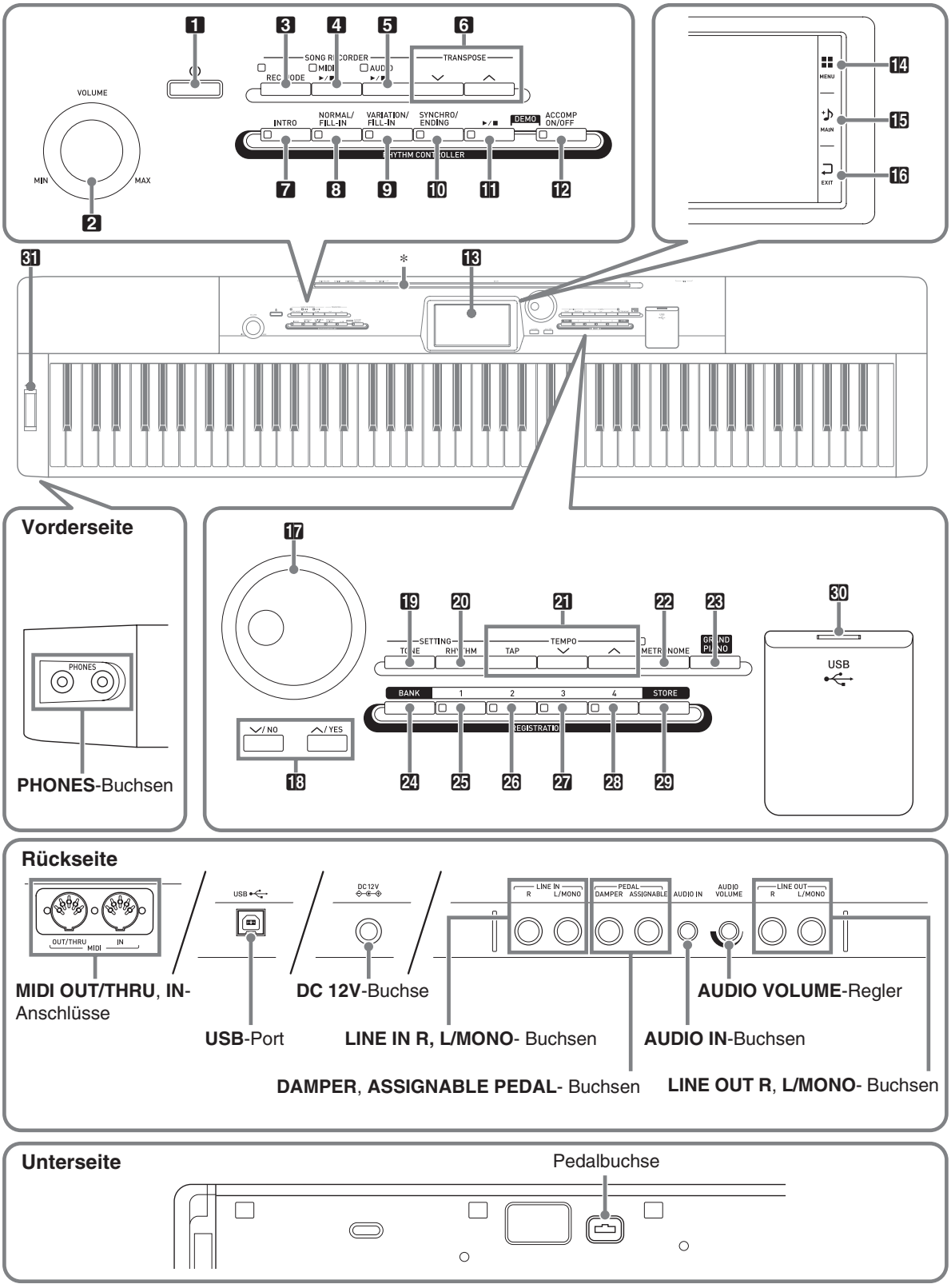
## Anhang A-1

Liste der Klangfarben ..... A-1
Schlagzeug-Sound-Liste ..... A-6
Liste der Rhythmen ..... A-8
Liste der Musik-Presets ..... A-10
Leitfaden zur Eingabe von Akkorden ..... A-12
Parameterliste ..... A-14
Akkordtabelle ..... A-15
Part- und MIDI-Kanal-Belegungen ..... A-17

## MIDI Implementation Chart

Die in dieser Anleitung verwendeten Firmenund Produktnamen sind eventuell eingetragene Marken anderer Inhaber.

# Allgemeine Anleitung



• In dieser Bedienungsanleitung sind die Tasten und Regler mit den nachstehenden Nummern und Namen bezeichnet.

1 ⏻-Taste (Strom)

2 **VOLUME** (Lautstärkeregler)

3 **REC MODE** (Aufnahmemodus-Taste)

4 **MIDI** ▶/■ (MIDI-Taste)

5 **AUDIO** ▶/■ (Audiotaste)

6 **TRANSPOSE** ∨, ∧ (Transponiertaste)

7 **INTRO** (Introtaste)

8 **NORMAL/FILL-IN** (Normal/Fill-In-Taste)

9 **VARIATION/FILL-IN** (Variation/Fill-In-Taste)

10 **SYNCHRO/ENDING** (Synchro/Outro-Taste)

11 ▶/■-Taste

12 **ACCOMP ON/OFF** (Begleitung-Ein/Aus-Taste)

13 Display

14 **MENU** (Menü)

15 **MAIN** (Hauptbildschirm)

16 **EXIT** (Schließen)

17 Rad

18 ∨**/NO**, ∧**/YES**
(Abwärts/Nein- & Aufwärts/Ja-Tasten)

19 **TONE** (Klangfarbetaste)

20 **RHYTHM** (Rhythmustaste)

21 **TEMPO** (Tempotasten)

22 **METRONOME** (Metronomtaste)

23 **GRAND PIANO** (Flügeltaste)

24 **BANK** (Bank-Taste)

25 **REGISTRATION 1**-Taste

26 **REGISTRATION 2**-Taste

27 **REGISTRATION 3**-Taste

28 **REGISTRATION 4**-Taste

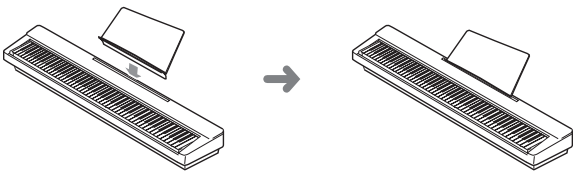
29 **STORE** (Speichertaste)

30 **USB**-Flash-Drive-Port

31 **PITCH BEND** (Pitchbend-Rad)

## * Anbringen des Notenständers

Setzen Sie den Notenständer wie gezeigt mit der Unterkante in die Nut oben auf der Digitalpiano-Konsole ein.



## Speichern von Einstellungen und Bedientafelsperre

Sie können die aktuellen Einstellungen des Digital-Pianos speichern und die Tasten zum Schutz vor Bedienungsfehlern sperren. Näheres siehe „Auto Resume“ (Seite DE-53) und „Operation Lock“ (Seite DE-53).

## Rücksetzen des Digitalpianos auf die Werksvorgaben

Führen Sie die nachstehende Anleitung aus, wenn Sie die gespeicherten Daten und Einstellungen des Digitalpianos auf ihre Anfangsvorgaben zurücksetzen möchten.

1. Schalten Sie das Digitalpiano aus.
2. Drücken Sie bei gedrückt gehaltenen Tasten 21 **TEMPO** ∨, ∧ die Taste 1 ⏻.
   - Das Digitalpiano schaltet sich ein und initialisiert sein internes System. Nach einer kurzen Weile ist das Digitalpiano dann benutzbar.

**HINWEIS**

- Näheres zum Ein- und Ausschalten finden Sie unter „Ein- oder Ausschalten des Stroms“ (Seite DE-7).

# Netzsteckdose

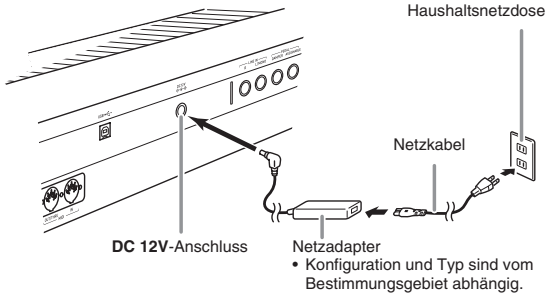
Das Digitalpiano ist für Versorgung aus einer normalen Haushaltssteckdose konstruiert. Schalten Sie das Digitalpiano bitte unbedingt aus, wenn es nicht benutzt wird.

## Netzadapterbetrieb

Verwenden Sie ausschließlich den für dieses Digitalpiano vorgeschriebenen Netzadapter (JEITA-Norm mit vereinheitlichter Steckerpolarität). Der Gebrauch eines anderen Netzadapters könnte einen Defekt des Digitalpianos verursachen.

**Vorgeschriebener Netzadapter: AD-A12150LW**

- Schließen Sie den Netzadapter wie unten in der Illustration gezeigt über das mitgelieferte Netzkabel an.




**Bitte beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln, um einer Beschädigung des Netzkabels vorzubeugen.**

**Während des Gebrauchs**

- Ziehen Sie nicht mit übermäßiger Kraft am Kabel.
- Ziehen Sie nicht wiederholt am Kabel.
- Verdrehen Sie das Kabel nicht am Stecker oder Anschluss.

**Beim Bewegen**

- Trennen Sie vor dem Bewegen des Digitalpianos unbedingt den Netzadapter von der Netzsteckdose.

**Bei der Lagerung**

- Sie können das Netzkabel in eine Schleife legen und bündeln, es darf aber nicht um den Netzadapter gewickelt werden.

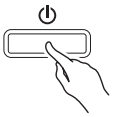
**WICHTIG!**

- Schließen Sie den mit diesem Digitalpiano mitgelieferten Netzadapter (JEITA-Norm mit vereinheitlichter Steckerpolarität) auf keinen Fall an andere Geräte als dieses Digitalpiano an. Dies könnte eine Beschädigung zur Folge haben.
- Stellen Sie sicher, dass das Digitalpiano ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzadapter anschließen oder abtrennen.
- Bei langem Gebrauch wird der Netzadapter fühlbar warm. Dies ist normal und kein Hinweis auf ein Funktionsproblem.
- Benutzen Sie den Netzadapter so, dass die Fläche mit dem Schild nach unten gerichtet ist. Wenn die Fläche mit dem Schild nach oben gerichtet ist, ist der Netzadapter anfällig für elektromagnetische Störausstrahlung.

## Ein- oder Ausschalten des Stroms

**1.** Drücken Sie Taste **1** ⏻ zum Einschalten des Stroms.

- Berühren Sie nicht die Tastatur, Pedale oder Tasten, während der Startbildschirm im Display angezeigt ist. Dies würde eine Störung verursachen.



- Stellen Sie mit dem **VOLUME**-Regler (**2**) des Digitalpianos die Lautstärke ein.

**2.** Zum Ausschalten des Digitalpianos halten Sie die Taste **1** ⏻ bitte gedrückt, bis das Display des Digitalpianos erlischt.

**HINWEIS**

- Drücken der Taste **1** ⏻ zum Ausschalten des Stroms schaltet das Digitalpiano in einen Bereitschaftsstatus. Auch im Bereitschaftsstatus fließt im Digitalpiano noch ein geringer Strom. Wenn Sie das Digitalpiano längere Zeit nicht zu benutzen gedenken sowie im Falle eines heranziehenden Gewitters ziehen Sie bitte unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose.

### Ausschaltautomatik

Um Strom zu sparen, besitzt das Digitalpiano eine Ausschaltautomatik, die den Strom ausschaltet, wenn eine bestimmte Zeitdauer ohne weitere Bedienung verstreicht. Die Ansprechzeit der Ausschaltautomatik beträgt circa vier Stunden.

**HINWEIS**

- Wenn Sie möchten, können Sie die Ausschaltautomatik deaktivieren. Näheres siehe „Auto Power Off“ unter „SYSTEM SETTING-Bildschirm“ (Seite DE-52).

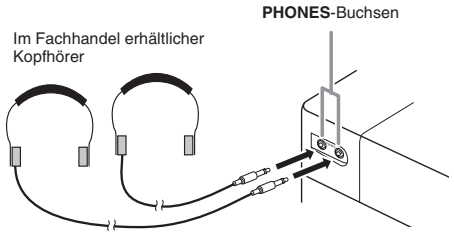
# Anschlüsse

## Anschließen von Kopfhörern

**WICHTIG!**

- Vor dem Anschließen eines Kopfhörers ist stets mit dem **2 VOLUME**-Regler des Digitalpianos die Lautstärke leise einzustellen. Nach dem Anschließen kann die Lautstärke wieder wunschgemäß eingestellt werden.
- Bei deaktivierter Tonausgabe über die Lautsprecher* optimiert das Digitalpiano den Klang automatisch für Kopfhörer- und **LINE OUT**-Wiedergabe. Bei Ausgabe über die Lautsprecher wechselt es automatisch auf Optimierung für Lautsprecherwiedergabe.
  * Stecker an **PHONES**-Buchse angeschlossen oder „Speaker“ SYSTEM SETTING-Bildschirm (Seite DE-52) ausgeschaltet.

### Vorderseite




Schließen Sie einen im Fachhandel erhältlichen Kopfhörer an die **PHONES**-Buchsen an. Durch Anschließen eines Kopfhörers an eine der **PHONES**-Buchsen wird die Wiedergabe über die Lautsprecher abgeschaltet, wodurch auch spät nachts geübt werden kann, ohne damit andere zu stören. Zum Schutz des eigenen Gehörs ist bei der Benutzung eines Kopfhörers darauf zu achten, dass die Lautstärke nicht zu hoch eingestellt ist.

**HINWEIS**

- Schieben Sie den Kopfhörerstecker jeweils bis zum Anschlag in die **PHONES**-Buchse. Bei nicht weit genug eingeschobener Klinke erfolgt die Wiedergabe nur über eine Seite des Kopfhörers.
- Wenn der Stecker eines Kopfhörers nicht in die **PHONES**-Buchsen passt, verwenden Sie bitte einen im Handel erhältlichen geeigneten Zwischenstecker.
- Ziehen Sie beim Abtrennen eines Kopfhörers, der über einen Zwischenstecker angeschlossen ist, bitte auch den Zwischenstecker ab. Anderenfalls bleiben die Lautsprecher bei der Wiedergabe stummgeschaltet.

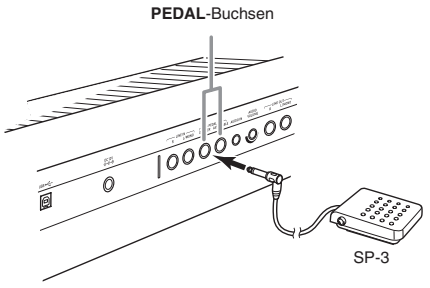
## Anschließen eines Pedals

Das Digitalpiano besitzt auf der Rückseite zwei Pedalbuchsen, eine für ein Dämpferpedal und die andere für ein Soft/Sostenuto-Pedal.

### An Pedalbuchse anschließen

Schließen Sie das Kabel des Pedals (SP-3) je nach der gewünschten Funktionsweise an entweder die **DAMPER PEDAL**-Buchse oder die **ASSIGNABLE PEDAL**-Buchse des Digitalpianos an. Wenn Sie beide Funktionsweisen (Buchsen) gleichzeitig nutzen möchten, ist dazu ein zweites optional erhältliches Pedal anzuschließen.

### Rückseite




### Pedalfunktionen

● **Dämpferpedal**

Durch Betätigen des Dämpferpedals beim Spielen klingen die gespielten Noten nach.

- Wenn eine Piano-Klangfarbe gewählt ist, aktiviert das Betätigen dieses Pedals den Dämpferresonanz-Effekt des Digitalpianos, der die Noten so nachklingen lässt wie das Dämpferpedal bei einem akustischen Piano.

● **Soft-Pedal**

Dieses Pedal bedämpft Noten, die nach dem Treten des Pedals auf der Tastatur gespielt werden, und lässt sie weicher klingen.

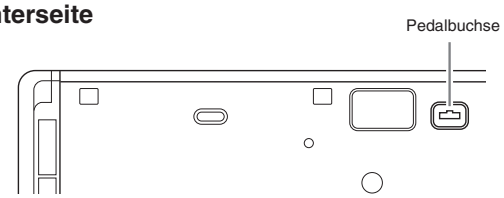
● **Sostenuto-Pedal**

Nur die Noten, die Sie bei getretenem Pedal anschlagen, werden auch nach dem Freigeben der entsprechenden Tastaturtasten noch gehalten, bis Sie das Pedal wieder freigegeben.

## Pedalbuchse

Sie können die optional erhältliche 3-Pedal-Einheit (SP-33) an die Pedalbuchse am Boden des Digitalpianos anschließen. Die Pedale bieten dann ähnliche Ausdrucksmöglichkeiten wie die Pedale eines akustischen Pianos.

### Unterseite




**HINWEIS**

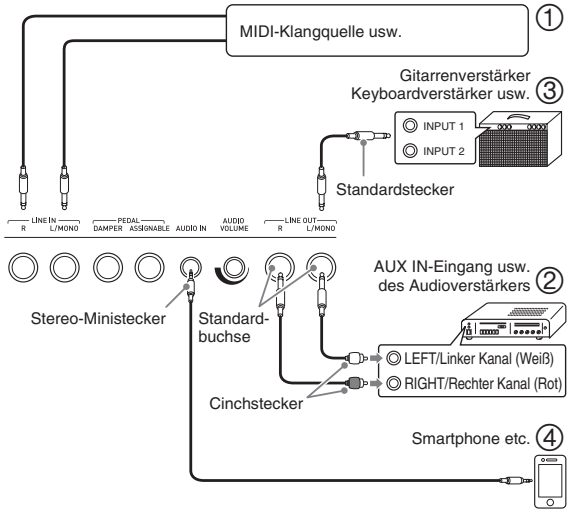
- Um die Pedaleinheit SP-33 verwenden zu können, ist der optional erhältliche Spezialständer CS-67P erforderlich.

# Anschließen eines Audiogeräts oder Verstärkers

Sie können an das Digitalpiano ein Audiogerät oder einen Musikinstrument-Verstärker anschließen und den Ton über externe Lautsprecher wiedergeben lassen, was eine höhere Lautstärke und bessere Klangqualität ermöglicht.

**WICHTIG!**

- Bei deaktivierter Tonausgabe über die Lautsprecher* optimiert das Digitalpiano den Klang automatisch für Kopfhörer- und **LINE OUT**-Wiedergabe. Bei Ausgabe über die Lautsprecher wechselt es automatisch auf Optimierung für Lautsprecherwiedergabe.
  * Stecker an **PHONES**-Buchse angeschlossen oder „Speaker“ SYSTEM SETTING-Bildschirm (Seite DE-52) ausgeschaltet.
- Vor dem Anschließen eines Geräts an das Digitalpiano ist stets mit dem **VOLUME**-Regler die Lautstärke niedrig einzustellen. Nach dem Anschließen kann die Lautstärke wieder wunschgemäß eingestellt werden.
- Wenn Sie an das Digitalpiano ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie bitte unbedingt die dazugehörige Benutzerdokumentation.



### Verwenden des Digitalpianos zur Klangerzeugung von einer externen Quelle (Abbildungen ① und ④)

Eine an **LINE IN R** (rechts) angeschlossene externe Quelle wird über den rechten und eine an **LINE IN L/MONO** angeschlossene Quelle über den linken Lautsprecher des Digitalpianos ausgegeben. Verwenden Sie für das anzuschließende Gerät geeignete handelsübliche Anschlusskabel. Wenn eine externe Quelle nur an **LINE IN L/MONO** angeschlossen ist, erfolgt die Ausgabe über beide Lautsprecher.
Sie können ein Smartphone oder einen anderen Musikspieler an **AUDIO IN** anschließen.
Stellen Sie mit dem **AUDIO VOLUME**-Knopf die Lautstärke des Musikspielers ein.

**HINWEIS**

- Die vorinstallierten Effekte (Hall, Chorus, DSP) des Digitalpianos wirken auch auf die Eingabe über den LINE IN-Anschluss. Das über den LINE IN-Anschluss eingegebene Signal kann mit dem Audiorecorder aufgenommen werden.
- Die vorinstallierten Effekte (Hall, Chorus, DSP) des Digitalpianos wirken nicht auf die Eingabe über den **AUDIO IN**-Anschluss. Das über den **AUDIO IN**-Anschluss eingegebene Signal kann nicht mit dem Audiorecorder aufgenommen werden.

### Audiogeräte anschließen (Abb. ②)

Schließen Sie das externe Audiogerät über im Fachhandel erhältliche Kabel an die **LINE OUT**-Buchsen wie in Abbildung ② an. Die **LINE OUT R**-Buchse gibt den Ton des rechten Kanals und die **LINE OUT L/MONO**-Buchse den Ton des linken Kanals aus. Bitte beschaffen Sie sich zum Anschließen an das Audiogerät im Fachhandel die in der Illustration gezeigten Anschlusskabel. Normalerweise ist bei dieser Konfiguration der Eingangswähler des Audiogeräts auf den Eingang (z.B. AUX IN) zu schalten, an den das Digitalpiano angeschlossen ist. Stellen Sie mit dem **VOLUME**-Regler des Digitalpianos die Lautstärke ein.

### Anschließen an einen Musikinstrument-Verstärker (Abb. ③)

Schließen Sie den Verstärker über ein handelsübliches Anschlusskabel an die **LINE OUT**-Buchsen des Digitalpianos an, wie dies in Abbildung ③ gezeigt ist. Buchse **LINE OUT R** gibt den Ton des rechten und Buchse **LINE OUT L/MONO** den Ton des linken Kanals aus. Bei Anschluss nur an die **LINE OUT L/MONO**-Buchse wird ein Mischsignal beider Kanäle ausgegeben. Bitte beschaffen Sie sich zum Anschließen des Verstärkers im Fachhandel das in der Illustration gezeigte Anschlusskabel. Stellen Sie mit dem **VOLUME**-Regler des Digitalpianos die Lautstärke ein.

**WICHTIG!**

- Wenn Sie die **LINE OUT**-Buchsen verwenden, schließen Sie bitte auch einen Kopfhörer an die **PHONES**-Buchsen an. Dies schaltet den LINE OUT-Ausgang auf die geeignete Klangqualität.

## Mitgeliefertes und optionales Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Digitalpiano angegebene Zubehör.
Bei Verwendung von nicht zulässigem Zubehör besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

**HINWEIS**

- Näheres über separat für dieses Produkt erhältliches Zubehör finden Sie im CASIO Katalog, der beim Fachhändler verfügbar ist, und auf der CASIO Website unter folgender Adresse (URL): **http://world.casio.com/**

# Für alle Modi geltende Bedienung

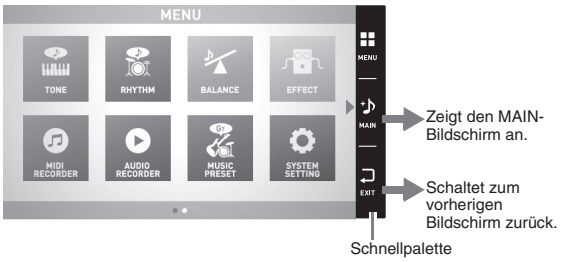
## Benutzen der Displayanzeige

### Auslegung der Displayanzeige

Wenn Sie das Digitalpiano einschalten, erscheinen ein MENU- und ein MAIN-Bildschirm (mit dem aktuellen Setup) im Display. In diesen Bildschirmen können Sie eine Reihe verschiedener Funktionen einstellen. Eine Schnellpalette mit Steuer-Icons auf der rechten Seite des Displays vereinfacht das Navigieren zwischen den Bildschirmen.

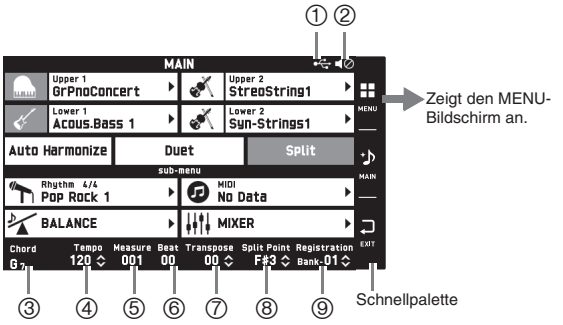
#### ■ MENU-Bildschirm

Berühren eines Menü-Icons zeigt einen Bildschirm zum Konfigurieren von Klangfarbe, Rhythmus und anderen Einstellungen an.




#### ■ MAIN-Bildschirm

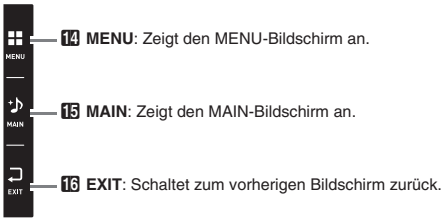
Der MAIN-Bildschirm dient zum Kontrollieren und Ändern von Grundeinstellungen. Am unteren Bildschirmrand sind die aktuellen Einstellungen angezeigt.




① USB-Flash-Drive gemountet
② Lautsprecher aus
③ Akkord
④ Tempo
⑤ Takt
⑥ Schläge/Takt
⑦ Transponierung
⑧ Teilungspunkt
⑨ Registerbank

#### ■ Schnellpalette

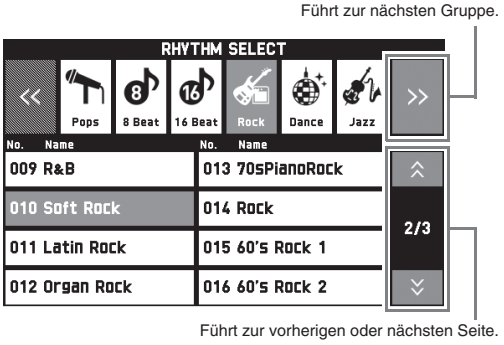
Die Schnellpalette ist ständig am rechten Rand des Displays angezeigt. Tippen Sie zum Navigieren zwischen den Bildschirmen auf die Schnellpalette-Icons.




### Bildschirminhalte

Sie können aktuell gewählte Icons und die Icons des aktivierten Betriebs an ihrer Farbe unterscheiden;
Rot: Aktuell gewählt oder eingeschaltet
Blau: Betrieb aktiviert

*Beispiel:* „Soft Rock“ In der Gruppe „Rock“ gewählt.



# Vornehmen der Bedienung

## Touchpanel benutzen

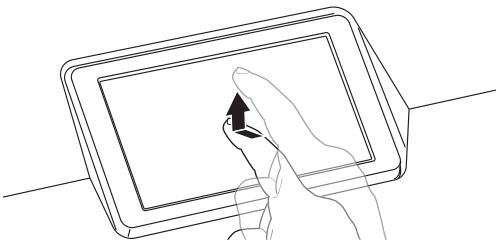
Das Digitalpiano besitzt ein Touchpanel. Am Touchpanel können Sie eine Reihe verschiedener Funktionen einstellen.

**WICHTIG!**

- Bedienen Sie das Touchpanel nicht mit einem scharfen Objekt oder einem Gegenstand mit harter Spitze. Das LCD könnte dadurch beschädigt werden.

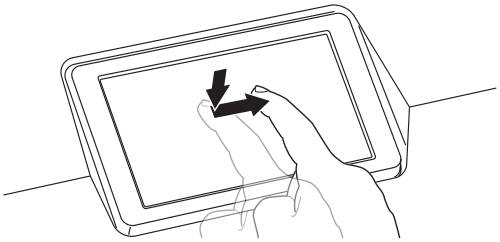
**Antippen**

Tippen Sie leicht mit dem Finger auf das Display.



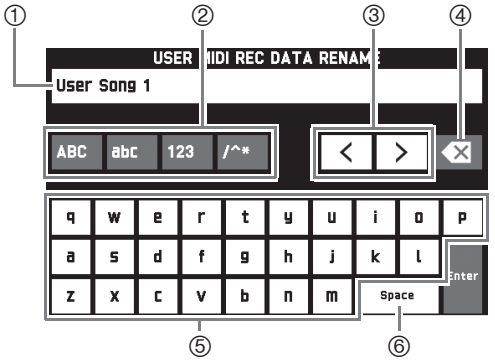
**Wischen**

Wischen Sie mit dem Finger von links nach rechts über das Display. Wischen auf einem MENU-Bildschirm blättert zu einer anderen Seite mit Menüpunkten.



## Textzeichen eingeben

Sie können die Namen von Datendateien über eine berührungsempfindliche On-Screen-Tastatur eintippen. Das Digitalpiano unterstützt die Eingabe von alphabetischen Zeichen und von Symbolen.

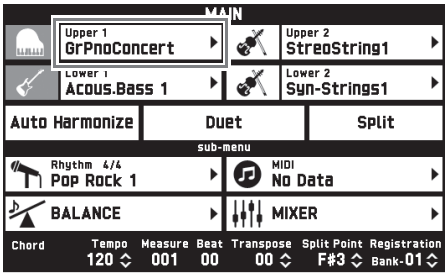



① Zeigt die eingegebenen Zeichen.
② Wählt den Zeichentyp.
③ Bewegt den Cursor vor und zurück.
④ Löscht das Zeichen links vom Cursor.
⑤ Zum Eingeben von Zeichen an der Cursorposition.
⑥ Gibt ein Leerzeichen an der Cursorposition ein.

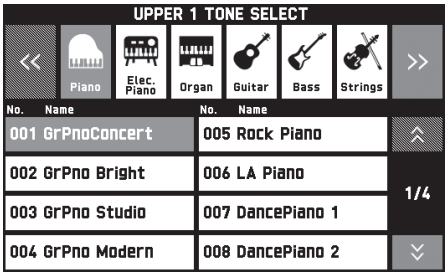
## Einen Punkt in einer Liste wählen

Ein wählbarer Punkt in einer Liste ist mit dem Icon „▶“ gekennzeichnet.

**1.** Tippen Sie auf den Punkt, dessen Einstellung Sie ändern möchten.



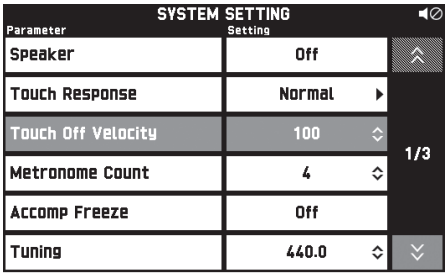

**2.** Tippen Sie in der erscheinenden Liste auf den Punkt, auf den Sie die Einstellung ändern möchten.




## Einen Einstellwert ändern

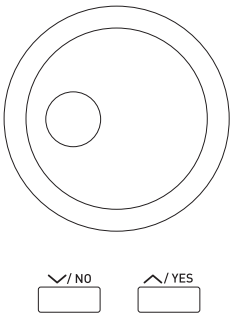
Ein Einstellwert, der geändert werden kann, ist mit einem „⇕“-Icon gekennzeichnet.

**1.** Tippen Sie auf den Punkt, dessen Einstellung Sie ändern möchten.



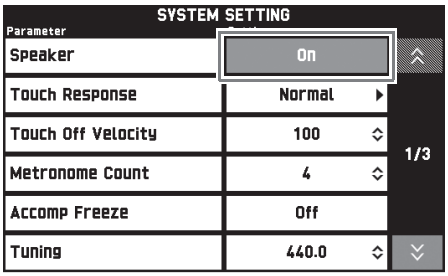

**2.** Ändern Sie mit dem Rad **17** oder den Tasten **18** ∨, ∧ den eingestellten Wert.

- Auf anhaltendes Drücken von einer der Tasten **18** ∨, ∧ ändert sich der betreffende Wert im Schnelldurchgang.

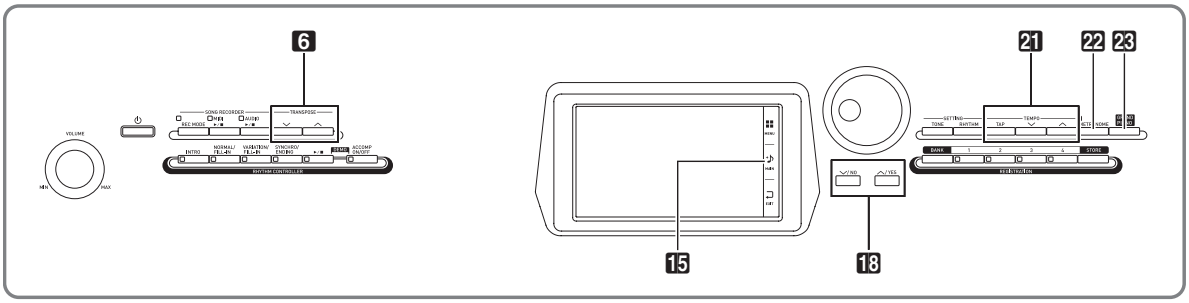



## Eine Funktion ein- oder ausschalten

Tippen Sie zum Ein- und Ausschalten einer Funktion auf den betreffenden Menüpunkt bzw. das Icon.



# Spielen mit verschiedenen Klangfarben




## Wählen und Spielen einer Klangfarbe

Das Digitalpiano besitzt 550 Klangfarben. Die Klänge sind in 12 Gruppen unterteilt.

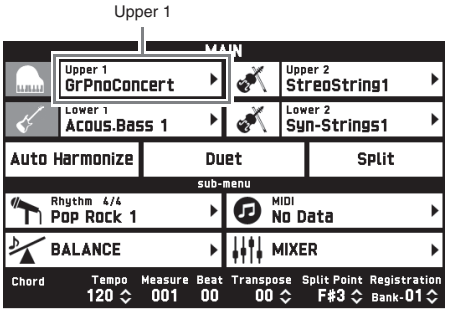
- Näheres finden Sie in der „Liste der Klangfarben“ (Seite A-1).

**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

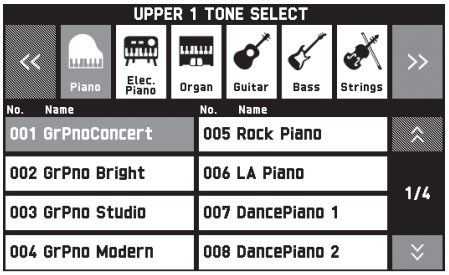
**2.** Tippen Sie auf Klang „Upper 1“.

Dies zeigt den TONE SELECT-Bildschirm an.




**3.** Tippen Sie auf die Gruppe, die den gewünschten Klang enthält.

- Sie können durch Antippen von „<<“ oder „>>“ zwischen den Gruppen navigieren.




**4.** Tippen Sie die zu verwendende Klangfarbe an.

- Sie können durch Antippen von „⩔“ bzw. „⩓“ durch die Seiten der Klangliste blättern.

**5.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**, um zum Bildschirm MAIN zurückzukehren.

**HINWEIS**

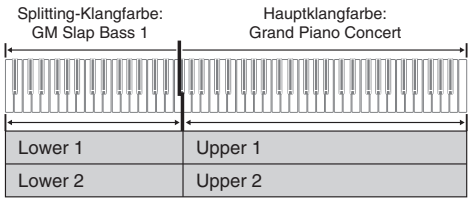
- Antippen von Icon Upper 1 zum Abschalten wählt den Tastaturton ab, so dass die Tastatur keinen Ton mehr erzeugt.
- Drücken von Taste **23 GRAND PIANO** schaltet auf Konzertflügelklang und optimiert die Einstellungen des Digitalpianos für Konzertflügel-Wiedergabe. Näheres zu diesen Einstellungen siehe „Parameterliste“ (Seite A-14).

# Aufteilen der Tastatur auf zwei Klangfarben

Sie können die Tastatur so aufteilen, dass die linke Seite (unterer Bereich) mit einer und die rechte Seite (oberer Bereich) mit einer anderen Klangfarbe belegt ist.

- Die Klangfarbe, die bei aufgeteilter Tastatur dem unteren Tastaturbereich zugewiesen ist, wird als „Splitting-Klangfarbe“ (Lower 1) bezeichnet.

  *Beispiel:* Wenn „GM Slap Bass 1“ als Splitting-Klangfarbe gewählt ist



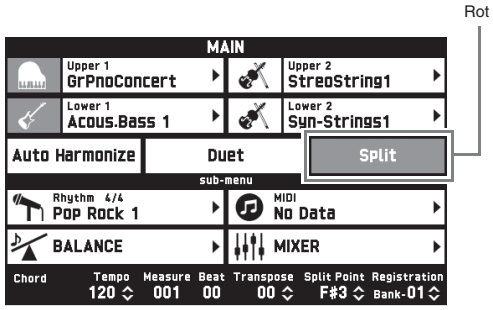

**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Wählen Sie die Hauptklangfarbe.

**3.** Tippen Sie im MAIN-Bildschirm auf „Split“.

Dies schaltet auf Tastaturteilung.




**4.** Tippen Sie auf „Lower 1“.

Dies zeigt den TONE SELECT-Bildschirm an.

**5.** Tippen Sie auf die Gruppe, die den als Splitting-Klangfarbe gewünschten Klang enthält.

**6.** Tippen Sie auf den als Splitting-Klangfarbe gewünschten Klang.

**7.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**, um zum Bildschirm MAIN zurückzukehren.

**8.** Zum Beenden der Tastaturteilung und Zurückschalten auf eine einzige Klangfarbe tippen Sie bitte auf „Split“ im MAIN-Bildschirm.

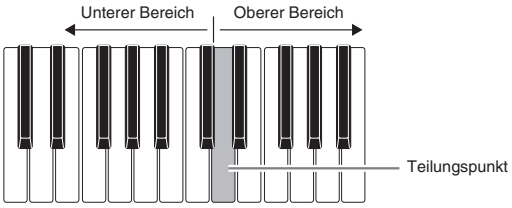
Dies hebt die Tastaturteilung auf.

**HINWEIS**

- Durch Einschalten von Mischklang (Seite DE-16) können Sie die Hauptklangfarbe und die Splitting-Klangfarbe zusammenmischen. Sie können die Mischklang-Einstellung auch nach Einschalten der Tastaturteilung vornehmen.
- Ausschalten von Upper 1, Upper 2, Lower 1 oder Lower 2 durch Antippen des dazugehörigen Icons schaltet den betreffenden Klang stumm.
- Wenn Sie sowohl der Haupt- als auch der Splitting-Klangfarbe einen Klang mit DSP zuweisen, wird der Effekt bei einem der beiden Klänge deaktiviert.

## Tastatur-Teilungspunkt verschieben

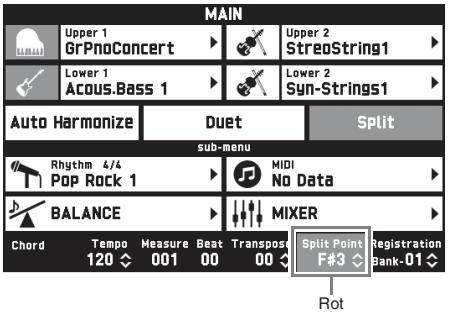
Nach dem nachstehenden Vorgehen kann die Lage des Punkts angewiesen werden, an dem die Tastatur zwischen der linken und rechten Seite aufgeteilt ist. Dieser Punkt wird als „Teilungspunkt“ bezeichnet.




**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Tippen Sie auf „Split Point“.




**3.** Stellen Sie mit den Tasten **18** ∨, ∧ den Teilungspunkt ein, d.h. die am weitesten links liegende Taste des oberen Bereichs.

- Sie können den Teilungspunkt auch durch Berühren und Gedrückthalten von „Split Point“ beim Drücken der gewünschten Tastaturtaste eingeben.

## Mischen von zwei Klangfarben

Sie können zwei Klangfarben zusammenmischen und dann über eine Tastaturtaste für gleichzeitige Wiedergabe abrufen.

- Die Upper 1-Klangfarbe wird als „Hauptklangfarbe“ und die Upper 2-Klangfarbe als „Zumischklangfarbe“ bezeichnet.

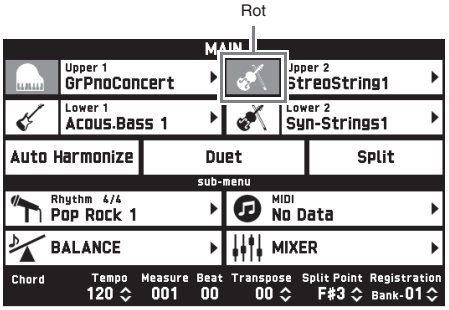
**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Wählen Sie die Hauptklangfarbe.

**3.** Tippen Sie auf das Upper 2-Icon.

Dies aktiviert den Klangmischbetrieb und überlagert die beiden Klangfarben.




**4.** Tippen Sie auf Klang „Upper 2“.

Dies zeigt den TONE SELECT-Bildschirm an.

**5.** Tippen Sie auf die Gruppe, die den als Zumischklangfarbe gewünschten Klang enthält.

**6.** Tippen Sie auf den als Zumischklangfarbe gewünschten Klang.

**7.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**, um zum Bildschirm MAIN zurückzukehren.

**8.** Zum Beenden des Mischbetriebs und Zurückschalten auf eine einzige Klangfarbe tippen Sie bitte auf das Upper 2-Icon im MAIN-Bildschirm.

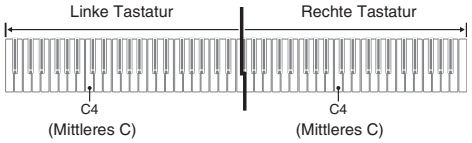
Dies hebt den Mischbetrieb auf.

**HINWEIS**

- Sie können die Lautstärkebalance zwischen der Haupt- und der Zumischklangfarbe regeln. Siehe „Einstellen der Tastatur-Lautstärkebalance“ (Seite DE-17).
- Antippen von Upper 1 oder Upper 2 schaltet den jeweiligen Klang stumm.
- Wenn Sie sowohl der Haupt- als auch der Zumischklangfarbe einen Klang mit DSP zuweisen, wird der Effekt bei einem der beiden Klänge deaktiviert.

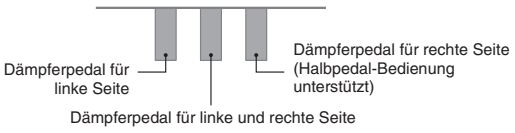
## Aufteilen der Tastatur für Duettspiel

Sie können die Tastatur zum Duettspielen so in der Mitte teilen, dass die linke und rechte Seite den gleichen Bereich haben. Das äußere Pedal links wird zum Dämpferpedal für die linke Seite und das äußere Pedal rechts zum Dämpferpedal für die rechte Seite. Mit Duettspiel kann zum Beispiel der Lehrer auf der linken Seite zeigen, wie gespielt wird, während der Schüler auf der rechten Seite die gleiche Melodie spielt.




### Pedale

● **Benutzen der optionalen Pedaleinheit SP-33**


Dämpferpedal für linke Seite
Dämpferpedal für rechte Seite (Halbpedal-Bedienung unterstützt)
Dämpferpedal für linke und rechte Seite

● **Benutzen der mitgelieferten Pedaleinheit SP-3**

Zur Verwendung der Pedaleinheit SP-3 als Dämpferpedal für die rechte Tastatur schließen Sie sie bitte an den Anschluss **DAMPER PEDAL** an.
Zur Verwendung als Dämpferpedal für die linke Tastatur schließen Sie sie bitte an den Anschluss **ASSIGNABLE PEDAL** an.

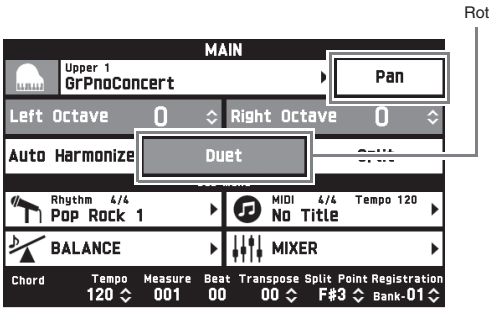
**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Tippen Sie auf „Duet“.

Dies schaltet auf Duettspiel.

- Tippen Sie auf „Pan“ zum Einschalten von Duet Pan. Wenn Duet Pan aktiviert (eingeschaltet) ist, wird der Ton der linken Tastatur über den linken Lautsprecher und der Ton der rechten Tastatur über den rechten Lautsprecher ausgegeben. Die nachstehenden Effekte werden nicht aufgelegt.
  - Akustiksimulator (außer Hammerdynamik)
  - Hall (Reverb)
  - Delay
  - Chorus
  - DSP




**3.** Tippen Sie erneut auf „Duet“, um Duettspiel auszuschalten.

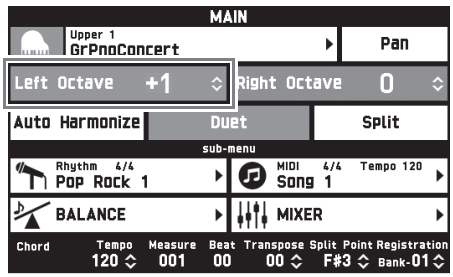
Dies schaltet auf den Zustand zurück, der vor dem Einschalten von Duettspiel vorlag.

### Oktave einer Tastatur im Duettmodus ändern (Duett-Oktavverschiebung)

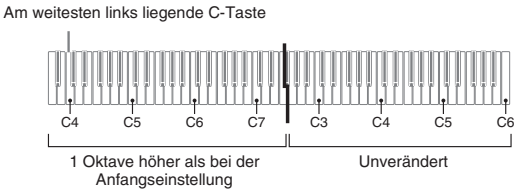
Anhand des folgenden Vorgehens können Sie die Oktave der linken und rechten Tastatur im Duettmodus ändern.

**1.** Führen Sie die Schritte 1 und 2 der Anleitung unter „Aufteilen der Tastatur für Duettspiel“ aus.

**2.** Tippen Sie auf „Left Octave“ und ändern Sie dann mit den Tasten **18** ⌄, ⌃ die Oktave der linken Tastatur.




*Beispiel:* Die nachstehende Illustration zeigt, wie das Ändern der linken Oktavverschiebung auf „+1“ die Oktave der linken Tastatur beeinflusst.




**3.** Tippen Sie auf „Right Octave“ und ändern Sie dann mit den Tasten **18** ⌄, ⌃ die Oktave der rechten Tastatur.

**HINWEIS**

- Ausschalten von Duettspiel löscht die eingestellten Oktavverschiebungen und stellt die Tastatur auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück.

## Einstellen der Tastatur-Lautstärkebalance

Dieses Vorgehen dient zum Einstellen der Lautstärkebalance zwischen der Haupt- und der Zumischklangfarbe.

**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15** **MAIN**.

Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Tippen Sie auf „BALANCE“.

**3.** Tippen Sie auf die zu regelnde Klangfarbe und stellen Sie dann mit den Tasten **18** ⌄, ⌃ die Lautstärke ein.

Upper 1: Hauptklangfarbe
Upper 2: Zumischklangfarbe
Lower 1: Splitting-Klangfarbe (Hauptklang)
Lower 2: Splitting-Klangfarbe (Zumischklang)

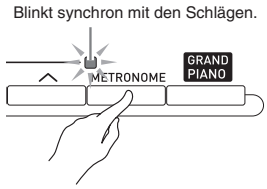
**4.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15** **MAIN**, um zum Bildschirm MAIN zurückzukehren.

**HINWEIS**

- Näheres zu anderen Einstellungen im BALANCE-Bildschirm siehe „BALANCE-Bildschirm“ unter „Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen“ (Seiten DE-48 bis DE-55).

## Benutzen des Metronoms

1. Drücken Sie die Taste 22 **METRONOME**.
   Dies startet das Metronom.




2. Drücken Sie erneut die Taste 22 **METRONOME**, um das Metronom zu stoppen.
   Dies stoppt das Metronom.

### Zahl der Schläge pro Takt ändern

Sie können das Metronom auf 0 bis neun Schläge pro Takt einstellen.
Wenn Sie 0 einstellen, ertönt bei allen Schlägen der gleiche Ton. Diese Einstellung ist günstig zum Üben mit konstantem Takt.

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „SYSTEM SETTING“.
2. Tippen Sie auf „Metronome Count“.
3. Wählen Sie mit den Tasten 18 ∨, ∧ die Zahl der Schläge pro Takt.
4. Tippen Sie im Bildschirm auf 15 **MAIN**.
   Dies ruft den MAIN-Bildschirm zurück.

### Einstellen der Lautstärkebalance zwischen Metronom und Tastatur (Metronome Volume)

Nach der folgenden Anleitung können Sie die Lautstärke des Metronoms anpassen, ohne dadurch die Lautstärke der Tonausgabe von der Tastatur zu verändern.

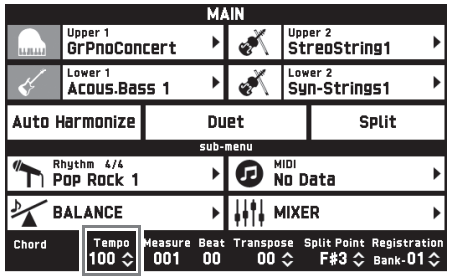
1. Tippen Sie im Bildschirm auf 15 **MAIN**.
   Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.
2. Tippen Sie auf „BALANCE“.
3. Tippen Sie auf „Metronome Volume“.
4. Stellen Sie mit den Tasten 18 ∨, ∧ die Metronomlautstärke ein (0 bis 127).
5. Tippen Sie im Bildschirm auf 15 **MAIN**.
   Dies ruft den MAIN-Bildschirm zurück.

## Ändern der Tempoeinstellung

Die Tempoeinstellung kann auf zwei verschiedene Weisen geändert werden: mit den Tasten 21 **TEMPO** ∨, ∧ zum schrittweisen Ändern oder durch Antippen von Taste 21 **TEMPO TAP** (Tippeingabe).

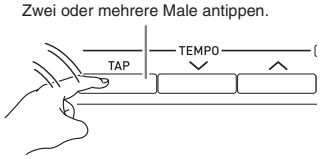
### ■ Methode 1: Tempo-Einstellung mit den Tasten 21 TEMPO ∨, ∧ anpassen

1. Stellen Sie mit den Tasten 21 **TEMPO** ∨, ∧ das Tempo ein.
   Jeder Tastendruck erhöht bzw. vermindert den Tempowert (Schläge pro Minute) um den Wert Eins.
   - Auf anhaltendes Drücken der Taste erfolgt Schnelldurchgang.
   - Sie können einen Tempowert im Bereich von 20 bis 255 einstellen.




### ■ Methode 2: Tempo durch Antippen einstellen (Tippeingabe)

1. Tippen Sie mit dem Tempo, das Sie einstellen möchten, mehrmals auf Taste 21 **TEMPO TAP**.
   - Die Tempo-Einstellung ändert sich entsprechend dem Antippen.




   - Nachdem Sie auf diese Weise das ungefähre Tempo vorgegeben haben, können Sie das Tempo entsprechend dem Vorgehen von „Tempo-Einstellung mit den Tasten 21 **TEMPO** ∨, ∧ anpassen“ noch feineinstellen.

## Benutzen des Pitchbend-Rads

Mit dem Pitchbend-Rad können Sie die Tonhöhe von Noten gleitend anheben und absenken. Diese Funktion ermöglicht das Erzeugen von Dämpfeffekten wie bei Saxophon und E-Gitarre.

**1.** Verstellen Sie das links neben der Tastatur befindliche Pitchbend-Rad beim Spielen einer Note nach oben oder unten.

Der Betrag, um den die Note variiert wird, richtet sich danach, wie weit das Pitchbend-Rad gedreht wird.

- Berühren Sie beim Einschalten des Digitalpianos nicht das Pitchbend-Rad.

**HINWEIS**

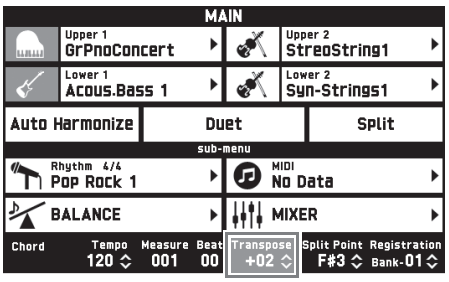
- Sie können den Effekt des Pitchbend-Rads anpassen, indem Sie den Betrag der Tonhöhenänderung bei maximaler Drehung in beiden Richtungen einstellen. Näheres finden Sie unter „CONTROLLER-Bildschirm“ (Seite DE-53).

## Tonhöhe des Digitalpianos in Halbton-Einheiten verschieben (Transponierung)

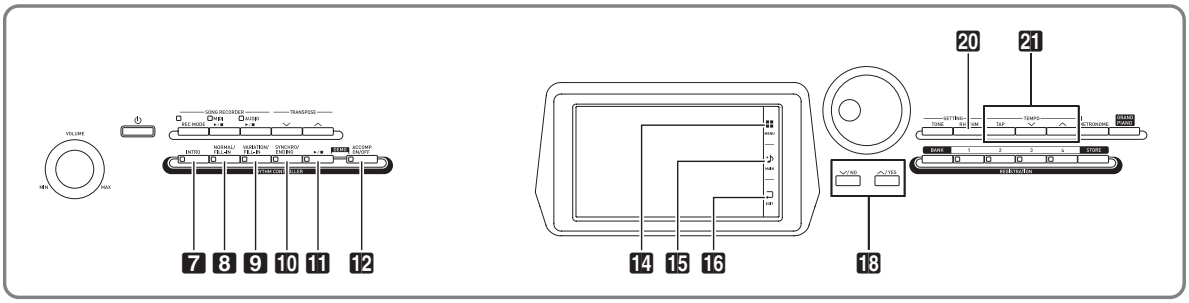
Mit der Transponierungsfunktion können Sie die Gesamttonhöhe des Digitalpianos in Halbtonschritten anheben und absenken. Diese Funktion kann dazu verwendet werden, die Tonhöhe des Keyboards an die Stimmlage eines Sängers oder an ein anderes Instrument usw. anzupassen.

**1.** Ändern Sie mit den Tasten **6 TRANSPOSE** ∨, ∧ den eingestellten Wert.

- Die Stimmung des Keyboards ist im Bereich von –12 bis 00 bis +12 einstellbar.
- Gleichzeitiges Drücken der Tasten **6 TRANSPOSE** ∨, ∧ ändert die Einstellung auf 0.
- Die aktuelle Einstellung der Transponierung wird im MAIN-Bildschirm angezeigt.



# Benutzen der Begleitautomatik




Die Begleitautomatik gibt Ihnen die Möglichkeit, einfach den Begleitrhythmus zu wählen, woraufhin automatisch eine geeignete Begleitung (Drums, Gitarre usw.) ertönt, wenn Sie mit der linken Hand einen Akkord spielen. Damit können Sie agieren, als ob Ihnen stets eine eigene Begleitgruppe zur Seite stünde.

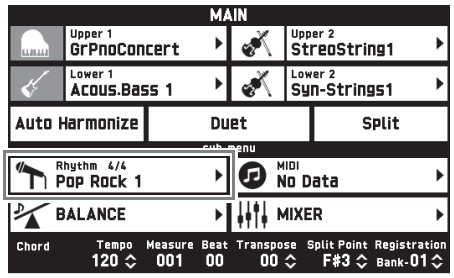
Das Digitalpiano besitzt 200 vorinstallierte automatische Begleitmuster, die in 13 Gruppen unterteilt sind. Sie können vorinstallierte Rhythmen bearbeiten und so eigene Original-Rhythmen (als „Anwenderrhythmen" bezeichnet) kreieren, die in einer 14. Gruppe abgespeichert werden können. Näheres finden Sie in der „Liste der Rhythmen" (Seite A-8).

## Spielen mit Begleitautomatik

**1.** Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.

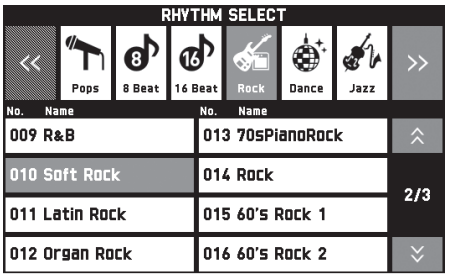
Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.

**2.** Tippen Sie auf den Rhythmusnamen „Rhythm".




**3.** Tippen Sie auf die Gruppe, die den gewünschten Rhythmus enthält.

- Sie können durch Antippen von „**<<**" oder „**>>**" zwischen den Gruppen navigieren.




**4.** Tippen Sie den zu verwendenden Rhythmus an.

- Sie können durch Antippen von „⋀⋀" bzw. „⋁⋁" durch die Seiten der Rhythmusliste blättern.

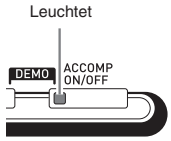
**5.** Stellen Sie mit den Tasten **21 TEMPO ⋁**, **⋀** das Tempo ein.

- Näheres zum Vorgehen für das Ändern des Tempos finden Sie unter „Ändern der Tempoeinstellung" (Seite DE-18).
- Zum Zurücksetzen eines Rhythmus auf seine empfohlene Tempo-Einstellung drücken Sie die Tasten **21 TEMPO ⋁**, **⋀** bitte gleichzeitig.

## 6. Drücken Sie die 12 ACCOMP ON/OFF-Taste, damit deren Lampe leuchtet.

Dies schaltet ACCOMP ein, wodurch alle Parts der Begleitung ertönen.

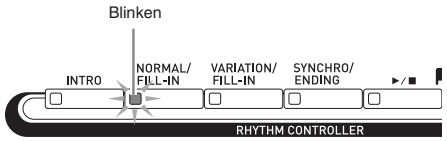
- Wenn Sie ACCOMP ausschalten, wodurch die ACCOMP-Lampe erlischt, werden nur die Parts der Schlaginstrumente (Drums, Percussion) wiedergegeben.
- Jedes Drücken der Taste schaltet ACCOMP ein bzw. aus.




## 7. Drücken Sie die Taste 10 SYNCHRO/ENDING.

Dies schaltet die Begleitautomatik auf „Synchro-Bereitschaft“. Wenn Sie in Synchro-Bereitschaft einen Akkord spielen, beginnt die Begleitautomatik automatisch mit der Wiedergabe.

- Drücken von 7 **INTRO** bei in Synchro-Bereitschaft befindlicher Begleitautomatik schaltet auf Intro-Bereitschaft. Drücken Sie Taste 9 **VARIATION** zum Schalten auf Variationsbereitschaft. Näheres zu den Intro- und Variationsmustern finden Sie unter „Modifizieren von Begleitautomatik-Mustern“ (Seite DE-23).

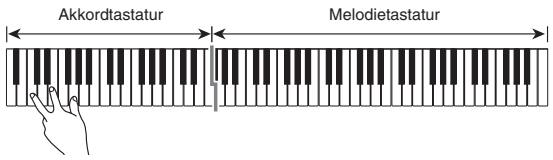



## 8. Spielen Sie den gewünschten Akkord auf der Akkordtastatur (linker Tastaturbereich).

Mit dem Spielen des Akkords startet automatisch die Begleitautomatik.

- Wenn Sie die Wiedergabe des Perkussionsparts ohne Spielen eines Akkords starten möchten, drücken Sie bitte die Taste 11 ▶/■.

*Beispiel:* Spielen eines C-Akkords




## 9. Spielen Sie weitere Akkorde mit der linken Hand, während Sie mit der rechten Hand die Melodie spielen.

- Sie können die Akkorde auch mit „CASIO Chord“ oder einem anderen Modus mit vereinfachten Fingersätzen spielen. Näheres siehe „Einen Akkord-Eingabemodus wählen“ im folgenden Abschnitt.
- Sie können mit den Tasten 8 **NORMAL** und 9 **VARIATION** Begleitungsmuster modifizieren. Näheres siehe „Modifizieren von Begleitautomatik-Mustern“ (Seite DE-23).

## 10. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie bitte erneut die Taste 11 ▶/■, um die Begleitautomatik zu stoppen.

- Wenn Sie Taste 10 **SYNCHRO/ENDING** anstelle von Taste 11 ▶/■ drücken, wird vor dem Stoppen der Begleitautomatik ein Ending/Outro-Muster wiedergegeben. Näheres zu den Ending/Outro-Mustern finden Sie unter „Modifizieren von Begleitautomatik-Mustern“ (Seite DE-23).

**HINWEIS**

- Sie können die Lautstärke der Begleitautomatik anpassen, ohne dadurch die Lautstärke der Digitalpiano-Tonausgabe zu verändern. Näheres siehe „BALANCE-Bildschirm“ (Seite DE-50).
- Durch Ändern des Teilungspunkts mit der Tastaturteilungsfunktion können Sie den Umfang der Akkordtastatur verändern (Seite DE-15). Die links vom Teilungspunkts liegenden Tastaturtasten bilden die Akkordtastatur.

## Einen Akkord-Eingabemodus wählen

Sie können zwischen den folgenden fünf Modi zum Anschlagen von Akkorden wählen.

Fingered 1
Fingered 2
Fingered 3
CASIO Chord
Full Range

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „RHYTHM“.
2. Tippen Sie auf „Chord Input Type“.
3. Tippen Sie auf die zu verwendende Akkord-Eingabemethode.

   Dies schaltet auf die gewählte Akkord-Eingabemethode.

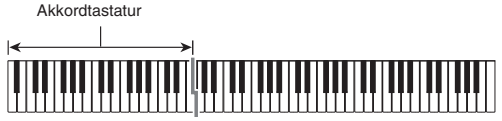
### ■ Fingered 1, 2, 3

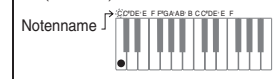
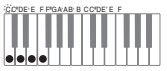
Bei diesen drei Eingabemodi spielen Sie im Akkordbereich der Tastatur Akkorde mit den normalen Akkord-Fingersätzen. Einige Akkordformen sind verkürzt und können mit nur einem oder zwei Fingern gespielt werden.
Näheres zu den eingebbaren Akkordtypen und deren Fingersätzen finden Sie unter „Leitfaden zur Eingabe von Akkorden“ (Seite A-12).

Fingered 1: Schlagen Sie die Noten des Akkords auf der Tastatur an.
Fingered 2: Im Unterschied zu „Fingered 1“ können keine Sexten eingegeben werden.
Fingered 3: Im Unterschied zu „Fingered 1“ können „Fraction“-Akkorde (bitonale Akkorde) mit der untersten Tastaturnote als Bassnote eingegeben werden.

### ■ CASIO CHORD

Mit „CASIO Chord“ können Sie die nachstehend beschriebenen vier Akkordtypen mit vereinfachten Fingersätzen spielen.

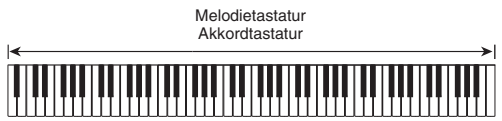



| Akkordtyp | Beispiel |
|---|---|
| **Dur-Akkorde**<br>Drücken Sie eine Taste, deren Note dem Akkordnamen entspricht.<br>• Zum Spielen von C-Dur genügt das Anschlagen einer C-Taste in der Akkordtastatur. Die Oktave der Note spielt keine Rolle. | C (C-Dur)<br>  |
| **Moll-Akkorde**<br>Drücken Sie die Taste der Akkordtastatur, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig auch eine rechts davon gelegene weitere Taste der Akkordtastatur anschlagen. | Cm (C-Moll)<br> |
| **Septakkorde**<br>Drücken Sie die Taste der Akkordtastatur, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig auch zwei rechts davon gelegene weitere Tasten der Akkordtastatur anschlagen. | C7 (C-Septakkord)<br> |
| **Moll-Septakkorde**<br>Drücken Sie die Taste der Akkordtastatur, die dem Dur-Akkord entspricht, wobei Sie gleichzeitig auch drei rechts davon gelegene weitere Tasten der Akkordtastatur anschlagen. | Cm7 (C-Moll-Septakkord)<br>  |

Beim Drücken mehrerer Tasten in der Akkordtastatur spielt es keine Rolle, ob die zusätzlich angeschlagenen Tasten weiß oder schwarz sind.

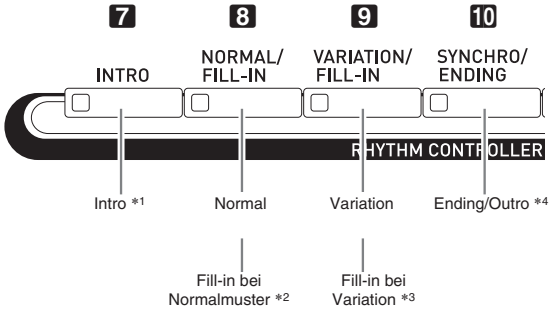
### ■ FULL RANGE CHORD

In diesem Akkord-Eingabemodus können Sie den gesamten Umfang der Tastatur zum Spielen von Akkorden und Melodie verwenden.
Näheres zu den eingebbaren Akkordtypen und deren Fingersätzen finden Sie unter „Leitfaden zur Eingabe von Akkorden“ (Seite A-12).



## Modifizieren von Begleitautomatik-Mustern

Die Begleitautomatik umfasst die unten gezeigten sechs Begleitmuster. Sie können das Muster während der Begleitungswiedergabe umschalten und die Muster sogar modifizieren. Wählen Sie mit den Tasten 7 bis 10 das gewünschte Muster.




*1 Zu Beginn eines Songs drücken.
Nach Ende des Intro-Musters beginnt die Begleitung mit dem Normalmuster. Wenn Sie Taste 9 **VARIATION/FILL-IN** drücken, bevor das Intro-Muster beendet ist, wird das Variationsmuster nach Ende des Intro-Musters fortgesetzt.

*2 Während der Wiedergabe eines Normalmusters drücken, um ein Fill-in-Muster einzufügen.

*3 Während der Wiedergabe eines Variationsmusters drücken, um ein Fill-in-Variationsmuster einzufügen.

*4 Am Ende eines Songs drücken.
Dies startet das Ending/Outro, wonach die automatische Begleitung stoppt.

# Verwenden empfohlener Klangfarben und Tempos (One-Touch-Presets)

Über „One-Touch Preset“ können Sie mit einem einfachen Tastendruck Klangfarben- und Tempo-Einstellungen abrufen, die zum aktuell gewählten Rhythmusmuster der Begleitautomatik passen.

### 1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „RHYTHM“.

Dies zeigt den RHYTHM-Bildschirm an.

- Sie können den RHYTHM-Bildschirm auch durch Drücken von Taste 20 **RHYTHM** aufrufen.

### 2. Tippen Sie auf „One Touch“.

Dies konfiguriert Klangfarbe, Tempo und andere Einstellungen passend für das aktuell gewählte Rhythmusmuster.
Die Wiedergabe der Begleitautomatik wechselt dabei auf Synchro-Bereitschaft, wodurch die Begleitautomatik automatisch wieder startet, wenn Sie einen Akkord anschlagen.

### 3. Spielen Sie einen Akkord auf der Tastatur.

Dies startet die Wiedergabe der Begleitautomatik.

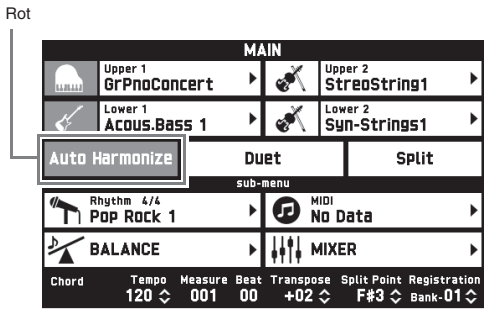
**HINWEIS**

- Die One-Touch-Presets werden für Anwenderrhythmen (001 bis 010 der Anwendergruppe) nicht unterstützt.

## Hinzufügen einer Harmonie zu Melodienoten (Automatische Harmonisierung)

Bei automatischer Harmonisierung werden Harmonien zu den Melodienoten ergänzt, die Sie mit der rechten Hand spielen, um eine größere melodische Tiefe zu erreichen. Sie können zwischen 12 Arten der automatischen Harmonisierung wählen.

1. Tippen Sie im Bildschirm auf **15 MAIN**.
   Dies zeigt den MAIN-Bildschirm an.
2. Tippen Sie auf „Auto Harmonize“ zum Einschalten.




3. Tippen Sie auf **14 MENU**
4. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „RHYTHM“.
5. Tippen Sie auf „Auto Harmonize Type“.
6. Tippen Sie auf die gewünschte Art der automatischen Harmonisierung.

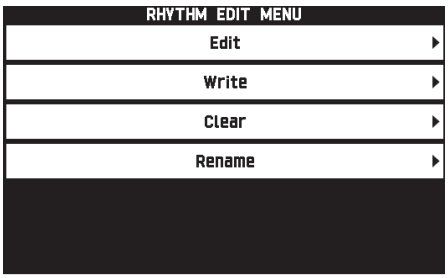
| Typname | Beschreibung |
|---|---|
| Duet 1 | Ergänzt eine enge (zwei bis vier Tonstufen entfernte) 1-Noten-Harmonie unter der Melodienote. |
| Duet 2 | Ergänzt eine offene (4 bis 6 Tonstufen entfernte) 1-Noten-Harmonie unter der Melodienote. |
| Country | Fügt eine Harmonie im Country-Stil an. |
| Octave | Ergänzt die Note aus der nächstniedrigeren Oktave. |
| 5th | Ergänzt eine fünf Tonstufen entfernte Note. |
| 3-Way Open | Ergänzt eine offene 2-Noten-Harmonie für insgesamt drei Noten. |
| 3-Way Close | Ergänzt eine enge 2-Noten-Harmonie für insgesamt drei Noten. |
| Strings | Ergänzt eine für Streicher optimale Harmonie. |
| 4-Way Open | Ergänzt eine offene 3-Noten-Harmonie für insgesamt vier Noten. |
| 4-Way Close | Ergänzt eine enge 3-Noten-Harmonie für insgesamt vier Noten. |
| Block | Ergänzt Blockakkordnoten. |
| Big Band | Ergänzt eine Harmonie im Big-Band-Stil. |

7. Spielen Sie Akkorde und die Melodie auf der Tastatur.
   Zu den gespielten Melodienoten wird automatisch eine auf die gespielten Akkorde bezogene Harmonie ergänzt.

## Erzeugen eines eigenen Original-Rhythmus durch Bearbeiten einer vorinstallierten automatischen Begleitung (Rhythmus-Bearbeitung)

Mit dem Rhythmus-Editor können Sie eine vorinstallierte automatische Begleitung modifizieren und auf diese Weise einen eigenen Original-„Anwenderrhythmus“ erzeugen.
Dazu können Sie z.B. einen Part (Drums, Bass usw.) eines Normal-, Intro- oder anderen Musters (Seite DE-23) wählen und ein- oder ausschalten, seine Lautstärke anpassen und weitere Bearbeitungen vornehmen.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 von „Spielen mit Begleitautomatik“ (Seite DE-20) zum Wählen des zu bearbeitenden Rhythmus aus.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „RHYTHM“.
3. Tippen Sie auf „Edit“.
4. Tippen Sie auf „Edit“.

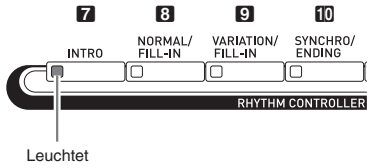


## 5. Wählen Sie mit den Tasten 7 bis 10 das zu bearbeitende Begleitungsmuster.

Die gedrückte Taste leuchtet, was anzeigt, dass das betreffende Muster in Bearbeitung ist.

- Mit jedem Drücken von Taste 8 wechselt die Einstellung zwischen NORMAL und FILL-IN und mit jedem Drücken von Taste 9 zwischen VARIATION und FILL-IN. Während das Fill-In-Muster gewählt ist, blinkt die betreffende Taste.

*Beispiel:* Wenn Intro gewählt ist




## 6. Tippen Sie auf den Displaypunkt für den zu bearbeitenden Instrumentpart.

Rhythmus, Klangfarbe: Tippen Sie auf den Displaypunkt und wählen Sie dann aus der erscheinenden Liste.

Um die Einstellungen von anderen Punkten als den obigen zu ändern, ändern Sie bitte mit den Tasten 18 ∨, ∧ den angezeigten Wert.

- Rhythmusmuster bestehen aus den nachstehenden acht Parts.
  Drums, Percussion, Bass, Chord 1, Chord 2, Chord 3, Chord 4, Chord 5
- Durch Drücken von Taste 11 ▶/■ während eines Bearbeitungsvorgangs wird das Begleitungsmuster entsprechend der bis dahin erfolgten Bearbeitung wiedergegeben. Antippen von Taste „Solo“ gibt nur den in Bearbeitung befindlichen Instrumentpart wieder.
- Die nachstehende Tabelle zeigt die bearbeitbaren Parameter.

| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Rhythm (Rhythmus) | Ersetzt die Begleitungsdaten des Parts durch die der eingegebenen Rhythmusnummer. *1 | Rhythmus-nummer *2 |
| Part | Schaltet die einzelnen Parts ein und aus. | Weiß: Part stumm. Rot: Part ertönt. |
| Tone (Klangfarbe) | Ändert die Klangfarbe (Instrument) für Part-Wiedergabe. | Klangname*3 |
| Volume (Lautstärke) | Regelt die Lautstärke des jeweiligen Parts. | 000 bis 127 |
| Pan (Pan) | Legt fest, in welchem Maße der Ton des Parts von der linken oder rechten Seite gehört wird. | –64 bis 0 bis 63 *4 |
| Reverb Send (Reverb Send) | Legt fest, wie viel Hall (Seite DE-51) dem jeweiligen Part zugegeben wird. | 000 bis 127 |
| Chorus Send (Chorus Send) | Legt fest, wie viel Chorus (Seite DE-51) dem jeweiligen Part zugegeben wird. | 000 bis 127 |
| Delay Send (Delay Send) | Legt fest, wie viel Delay (Seite DE-51) dem jeweiligen Part zugegeben wird. | 000 bis 127 |

*1 Durch Ersetzen der Part-Begleitungsdaten werden alle bis dahin vorgenommenen Bearbeitungen gelöscht.

*2 Bei einem Intro wird dieselbe Rhythmusnummer für alle acht Instrumentparts verwendet. Wenn Sie zum Beispiel Rhythmus 003 für Akkordpart 1 anweisen, wird Rhythmus 003 automatisch auch den anderen sieben Instrumentparts zugewiesen. Wenn Sie danach Akkordpart 2 auf Rhythmus 004 ändern, ändert sich auch der Rhythmus von Akkordpart 1 auf 004.
Wie beim Intro erhalten auch alle acht Parts eines Outros dieselbe Rhythmusnummer.

*3 Für die Parts Drums und Percussion sind nur Drum-Set-Sounds wählbar.
Für den Basspart und die Akkordparts 1 bis 5 können keine Drum-Set-Sounds gewählt werden.

*4 Ein kleinerer Wert verschiebt die Panorama-Position nach links und ein kleinerer Wert nach rechts. Der Wert Null bezeichnet die Mitte.

## 7. Stellen Sie nach Ende der Bearbeitung das Tempo des Rhythmus wunschgemäß ein.

- Das hier eingestellte Tempo wird zum Tempo der Anfangsvorgabe.

## 8. Tippen Sie im Bildschirm auf 16 EXIT.

## 9. Tippen Sie auf „Write“.

Dies zeigt eine Anzeige zum Eingeben von Anwenderrhythmus-Nummer und Rhythmusnamen für das Speicherziel an.

- Wenn Sie den Bearbeitungsvorgang abbrechen möchten, tippen Sie bitte auf 16 EXIT.

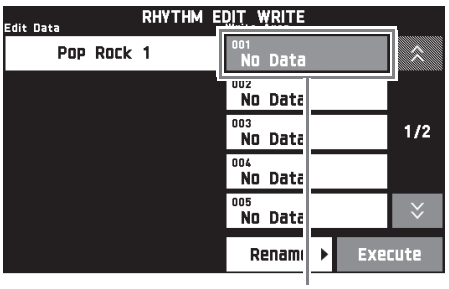
## 10. Tippen Sie auf „Rename“.

## 11. Geben Sie einen Namen für den Rhythmus ein.

## 12. Tippen Sie nach Eingabe des Rhythmusnamens auf „Enter“.

**13.** Tippen Sie auf die Anwenderrhythmus-Zielnummer.

- Falls der Rhythmusnummer bereits Daten zugewiesen sind, wird neben ihr ein Sternchen (*) angezeigt.




Anwenderrhythmus-Zielnummer

**14.** Tippen Sie auf „Execute“.

Falls der gewählten Rhythmusnummer noch keine Daten zugewiesen sind, erscheint die Meldung „Sure?“. Wenn ihr schon Daten zugewiesen sind, erscheint die Meldung „Replace?“.

**15.** Tippen Sie auf „Yes“.

Dies speichert die Daten.

- Um ohne Speichern zum Bildschirm von Schritt 4 zurückzukehren, tippen Sie bitte auf „No“.

**WICHTIG!**

- Wenn Sie Anwenderrhythmus-Daten unter einer Anwenderrhythmus-Nummer speichern, unter der bereits Daten gespeichert sind, werden die vorhandenen Daten durch die neuen Daten ersetzt.

**HINWEIS**

- Falls das Datenvolumen des Begleitungsmusters oder Instrumentpart für die Bearbeitung zu groß ist, erscheint im Display eine Speicher-voll-Meldung (Memory Full). Wählen Sie in solchen Fällen ein anderes Begleitungsmuster oder einen anderen Instrumentpart zum Bearbeiten.

## Löschen eines Anwenderrhythmus

**1.** Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „RHYTHM“.

**2.** Tippen Sie auf „Edit“.

**3.** Tippen Sie auf „Clear“.

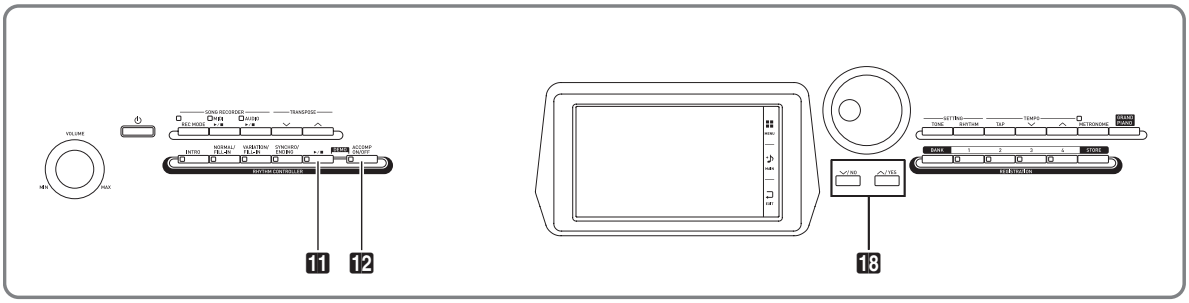
**4.** Tippen Sie auf den zu löschenden Rhythmus und dann auf „Execute“.

**5.** Tippen Sie auf „Yes“.

Dies löscht den gewählten Anwenderrhythmus.

- Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

# Demo-Song

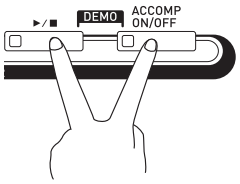



## Abspielen der Demostücke

**1.** Drücken Sie bei gedrückt gehaltener **12** **ACCOMP ON/OFF**-Taste die **11** ▶/■-Taste.

Damit werden die Demo-Songs beginnend mit Song 1 der Reihe nach abgespielt.

- Sie können mit den Tasten **18** ∨, ∧ zu einem anderen Demo-Song wechseln.



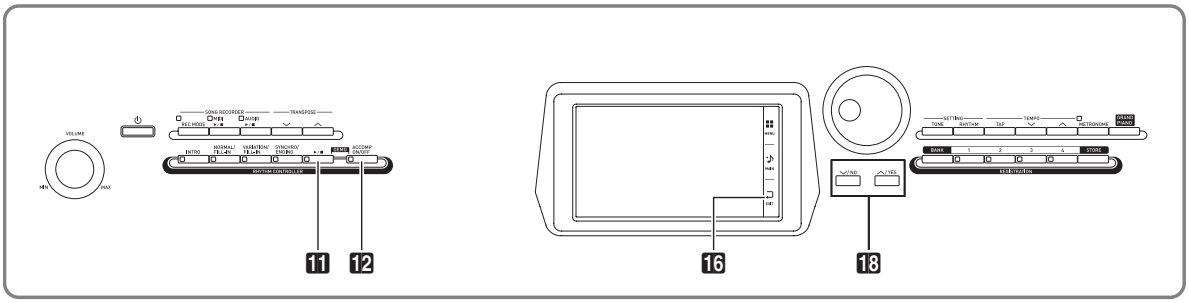

**2.** Drücken Sie die Taste **11** ▶/■.

Dies stoppt die Demosong-Wiedergabe.
Die Wiedergabe der Demo-Songs wird in einer Endlosschleife fortgesetzt, bis Sie sie mit der Taste **11** ▶/■ stoppen.

**HINWEIS**

- Bei laufender Demosong-Wiedergabe sind nur die oben beschriebenen Bedienungsvorgänge möglich.

# Musik-Presets




Über die Musik-Presets sind auf bestimmte Genres und Songs optimierte Einstellungen für Klangfarbe, Rhythmus, Akkorde usw. mit einem einfachen Tastendruck abrufbar.
Ergänzend zu den vorinstallierten Presets besteht die Möglichkeit, eigene Original-Musik-Presets (Anwender-Presets) zu speichern.

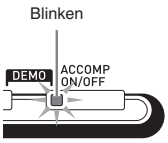
Insgesamt sind 305 vorinstallierte Musik-Presets vorhanden, die in neun Gruppen unterteilt sind. Eine zehnte Gruppe dient für Anwender-Presets.

- Nähere Einzelheiten finden Sie in der „Liste der Musik-Presets“ (Seite A-10).

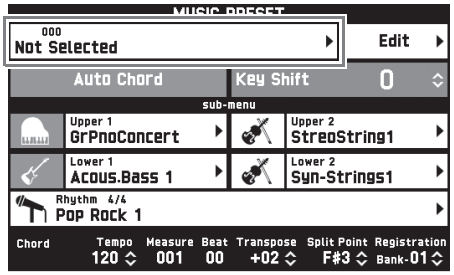
## Abrufen von Preset-Daten

**1.** Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MUSIC PRESET“.

Dies zeigt den MUSIC PRESET-Bildschirm an und schaltet Auto Chord ein.




**2.** Tippen Sie auf den Preset-Namen.




**3.** Tippen Sie auf die Gruppe, die das gewünschte Preset enthält, und tippen Sie dann auf den Preset-Namen.

Dies konfiguriert das Digitalpiano mit den Einstellungen (Klangfarbe, Rhythmus usw.) des gewählten Presets.

**4.** Drücken Sie die Taste **11** ▶/■ zum Starten der Begleitautomatik mit der Akkordfolge des Musik-Presets. Spielen Sie die Melodie auf der Tastatur.

- Die abgerufene Akkordfolge wiederholt sich, bis Sie erneut **11** ▶/■ drücken.
- Ausschalten durch Antippen von „Auto Chord“ schaltet die vorprogrammierte Akkordfolge aus, was Spielen des normalen Begleitautomatik-Musters ermöglicht.
- Zum Ändern der Tonhöhe einer Preset-Akkordfolge tippen Sie auf „Key Shift“ und nehmen dann mit den Tasten **18** ∨, ∧ die Änderung vor.

**HINWEIS**

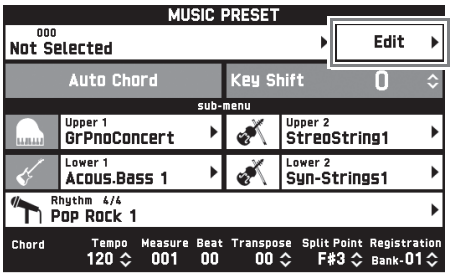
- Drücken Sie zum Ausschalten von Auto Chord erneut die Taste **12** **ACCOMP**.
- Details zu den Einstellungen für ein abgerufenes Preset finden Sie in der „Liste der Musik-Presets“ (Seite A-10).

# Erzeugen eines eigenen Anwender-Presets (Anwender-Presets)

Ein Musik-Preset-Editor ermöglicht das Kreieren eigener Original-Musik-Presets (Anwender-Presets). Sie können bis zu 50 Anwender-Presets in der Anwendergruppe speichern.

**1.** Führen Sie die Schritte 1 bis 3 des Vorgehens unter „Abrufen von Preset-Daten“ (Seite DE-28) aus und wählen Sie das Preset, das Sie als Basis für Ihr Anwender-Preset verwenden möchten.

**2.** Tippen Sie auf „Edit“.




**3.** Bearbeiten Sie die Parameter des Musik-Presets.

**3-1. Akkordfolge bearbeiten**
Tippen Sie auf „Chord Edit“ zum Anzeigen des Bearbeitungsbildschirms für die Akkordfolge. Führen Sie anschließend die unter „Eine Akkordfolge bearbeiten“ (Seite DE-29) beschriebene Bearbeitung durch. Tippen Sie nach der Bearbeitung auf **16 EXIT**, um zum obigen Bildschirm zurückzukehren.

**3-2. Art der Begleitautomatik-Wiedergabe ändern**
Tippen Sie auf „Parameter Edit“ zum Anzeigen des Parameter-Bearbeitungsbildschirms. Führen Sie anschließend die unter „Art der Begleitautomatik-Wiedergabe ändern“ (Seite DE-31) beschriebene Bearbeitung durch. Tippen Sie nach der Bearbeitung auf **16 EXIT**, um zum obigen Bildschirm zurückzukehren.

**4.** Wenn die gesamte Bearbeitung beendet ist, tippen Sie bitte auf „Write“.

**5.** Tippen Sie auf „Rename“.

**6.** Geben Sie einen Namen für das Preset ein.

**7.** Tippen Sie nach Eingabe des Preset-Namens auf „Enter“.

**8.** Tippen Sie auf die Ziel-Preset-Nummer.

- Falls der Preset-Nummer bereits Daten zugewiesen sind, wird neben ihr ein Sternchen (*) angezeigt.

**9.** Tippen Sie auf „Execute“.

Falls der gewählten Preset-Nummer noch keine Daten zugewiesen sind, erscheint die Meldung „Sure?“. Wenn ihr schon Daten zugewiesen sind, erscheint die Meldung „Replace?“.

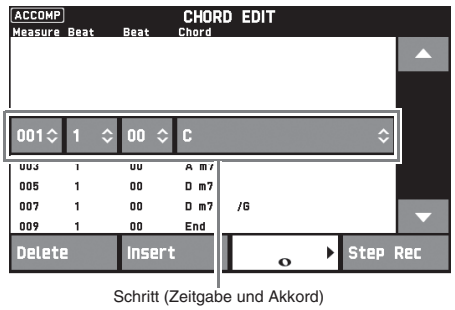
**10.** Tippen Sie auf „Yes“.

Dies speichert die Daten.

- Um ohne Speichern zum Bildschirm von Schritt 8 zurückzukehren, tippen Sie bitte auf „No“.

## Eine Akkordfolge bearbeiten

**1.** Tippen Sie im Bildschirm zum Wählen der Bearbeitung (Seite DE-29) auf „Chord Edit“, um den nachstehenden Bearbeitungsbildschirm für die Akkordfolge aufzurufen.



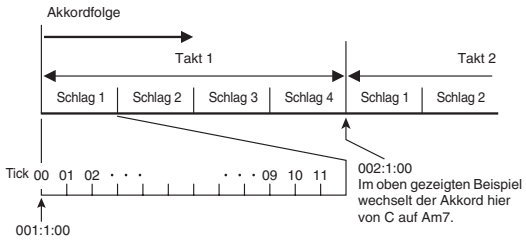

Schritt (Zeitgabe und Akkord)

**Schritt (Zeitgabe und Akkord)**

Die Zeitgabe einer Akkordfolge wird durch eine Reihe von drei Werten (zum Beispiel 001:1:00) ausgedrückt, die Takt *1 (001), Schlag (1) und Tick (00) angeben*2. Die Reihe dieser drei Werte wird allgemein als ein „Schritt“ bezeichnet.

*1 Bis zu 999 Takte

*2 Auf einen Schlag entfallen, wie unten gezeigt, 12 Ticks.



**2.** Bearbeiten Sie den Schritt wie gewünscht.

- Sie können die bearbeitete Akkordfolge auch durch einfaches Drücken von Taste **11** ▶/■ abspielen und kontrollieren. Das Bearbeiten einer Akkordfolge ist nicht bei laufender Wiedergabe der Akkordfolge möglich.

**3.** Wenn Sie fertig sind, tippen Sie bitte auf **16 EXIT**, um zum Bildschirm zum Wählen der Art der Bearbeitung zurückzukehren (Seite DE-29).

**HINWEIS**

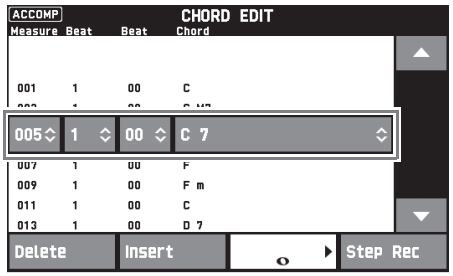
- Ein einzelnes Preset kann bis zu circa 999 Takte enthalten.
  Wenn diese Obergrenze bei der Bearbeitung überschritten wird, erscheint die Meldung „Measure Limit“ im Display und eine weitere Bearbeitung ist nicht mehr möglich.

### ■ Preset-Akkorddaten bearbeiten

**1.** Wählen Sie mit den On-Screen-Icons „▲“ und „▼“ den zu ändernden Schritt.

**2.** Geben Sie Zähldaten oder einen Akkord ein.

- Zum Ändern der Zeitgabe tippen Sie auf den aktuellen Wert von „Measure“, „Beat“ oder „Tick“ und stellen dann mit den Tasten **18** ﹀, ﹀ den neuen Wert ein.
- Zum Ändern eines Akkords tippen Sie ihn an und spielen dann den gewünschten Akkord auf der Tastatur.




- Die Zeitgabe für den ersten Schritt (001:1:00) ist fest vorgegeben und kann nicht geändert werden. Weiterhin beträgt der letzte Schritt unabhängig von der Auflösung stets einen Takt.

### ■ Einen neuen Akkord einfügen

**1.** Wählen Sie mit den On-Screen-Icons „▲“ und „▼“ den Schritt, der unmittelbar vor der Stelle liegt, an der Sie den neuen Akkord einfügen möchten.

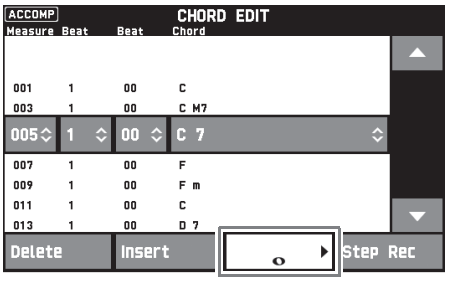
**2.** Tippen Sie auf „Insert“ und schlagen Sie den gewünschten Akkord auf der Tastatur an.

### ■ Eine Reihe aufeinander folgender Schritte eingeben

**1.** Wählen Sie mit den On-Screen-Icons „▲“ und „▼“ den Schritt, der unmittelbar vor der Stelle liegt, an der Sie den Schritt einfügen möchten.

**2.** Tippen Sie auf „Step Rec“.

**3.** Tippen Sie auf das Noten-Icon.




**4.** Tippen Sie auf die zu verwendende Note.

**5.** Spielen Sie einen Akkord auf der Tastatur.

Dies gibt einen Schritt mit der oben in Schritt 4 eingestellten Länge ein und wechselt zur Eingabe des nächsten Schritts.

- Antippen von „Tie“ ohne Eingabe eines Akkords gibt einen Haltebogen ein.
- Wenn Sie „Rest“ antippen, ohne einen Akkord einzugeben, wird kein Akkord im betreffenden Schritt gespielt.

**6.** Wenn Sie mit dem Eingeben von Schritten fertig sind, tippen Sie bitte erneut auf „Step Rec“, um die Datenbearbeitung zu beenden.

### ■ Einen Schritt löschen

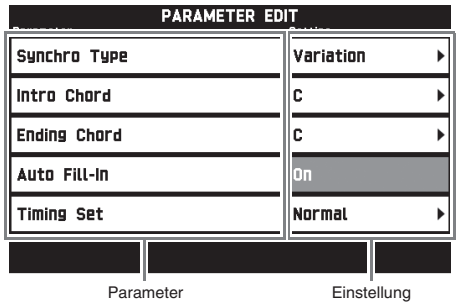
**1.** Wählen Sie mit den On-Screen-Icons „▲“ und „▼“ den zu löschenden Schritt.

**2.** Tippen Sie auf „Delete“.

- Der erste und der letzte Schritt können nicht gelöscht werden.

## Art der Begleitautomatik-Wiedergabe ändern

**1.** Tippen Sie im Bildschirm zum Wählen der Art der Bearbeitung (Seite DE-29) auf „Parameter Edit“, um den unten gezeigten Bearbeitungsbildschirm für die Begleitautomatik-Wiedergabe aufzurufen.




**2.** Tippen Sie auf den Parameter, dessen Einstellung Sie ändern möchten, und ändern Sie dann mit den Tasten **18** ∨, ∧ den eingestellten Wert.

| Parameter | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Synchro Type: Synchro-Typ | Wählt Status und Typ der Synchro-Bereitschaft beim Wählen des Musik-Presets. | Off (keine Bereitschaft)<br>Normal: Von Bereitschaft auf Normalmuster<br>Variation: Von Bereitschaft auf Variationsmuster<br>Intro: Von Bereitschaft auf Intromuster |
| Intro Chord: Intro-Akkord | Wählt unter Dur (12 Tasten) und Moll (12 Tasten) für die Intro-Akkorde. | C bis B: Dur (C bis B)<br>Cm bis Bm: Moll (Cm bis Bm) |
| Ending Chord: Ending/Outro-Akkord | Wählt unter Dur (12 Tasten) und Moll (12 Tasten) für die Ending/Outro-Akkorde. | C bis B: Dur (C bis B)<br>Cm bis Bm: Moll (Cm bis Bm) |
| Auto Fill-In: Automatisches Fill-in ein/aus | Legt fest, ob ein Fill-in in den letzten Takt einer Akkordfolge eingefügt werden soll. | Off: Fill-in wird nicht einfügt<br>On: Fill-in wird einfügt |
| Timing Set: Akkordfolge-Variation | Über diesen Parameter können Sie verschiedene Variationen zur Zeitgabe der in Bearbeitung befindlichen Akkordfolge hinzugeben. Über den Parameter kann die Akkordfolge an den Takt bestimmter Rhythmen angepasst werden. Näheres zu den Unterschieden in der Wiedergabe zwischen den einzelnen Einstellwerten finden Sie unter „Schläge pro Takt und Wiedergabe von Akkordfolgen“ (Seite DE-32). | Normal, Half, Double, 3/4, 3/2 |

**3.** Wenn Sie fertig sind, tippen Sie bitte auf **16 EXIT**, um zum Bildschirm zum Wählen der Art der Bearbeitung zurückzukehren (Seite DE-29).

## ■ Schläge pro Takt und Wiedergabe von Akkordfolgen

Dieser Abschnitt erläutert, wie Akkordfolgen mit den „Timing Set“-Einstellungen von Schritt 2 unter „Art der Begleitautomatik-Wiedergabe ändern“ (Seite DE-31) gespielt werden. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellungen nur die Wiedergabe betreffen. Die Daten der Akkordfolge werden nicht verändert.

- Normal
  Spielt Akkorde mit der gleichen Zahl Schläge wie in der Aufnahme ab.

- Half
  Spielt Akkorde Takt für Takt mit gegenüber der Aufnahme halbierter Zahl von Schlägen ab.
  Beispiel:

| Takt | 1 | | | | 2 | | | | 3 | | | | 4 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Akkordfolge | **Dm** | | **A7** | | **Dm** | | **G7** | | **C** | | **Em** | | **Am** | | **C7** | |

Nachstehend ist gezeigt, was geschieht, wenn die Einstellung „Half“ zum Wiedergeben eines Anwender-Presets verwendet wird, das aus einem Musik-Preset mit einem Rhythmus im 4/4-tel-Takt erstellt wurde.

**Half-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 4/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | 2 | | | | 3 | | | | 4 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Akkordfolge | **Dm** | **A7** | | | **Dm** | **G7** | | | **C** | **Em** | | | **Am** | **C7** | | |

**Half-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 2/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | 2 | | 3 | | 4 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 | 1 | 2 |
| Akkordfolge | **Dm** | **A7** | **Dm** | **G7** | **C** | **Em** | **Am** | **C7** |

- Double
  Spielt Akkorde Takt für Takt mit gegenüber der Aufnahme verdoppelter Zahl von Schlägen ab.
  Wiedergabe einer Akkordfolge wie oben unter „Half“ mit der Einstellung „Double“ ergibt die unten gezeichnete Abfolge.

**Double-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 4/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | 2 | | | | 3 | | | | 4 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Akkordfolge | **Dm** | | | | **Dm** | | | | **C** | | | | **Am** | | | |

**Double-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 8/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | | | | | 2 | | | | | | | | 3 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 1 | 2 |
| Akkordfolge | **Dm** | | | | **A7** | | | | **Dm** | | | | **G7** | | | | **C** | |

● 3/4

Spielt Akkorde Takt für Takt mit einer 3/4-tel der Aufnahme betragenden Zahl von Schlägen. Diese Einstellung eignet sich besonders für 6/8-tel-Rhythmen.

Wiedergabe einer Akkordfolge wie oben unter „Half“ mit der Einstellung „3/4“ ergibt die unten gezeichnete Abfolge.

**3/4-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 4/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | 2 | | | | 3 | | | | 4 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Akkordfolge | **Dm** | | **A7** | | **Dm** | | **G7** | | **C** | | **Em** | | **Am** | | **C7** | |

**3/4-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 6/8-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | | | 2 | | | | | | 3 | | | | | | 4 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 |
| Akkordfolge | **Dm** | | | **A7** | | | **Dm** | | | **G7** | | | **C** | | | **Em** | | | **Am** | |

● 3/2

Spielt Akkorde Takt für Takt mit einer 3/2-tel der Aufnahme betragenden Zahl von Schlägen. Diese Einstellung eignet sich besonders für 6/4-tel-Rhythmen.

Wiedergabe einer Akkordfolge wie oben unter „Half“ mit der Einstellung „3/2“ ergibt die unten gezeichnete Abfolge.

**3/2-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 4/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | 2 | | | | 3 | | | | 4 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| Akkordfolge | **Dm** | | | **A7** | **Dm** | | | **G7** | **C** | | | **Em** | **Am** | | | **C7** |

**3/2-Wiedergabe eines Anwender-Presets mit Rhythmus im 6/4-tel-Takt**

| Takt | 1 | | | | | | 2 | | | | | | 3 | | | | | | 4 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schlag | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 |
| Akkordfolge | **Dm** | | | **A7** | | | **Dm** | | | **G7** | | | **C** | | | **Em** | | | **Am** | |

**HINWEIS**

- Wenn „Double“ oder „3/2“ gewählt wird, verschiebt sich der Akkordeinsatz nach hinten. Akkorde, die nicht in einen Takt passen, werden nicht wiedergegeben.

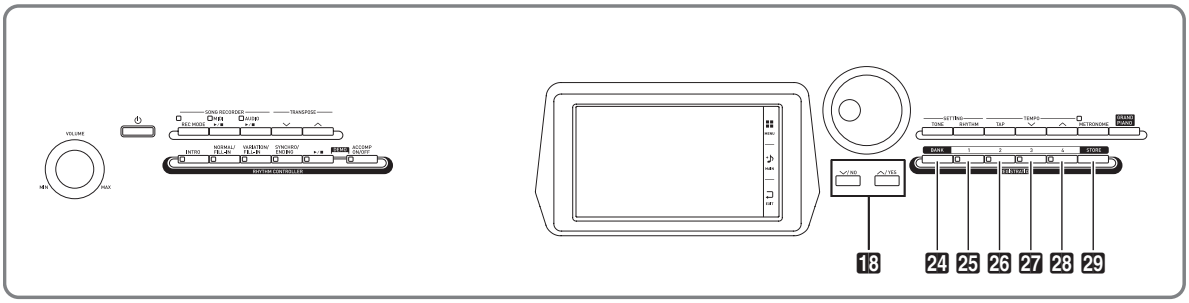
## Löschen eines Anwender-Presets

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MUSIC PRESET“.
2. Tippen Sie auf „Edit“.
3. Tippen Sie auf „Clear“.
4. Tippen Sie auf das zu löschende Anwender-Preset und dann auf „Execute“.
5. Tippen Sie auf „Yes“.

   Dies löscht das gewählte Anwender-Preset.

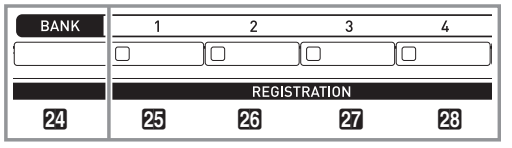
   - Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

# Registrieren von Klangfarbe- und Rhythmus-Setups




Im Registrationsspeicher können Sie Digitalpiano-Setups (Klangfarbe, Rhythmus usw.) speichern und danach bei Bedarf direkt wieder abrufen. Der Registrationsspeicher vereinfacht die Darbietung von komplexen Stücken, die häufige Klangfarben- und Rhythmusänderungen erfordern.

Im Registrationsspeicher können bis zu 96 Anwenderrhythmen gleichzeitig gespeichert sein. Verwenden Sie zum Wählen eines Setups die Taste **24** **BANK** und die **REGISTRATION**-Tasten **25** bis **28**.




| | Bereich 1 | Bereich 2 | Bereich 3 | Bereich 4 |
|---|---|---|---|---|
| Bank 1 | Setup 1-1 | Setup 1-2 | Setup 1-3 | Setup 1-4 |
| Bank 2 | Setup 2-1 | Setup 2-2 | Setup 2-3 | Setup 2-4 |
| . | . | . | . | . |
| . | . | . | . | . |
| Bank 24 | Setup 24-1 | Setup 24-2 | Setup 24-3 | Setup 24-4 |

- Drücken Sie Taste **24** **BANK** und ändern Sie dann mit den Tasten **18** ∨, ∧ die Banknummer.
- Drücken von einer der **REGISTRATION**-Tasten (**25** bis **28**) wählt den entsprechenden Bereich in der aktuell gewählten Bank.

**HINWEIS**

- Näheres zu diesen Einstellungen siehe „Parameterliste“ (Seite A-14).

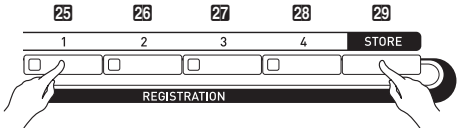
## Registrierungsdaten speichern

**1.** Konfigurieren Sie das Digitalpiano mit den zu speichernden Einstellungen für Klangfarbe, Rhythmus usw.

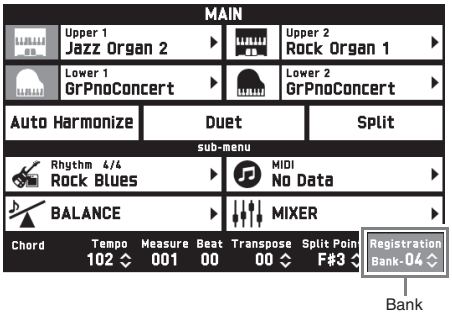
**2.** Nehmen Sie bei gedrückt gehaltener Taste **29** **STORE** die nachstehende Bedienung vor.

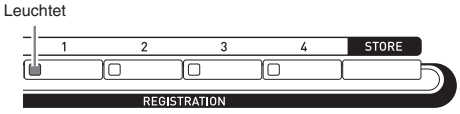
Wählen Sie mit den Tasten **18** ∨, ∧ die Bank, in der die Daten gespeichert werden sollen, und drücken Sie dann eine **REGISTRATION**-Taste (**25** bis **28**) zum Anweisen des Bereichs.

Die Daten werden im angewiesenen Bereich der betreffenden Bank gespeichert.




*Beispiel:* Bank 4, Bereich 1

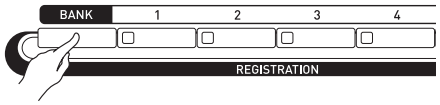


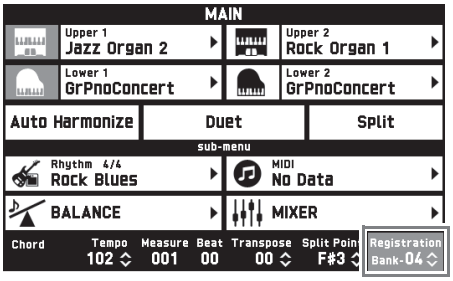



## Ein registriertes Setup abrufen

**1.** Drücken Sie die Taste **24 BANK** zum Wählen der Bank mit dem abzurufenden Setup.

- Die aktuell gewählten Bank- und Bereichsnummern werden im MAIN-Bildschirm und von den Tastenlampen angezeigt.



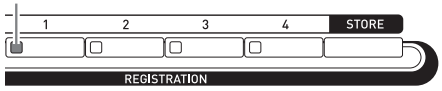




**2.** Wählen Sie mit den **REGISTRATION**-Tasten (**25** bis **28**) den Bereich, dessen Setup Sie abrufen möchten.

Dies ruft das Setup aus dem Registrationsspeicher auf und konfiguriert die Digitalpiano-Einstellungen entsprechend.

*Beispiel:* Bei Abruf von Registrierungsdaten aus Bank 4, Bereich 1

Leuchtet



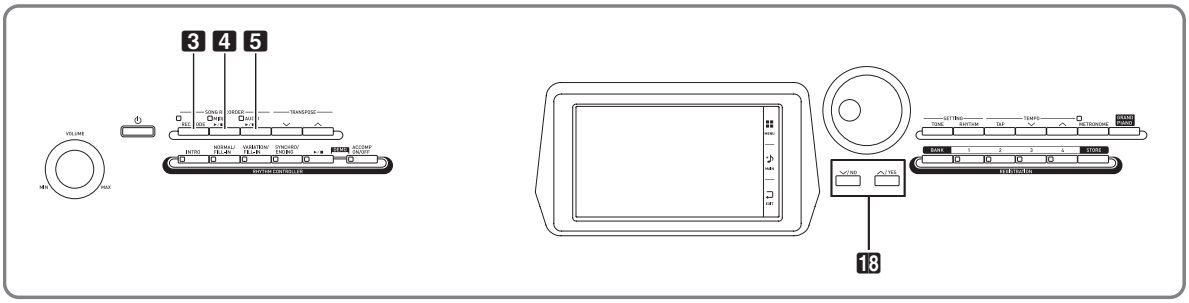

**HINWEIS**

- Mit Accomp Freeze können Sie Begleitungseinstellungen anweisen, die bei Abruf eines registrierten Setups unverändert bleiben sollen.
  Näheres siehe „SYSTEM SETTING-Bildschirm“ unter „Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen“ (Seiten DE-48 bis DE-55).

### ■ Speichern von registrierten Setup-Daten auf einem externen Gerät

Siehe „Anschließen an einen Computer“ (Seite DE-60).

# Aufnahme und Wiedergabe

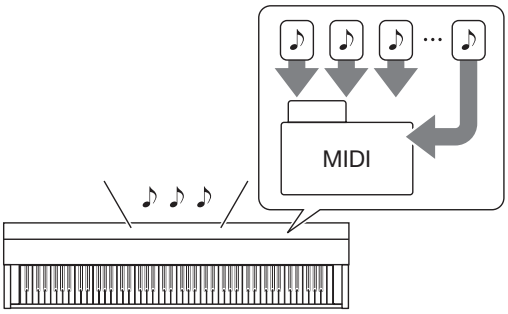
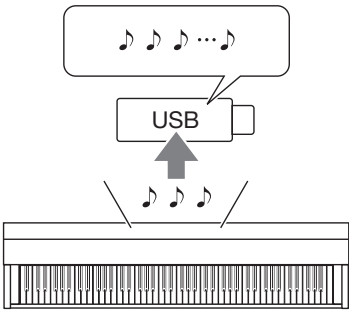


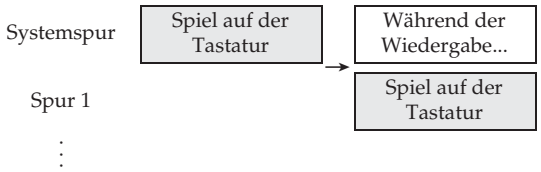
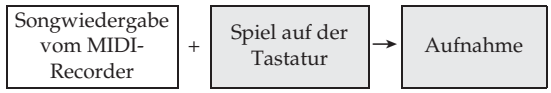

Das Digitalpiano kann aufzeichnen, was Sie auf der Tastatur spielen, und dann jederzeit wieder für Sie abspielen. Dieses Digitalpiano besitzt zwei Aufnahmefunktionen: einen MIDI-Recorder und einen Audiorecorder. Wählen Sie die für die vorgesehene Aufnahme geeignetste Funktion.

**WICHTIG!**

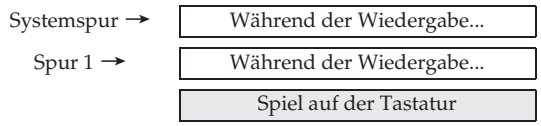
- CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Gewähr für etwaige Schäden, entgangene Gewinne oder Ansprüche dritter Personen, die aus dem Verlust von Aufnahmedaten resultieren, die durch Fehlbetrieb, eine Reparatur oder andere Ursachen gelöscht worden sind.

## ■ Aufnahme-Features

| MIDI-Recorder | Audiorecorder |
|---|---|
| Die Informationen zum Vortrag auf der Tastatur werden als MIDI-Daten* auf einer Systemspur oder 16 Spuren (Speicherbereiche für Tastaturvortragsdaten) im Speicher des Digitalpianos aufgezeichnet. | Die Informationen zum Tastaturvortrag werden als Audiodaten auf einem USB-Flash-Drive aufgezeichnet. |
|  |  |
| • Die Informationen zum Tastaturvortrag (Anschlagen/Freigeben von Tastaturtasten, Anschlagstärke usw.) werden als MIDI-Daten aufgezeichnet.<br>• Im Vergleich zu Audiodaten ist die Größe von MIDI-Daten wesentlich kleiner, wodurch sie später leichter auf einem Computer usw. bearbeitet werden können.<br>• Unterstützte Aufnahmekapazität: 100 Songs mit ca. 50.000 Noten pro Song (Summe aller Spuren) | • Wie bei einem tragbaren Musikspieler oder Kassettenrecorder werden die Noten als Audiodaten aufgezeichnet.<br>• Audiodaten-Dateien sind im Vergleich zu MIDI-Daten-Dateien sehr viel größer. Der Vorteil von Audiodaten-Dateien besteht darin, dass Sie auf einem Computer, tragbaren Musikspieler usw. einfach abspielbar sind.<br>• Unterstützte Aufnahmekapazität: Über 100 Dateien mit jeweils maximal 74 Minuten Länge |

| MIDI-Recorder | Audiorecorder |
|---|---|
| **Was Sie machen können...**<br>Aufnehmen auf einer Spur bei laufender Wiedergabe von einer anderen Spur<br>  | **Was Sie machen können...**<br>Eigenen Vortrag zur Wiedergabe eines mit dem MIDI-Recorder aufgenommenen Songs aufnehmen<br>  <br>Eingangssignal von einem an den LINE IN-Anschluss angeschlossenen externen Gerät zusammen mit dem Vortrag und Wiedergabe vom Digitalpiano aufnehmen<br>**HINWEIS**<br>• Eingangssignale vom AUDIO IN-Anschluss werden nicht aufgezeichnet. |

## ■ Wiedergabe-Features

| MIDI-Recorder | Audiorecorder |
|---|---|
| Die Wiedergabe erfolgt von der Systemspur und den Spuren 1 bis 16.<br>• Beim Abspielen vom MIDI-Recorder steuert das Digitalpiano automatisch seine eingebaute Klangquelle entsprechend den als MIDI-Daten gespeicherten Vortragsinformationen. | Sie können Audiodaten von einem USB-Flash-Drive abspielen.<br>• Der Audiorecorder spielt die Wellenform von als Audiodaten gespeicherten Tonsignalen ab. |
| **Was Sie machen können...**<br>Auf der Tastatur zur Wiedergabe der Spuren mitspielen<br>  | **Was Sie machen können...**<br>Sie können bei der Wiedergabe von Audiodaten auf der Tastatur mitspielen.<br> |

* MIDI
MIDI ist die Abkürzung von „Musical Instrument Digital Interface“. MIDI ist ein universeller Standard, der es Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten ermöglicht, unabhängig vom jeweiligen Hersteller Vortragsinformationen (Anschlagen/Freigeben von Tasten, Anschlagstärke usw.) miteinander auszutauschen. In diesem Falle bezeichnet man die Vortragsdaten als „MIDI-Daten“.

# Aufnehmen im Digitalpiano-Speicher (MIDI-Recorder)

Führen Sie zum Aufnehmen Ihres Tastaturspiels im Digitalpiano-Speicher die nachstehenden Schritte aus.

**1.** Stellen Sie Klangfarbe, Rhythmus und die sonstigen Einstellungen wunschgemäß ein.

- Die hier vorgenommenen Einstellungen werden in die aufgezeichneten MIDI-Daten einbezogen.
- Näheres dazu, was in den aufgezeichneten MIDI-Daten enthalten ist, finden Sie unter „Systemspur“ (Seite DE-39).

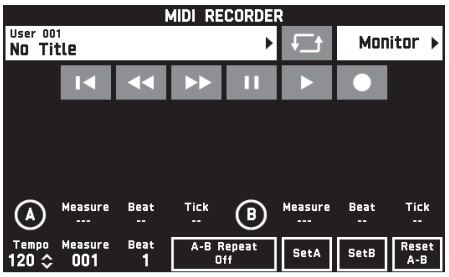
**2.** Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.

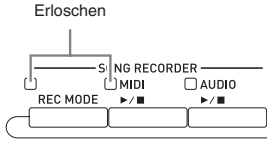
**3.** Tippen Sie auf „●“.

Dies schaltet die Recorderfunktion ein und ruft den Recordermodus auf.

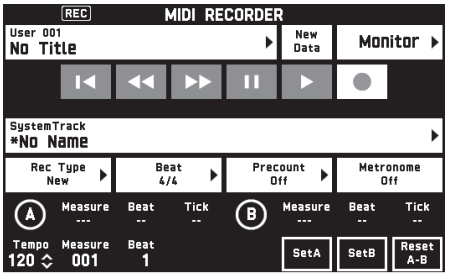
- Wiederholtes Antippen von Taste „●“ schaltet den Modus wie unten gezeigt weiter.

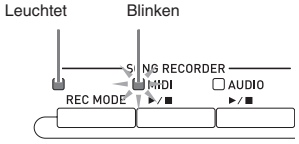
**Wiedergabemodus**




**Aufnahmemodus**




**4.** Tippen Sie auf „New Data“.

Dies aktiviert die Aufnahme neuer Daten auf der Systemspur.

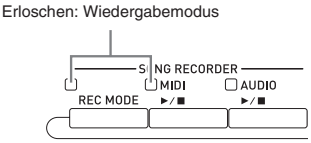
**5.** Spielen Sie etwas auf der Tastatur.

Die Aufnahme startet, sobald Sie zu spielen beginnen.

- Sie können die Aufnahme auch durch Antippen von „▶“ starten.
- Sie können das Digitalpiano auch so konfigurieren, dass die Begleitautomatik in die aufgezeichneten Daten einbezogen wird.
- Bei laufender Aufnahme leuchtet die Taste **4 MIDI ▶/■**.

**6.** Tippen Sie nach Beenden der Aufnahme auf „■“.

Dies lässt die Lampen der Tasten **3 REC MODE** und **4 MIDI ▶/■** erlöschen und schaltet in den Wiedergabemodus.




**HINWEIS**

- Sie können den Aufnahmemodus auch aufrufen, indem Sie Taste **3 REC MODE** drücken und dann auf „MIDI RECORDER“ tippen. Mit diesem Vorgehen kann der Aufnahmemodus nur zum Erstellen einer neuen Aufnahme aufgerufen werden.
- Die Kapazität des Aufnahmespeichers beträgt circa 50.000 Noten je Song. Wenn die Restkapazität auf 100 Noten oder weniger absinkt, wechselt die Lampe der Taste **4 MIDI ▶/■** auf schnelles Blinken. Die Wiedergabe stoppt automatisch, wenn die zulässige Grenze erreicht ist.

**WICHTIG!**

- Das Digitalpiano bietet Speicherplatz für 100 Songs.
- Wenn bei noch laufender Aufnahme die Stromversorgung des Digitalpianos unterbrochen wird, geht die gesamte bis dahin erfolgte Aufnahme verloren. Achten Sie daher darauf, dass während eines Aufnahmevorgangs nicht versehentlich der Strom ausgeschaltet wird.

## Eine bestimmte Spur (Part) aufnehmen

Sie können bestimmte Instrumente, die linke Hand und die rechte Hand oder andere Parts eines Songs getrennt aufnehmen und dann abschließend zum fertigen Song kombinieren.

### ■ Was ist eine Spur?

Als „Spur“ (bzw. „Track“) bezeichnet man einen separat aufgenommenen Part eines Songs. Der MIDI-Recorder dieses Digitalpianos umfasst insgesamt 17 Spuren einschließlich der nachstehend beschriebenen Systemspur.

- **Systemspur**
  Zusätzlich zu den auf der Tastatur gespielten Noten und anderen Vortragsdaten enthält die Systemspur auch zahlreiche Setup-Informationen für den Song, wie z.B. die Einstellungen für Mischklang ein/aus, Tastaturteilung ein/aus, Tempo, Begleitautomatik, Halltyp usw. Wenn Sie im Speicher der Recorderfunktion wie unter „Aufnehmen im Digitalpiano-Speicher (MIDI-Recorder)“ (Seite DE-38) gezeigt einen Song mit nur einer Spur aufnehmen, erfolgt die gesamte Aufnahme auf der Systemspur.
- **Spuren 01 bis 16**
  Auf diesen Spuren können Sie die gespielten Noten, die Pitchbendrad- und Pedalbetätigung und die Klangfarben-Einstellung der Tastatur aufzeichnen. Zur Erstellung des gewünschten Songs können diese Spuren dann mit der Systemspur und untereinander kombiniert werden.

### ■ Von den Spuren unterstützte Daten

Nachstehend sind die Daten beschrieben, die auf den Spurtypen aufgenommen werden können.

**Systemspur, Spuren 01 bis 16**

Vortrag auf der Tastatur*1, Tastaturklangfarbe-Einstellung*1, Pedal- und Pitchbend-Rad-Betätigung, Mixer-Einstellungen (außer für Part ein/aus)

**Nur Systemspur**

Rhythmus, Balance-Einstellung, Effekt-Einstellung (Hall, Chorus, Delay), Tempo, Begleitautomatik-Wiedergabe/Einstellung, One-Touch-Preset, Musik-Preset-Wiedergabe*2, Registrierung*2, 3

*1 Upper 1 nur für Spuren 1 bis 16
*2 Nur Abruf
*3 Die Begleitautomatik-Lautstärke und eingestellte Transponierung der abgerufenen Daten werden nicht mit aufgezeichnet.

**1.** Nehmen Sie den ersten Part auf der Systemspur auf.

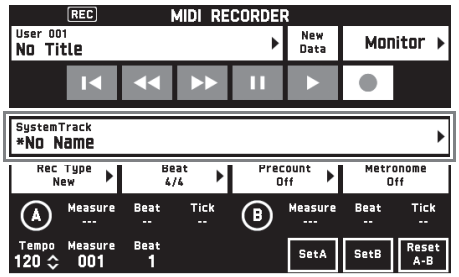
- Zum Aufnehmen auf der Systemspur gehen Sie bitte wie unter „Aufnehmen im Digitalpiano-Speicher (MIDI-Recorder)“ (Seite DE-38) beschrieben vor.

**2.** Wählen Sie als Nächstes die Klangfarbe des abzuspielenden und aufzunehmenden Parts.

**3.** Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.

**4.** Drücken Sie „●“ zum Aufrufen des Speichermodus.

**5.** Tippen Sie auf den Namen der Spur.




**6.** Tippen Sie auf die zu bespielende Spur (Solo Track 1 bis Solo Track 16).

**7.** Beginnen Sie auf der Tastatur zu spielen.

Dies startet die Aufnahme zusammen mit der Wiedergabe der auf der Systemspur erfolgten Aufnahme, so dass Sie zur Systemspur mitspielen können.

**8.** Tippen Sie nach dem Ende des Mitspielens auf „■“.

Dies ruft den Wiedergabemodus auf. Tippen Sie auf „▶“, um die bis zu diesem Punkt erfolgte Aufnahme abzuspielen. Zum Stoppen der Wiedergabe tippen Sie bitte auf „■“.

- Nach der folgenden Anleitung können Sie einzelne Spuren ein- (Wiedergabe aktiviert) und ausschalten (Wiedergabe deaktiviert). Dies ermöglicht das Abhören nur der beim Aufnehmen auf einer neuen Spur gewünschten Spur(en).

  (1) Tippen Sie auf „Monitor“.
  Dies zeigt den Bildschirm mit den Wiedergabe-Eigenschaften des MIDI-Recorders an.
  (2) Sie können für jede der Spuren „Mute“ oder „Solo“ wählen.
  Mute: Die Spur wird nicht abgespielt.
  Solo: Die Spur wird getrennt abgespielt.

Sie können aufgenommene Spuren einzeln stummschalten, damit sie bei der Aufnahme einer neuen Spur nicht abgespielt werden.

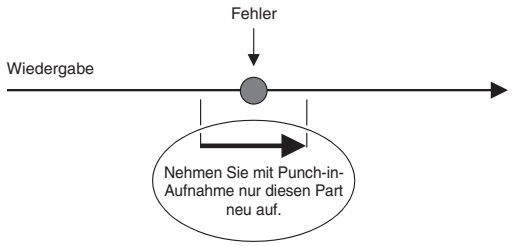
**9.** Wiederholen Sie die obigen Schritte 2 bis 8 so oft, wie zum Aufnehmen aller für den Song benötigten Spuren erforderlich.

**HINWEIS**

- Sie können die aktuell gewählte Spur neu bespielen, ohne dazu Einstellungen ändern zu müssen. Tippen Sie einfach auf „Rec Type“ im Bildschirm, der im Aufnahmemodus angezeigt ist, und wählen Sie „Re-Recording“.

## Einen Abschnitt in einem Recordersong neu bespielen (Punch-in-Aufnahme)

Wenn Sie in einem Recordersong einen bestimmten Abschnitt verbessern oder korrigieren möchten, können Sie diesen durch „Punch-in-Aufnahme“ neu bespielen.




**1.** Rufen Sie den MIDI-Recorder-Aufnahmemodus auf und wählen Sie dann die Spur, auf der die Punch-in-Aufnahme erfolgen soll.

- Näheres zum Wählen einer Spur siehe Schritte 4 und 5 unter „Eine bestimmte Spur (Part) aufnehmen“ (Seite DE-39).

**2.** Tippen Sie auf „Rec Type“.

**3.** Tippen Sie auf „Punch In Sync“.

- Um alle Daten zu löschen, die in der Spur hinter dem mit Punch-in neu bespielten Abschnitt liegen, tippen Sie bitte auf „Punch Out Erase“.

**4.** Tippen Sie auf „▶“.

Damit startet die Wiedergabe der gewählten Spur.

**5.** Wenn die Wiedergabe die neu zu bespielende Stelle erreicht, spielen Sie bitte die gewünschte(n) Note(n) auf der Tastatur.

Dies startet die Punch-in-Wiedergabe, spielen Sie deshalb weiter.

- Die Punch-in-Aufnahme startet auch auf Betätigen eines Pedals oder des Pitchbend-Rads.
- Außer dem Spielen auf der Tastatur können Sie die Punch-in-Aufnahme auch durch die nachfolgende Bedienung starten.
  Antippen von „Punch In“*1, Ändern der Klangfarbe, Ändern des Rhythmus*2, Ändern des Tempos*2.
  *1 Verwendet, wenn die Punch-in-Aufnahme ohne Verändern der Wiedergabe oder Einstellungen starten soll.
  *2 Nur Systemspur
- Bei der Punch-in-Wiedergabe können Sie durch Antippen von „◀◀“ rückwärts und durch Antippen von „▶▶“ vorwärts springen. Dies ermöglicht schnelleres Ansteuern der zu bespielenden Stelle. Sie können die Wiedergabe auch durch Antippen von „▮▮“ auf Pause schalten.

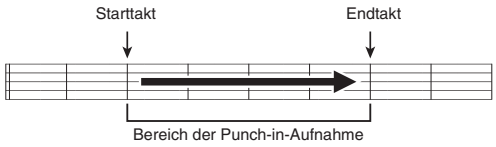
**6.** Tippen Sie nach dem Ende der Punch-in-Aufnahme auf „■“.

Hinter der Stelle, an der Sie „■“ angetippt haben, bleibt der Inhalt der Spur unverändert erhalten.

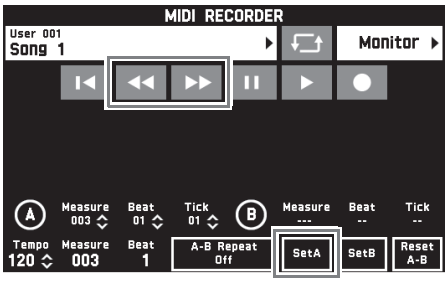
- Wenn Sie die Punch-in-Aufnahme vorzeitig abbrechen und die ursprünglichen Spurdaten beibehalten möchten, tippen Sie bitte auf „Cancel Punch“.

## Zum Neubespielen eines bestimmten Abschnitts (Automatische Punch-in-Aufnahme)

Nach der folgenden Anleitung können Sie einen bestimmten Bereich für Punch-in-Aufnahme definieren.




1. Rufen Sie den MIDI-Recorder-Aufnahmemodus auf und wählen Sie dann den Song, der den neu zu bespielenden Abschnitt enthält.
2. Zeigen Sie mit „◀◀“ und „▶▶“ den ersten Takt des zu bespielenden Abschnitts an und tippen Sie dann auf „Set A“.

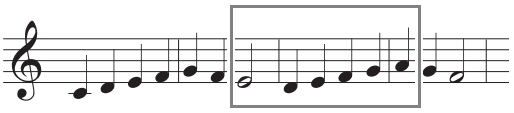



3. Zeigen Sie mit „◀◀“ und „▶▶“ den letzten Takt des zu bespielenden Abschnitts an und tippen Sie dann auf „Set B“.
4. Tippen Sie auf „▮◀“ zum Zurückkehren zum Anfang des Songs oder stellen Sie mit „◀◀“ und „▶▶“ die Position zum Starten der Wiedergabe ein.
5. Tippen Sie auf „●“.
   Dies schaltet auf Aufnahmebereitschaft.
6. Tippen Sie auf „Rec Type“.
7. Tippen Sie auf „Punch In A-B“.
8. Tippen Sie auf „▶“.
   - Die Punch-in-Aufnahme beginnt mit dem Starttakt und stoppt automatisch nach dem Endtakt.

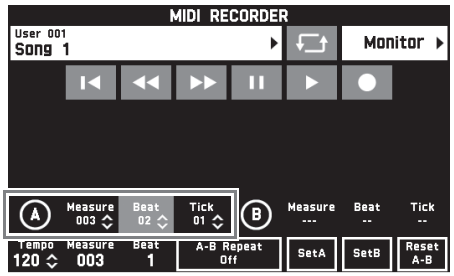
### ■ Einen Abschnitt mit weniger als einen Takt Länge neu bespielen

Weisen Sie für die Punch-in-Aufnahme wie nachstehend beschrieben eine Stelle an, die einen Teil eines Takts enthält.

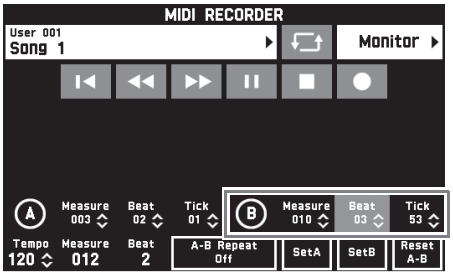
*Beispiel:* Zum Neubespielen ab Schlag 3 von Takt 2 bis Schlag 1 von Takt 4




1. Starten Sie mit dem MIDI-Recorder die Wiedergabe des Songs mit dem neu zu bespielenden Abschnitt.
2. Tippen Sie auf „Set A“, wenn die Wiedergabe den Punkt erreicht, an dem die Punch-in-Aufnahme beginnen soll.
   - Nach dem Antippen von „Measure“, „Beat“ oder „Tick“ für Punkt A können Sie den Startpunkt mit den Tasten 13 ∨, ∧ feineinstellen.




3. Tippen Sie auf „Set B“, wenn die Wiedergabe den Punkt erreicht, an dem die Punch-in-Aufnahme enden soll.
   - Nach dem Antippen von „Measure“, „Beat“ oder „Tick“ für Punkt B können Sie den Endpunkt mit den Tasten 13 ∨, ∧ feineinstellen.




4. Tippen Sie auf „■“ zum Stoppen der Wiedergabe.

5. Tippen Sie auf „⏮“ zum Zurückkehren zum Anfang des Songs oder stellen Sie mit „⏪“ und „⏩“ die Position zum Starten der Wiedergabe ein.

6. Tippen Sie auf „⏺“ zum Aufrufen des Aufnahmemodus und wählen Sie die Spur, auf der die Punch-in-Aufnahme erfolgen soll.
   - Näheres zum Wählen einer Spur siehe Schritte 4 und 5 unter „Eine bestimmte Spur (Part) aufnehmen“ (Seite DE-39).

7. Tippen Sie auf „Rec Type“.

8. Tippen Sie auf „Punch In A-B“.

9. Tippen Sie auf „▶“.
   - Die Punch-in-Aufnahme startet automatisch, wenn die Wiedergabe den Startpunkt erreicht, und endet, wenn sie den in Schritt 3 angewiesenen Endpunkt erreicht.

## MIDI-Daten abspielen

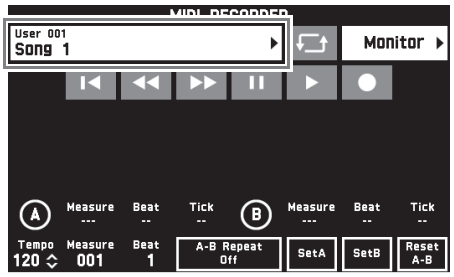
Mit dem nachstehenden Vorgehen können Sie MIDI-Daten (MIDI-Aufnahmedaten oder SMF-Dateien), die im Digitalpiano-Speicher oder auf einem USB-Flash-Drive gespeichert sind, automatisch abspielen lassen und dazu auf der Tastatur üben.

- Näheres zum Laden eines USB-Flash-Drives auf dem Digitalpiano und zum Importieren von MIDI-Daten in den Digitalpiano-Speicher finden Sie unter „Laden von Daten von einem USB-Flash-Drive in den Speicher des Digitalpianos“ (Seite DE-58).

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.

   Dies zeigt einen MIDI RECORDER-Bildschirm an.

2. Tippen Sie auf den Dateinamen.




3. Tippen Sie auf Register „User“ zum Abspielen von MIDI-Daten aus dem Speicher des Digitalpianos oder auf Register „Media“ zum Abspielen aus einem USB-Flash-Drive.

4. Tippen Sie auf die abzuspielenden MIDI-Daten.

5. Tippen Sie auf „▶“.

   Dies startet die Wiedergabe.
   - Sie können die Wiedergabe auch durch Drücken der Taste 4 **MIDI** ▶/■ starten.
   - Während des Abspielens von MIDI-Daten, in Wiedergabe-Bereitschaft und bei pausierter Wiedergabe wird die nachstehende Bedienung unterstützt.

| Dieses Icon: | Bewirkt dies: |
|---|---|
| 🔁 | Wiederholt die Wiedergabe. |
| ⏮ | Kehrt zum Anfang eines Songs zurück. |
| ⏪ | Bewirkt Rücklauf. Einmaliges Antippen spult um einen Takt zurück und Gedrückthalten bewirkt kontinuierlichen Rücklauf. |
| ⏩ | Bewirkt Schnellvorlauf. Einmaliges Antippen bewirkt Schnellvorlauf um einen Takt und Gedrückthalten kontinuierlichen Schnellvorlauf. |
| ⏸ | Pausiert die aktuelle MIDI-Daten-Wiedergabe bzw. setzt diese wieder fort. Das Icon blinkt bei pausierter Wiedergabe. |
| ▶/■ | Startet oder stoppt die MIDI-Daten-Wiedergabe. |
| ⏺ | Schaltet zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus um. |

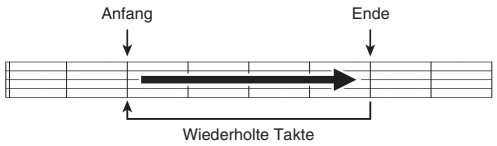
6. Zum Stoppen der Wiedergabe tippen Sie bitte auf „■“.
   - Sie können die Wiedergabe auch durch Drücken der Taste 4 **MIDI** ▶/■ stoppen.

## Lautstärkebalance zwischen Wiedergabe und Tastatur einstellen (MIDI-Lautstärke)

Sie können den Lautstärkepegel der automatischen MIDI-Daten-Wiedergabe regeln, ohne dadurch die Lautstärke der Tastatur zu beeinflussen. Näheres siehe „BALANCE-Bildschirm“ unter „Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen“ (Seiten DE-48 bis DE-55).

## Einen bestimmten Songabschnitt wiederholt abspielen (Wiederholen)

Sie können einen Songabschnitt, den Sie intensiv üben möchten, vom Piano wiederholt abspielen lassen. Sie können zum Bespiel wiederholtes Abspielen von Takt 5 bis Takt 8 einstellen.



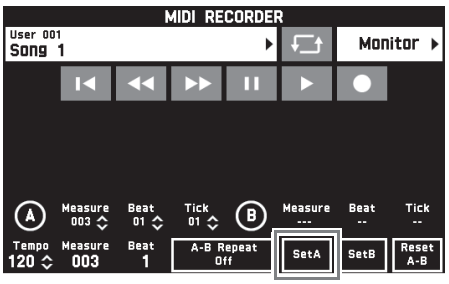

**1.** Tippen Sie auf „▶“.

Dies startet die automatische Wiedergabe.

**2.** Tippen Sie auf „Set A“, wenn die Wiedergabe den Anfang des zu wiederholenden Abschnitts erreicht.

Dies stellt den Takt, bei dem Sie „Set A“ angetippt haben, als „Starttakt“ ein.

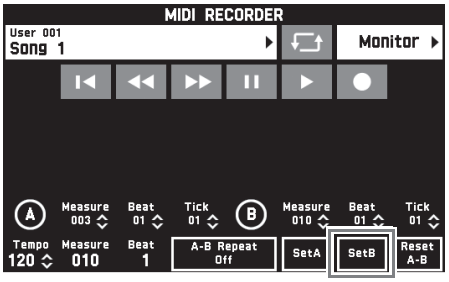
- Sie können auch eine Feineinstellung des Startpunkts vornehmen. Nach dem Antippen von „Measure“, „Beat“ oder „Tick“ für Punkt A können Sie diesen mit den Tasten 18 ﹀, ﹀ feineinstellen.




**3.** Tippen Sie auf „Set B“, wenn die Wiedergabe das Ende des zu wiederholenden Abschnitts erreicht.

Dies stellt den Takt, bei dem Sie „Set B“ angetippt haben, als „Endtakt“ ein.

- Sie können auch eine Feineinstellung des Endpunkts vornehmen. Nach dem Antippen von „Measure“, „Beat“ oder „Tick“ für Punkt B können Sie diesen mit den Tasten 18 ﹀, ﹀ feineinstellen.




**4.** Tippen Sie auf „A-B Repeat“ zum Aktivieren der Wiederholfunktion.

Damit startet die fortlaufende Wiedergabe des angewiesenen Abschnitts.

**5.** Zum Deaktivieren der Wiederholfunktion tippen Sie bitte erneut auf „A-B Repeat“, was auf normale Wiedergabe zurückschaltet.

**HINWEIS**

- Zum Löschen der Start- und Endtakt-Einstellung tippen Sie bitte auf „Reset A-B“.

## Aufgenommene MIDI-Daten umbenennen

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf den Datennamen.
3. Tippen Sie auf „User Data Edit“.
4. Tippen Sie auf „Rename“.
5. Tippen Sie auf die umzubenennenden Daten.
6. Geben Sie den neuen Namen ein.
7. Tippen Sie nach der Eingabe des Namens auf „Enter“.
8. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Zum Abbrechen der Umbenennung tippen Sie bitte auf „No“.

## Aufgenommene MIDI-Daten kopieren

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf den Datennamen.
3. Tippen Sie auf „User Data Edit“.
4. Tippen Sie auf „Copy“.
5. Tippen Sie auf die zu kopierenden Daten.
6. Tippen Sie auf „Execute“.
7. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Zum Abbrechen des Kopiervorgangs tippen Sie bitte auf „No“.

## Aufgenommene Daten löschen

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf den Datennamen.
3. Tippen Sie auf „User Data Edit“.
4. Tippen Sie auf „Delete“.
5. Tippen Sie auf die zu löschenden Daten.
6. Tippen Sie auf „Execute“.
7. Tippen Sie auf „Yes“.
   Dies löscht die gewählten MIDI-Daten.
   - Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

## Eine Spur umbenennen

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf „Monitor“.
3. Tippen Sie auf „Edit“.
4. Tippen Sie auf „Rename“.
5. Tippen Sie auf die umzubenennende Spur.
6. Geben Sie den neuen Namen ein.
7. Tippen Sie nach der Eingabe des Namens auf „Execute“.
8. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Zum Abbrechen der Umbenennung tippen Sie bitte auf „No“.

### Eine Spur auf eine andere kopieren

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf „Monitor“.
3. Tippen Sie auf „Edit“.
4. Tippen Sie auf „Copy“.
5. Tippen Sie in der „Source“-Liste auf die zu kopierende Spur.
6. Tippen Sie in der „Destination“-Liste auf die Zielspur.
7. Tippen Sie auf „Execute“.
8. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Zum Abbrechen des Kopiervorgangs tippen Sie bitte auf „No“.

### Eine Spur löschen

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MIDI RECORDER“.
2. Tippen Sie auf „Monitor“.
3. Tippen Sie auf „Edit“.
4. Tippen Sie auf „Clear“.
5. Tippen Sie auf die zu löschende Spur.
6. Tippen Sie auf „Execute“.
7. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

## Aufnehmen auf einem USB-Flash-Drive (Audiorecorder)

Was Sie auf dem Digitalpiano spielen, wird als Audiodaten (WAV-Dateien*) im USB-Flash-Drive aufgenommen. Wenn Sie zur Wiedergabe von Daten aus dem Digitalpiano-Speicher mitspielen, wird Ihr Spiel auf der Tastatur zusammen mit der Wiedergabe aus dem Speicher im USB-Flash-Drive aufgezeichnet.

* Linear-PCM, 16 Bit, 44,1 kHz, Stereo

- Jeder neuen Aufnahme von Audiodaten im USB-Flash-Drive wird automatisch ein neuer Dateiname zugewiesen, so dass bereits vorhandene Daten nicht überschrieben werden.
- Entfernen Sie auf keinen Fall den USB-Flash-Drive bei noch laufender Aufnahme oder Wiedergabe mit dem Audiorecorder. Anderenfalls können die Daten auf dem USB-Flash-Drive und der USB-Flash-Drive-Port beschädigt werden.

### Tastaturspiel auf einem USB-Flash-Drive aufnehmen

**VORBEREITUNG**

- Der USB-Flash-Drive muss auf dem Digitalpiano formatiert werden, um ihn benutzen zu können. Näheres finden Sie unter „USB-Flash-Drive“ auf Seite DE-56.

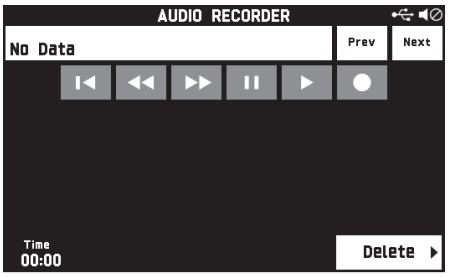
1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
   - Wenn Sie einen USB-Flash-Drive-Vorgang ausführen oder beim Einschalten des Digitalpianos ein USB-Flash- Drive eingesteckt ist, muss das Digitalpiano zuerst eine „Mounting“-Sequenz abwickeln, um den Datenaustausch mit dem USB-Flash-Drive vorzubereiten. Wenn eine Mounting-Sequenz läuft, kann der Betrieb des Digitalpianos vorübergehend deaktiviert sein. Während des laufenden Mounting-Prozesses ist die Meldung „Media Mounting“ im Display angezeigt. Es kann 10 oder 20 Sekunden oder auch länger dauern, bis ein USBFlash- Drive gemountet ist. Versuchen Sie nicht, das Digitalpiano während einer laufenden Mounting- Sequenz zu bedienen. Ein USB-Flash-Drive muss bei jedem Anschließen an das Digitalpiano neu gemountet werden.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „AUDIO RECORDER“.

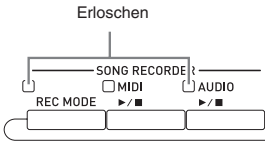
**3.** Tippen Sie auf „●“.

Dies schaltet den Recorder ein und ruft den Recordermodus auf.

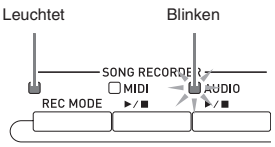
- Wiederholtes Antippen von „●“ schaltet den Modus wie unten gezeigt weiter.

**Wiedergabemodus**




**Aufnahmemodus**




**4.** Beginnen Sie auf der Tastatur zu spielen.

Dies startet die Aufnahme auf dem USB-Flash-Drive.

- Sie können die Aufnahme auch durch Antippen von „▶“ starten.
- Bei laufender Aufnahme leuchtet die Taste **5 AUDIO ▶/■**.

**HINWEIS**

- Entnehmen Sie den USB-Flash-Drive nicht aus dem USB-Flash-Drive-Port, wenn die Lampe von Taste **5 AUDIO ▶/■** blinkt oder leuchtet. Anderenfalls wird die Aufnahme unterbrochen und die Daten können beschädigt werden.

**5.** Zum Stoppen der Aufnahme tippen Sie bitte auf „■“.

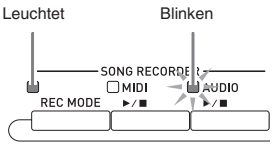
**HINWEIS**

- Sie können den Aufnahmemodus auch aufrufen, indem Sie Taste **3 REC MODE** drücken und dann auf „AUDIO RECORDER“ tippen.

## Tastaturspiel mit Wiedergabe aus dem Digitalpiano-Speicher aufnehmen

**1.** Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „AUDIO RECORDER“.

**2.** Tippen Sie auf „●“ zum Aufrufen des Speichermodus.




**3.** Tippen Sie auf „▶“.

**4.** Drücken Sie die Taste **4 MIDI ▶/■**.

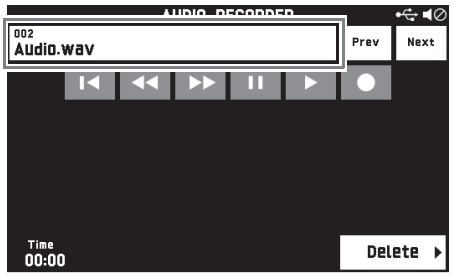
- Dies startet die Wiedergabe des Inhalts im Digitalpiano-Speicher. Spielen Sie auf der Tastatur mit.

**5.** Zum Stoppen der Aufnahme tippen Sie bitte auf „■“.

## Zur Wiedergabe von Daten aus einem USB-Flash-Drive mitspielen

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „AUDIO RECORDER“.
   - Der obige Schritt ist nicht erforderlich, wenn Sie aufgenommene Daten sofort nach ihrer Aufnahme abspielen (bei angezeigtem AUDIO RECORDER-Bildschirm).
2. Tippen Sie auf den Dateinamen.

   Dies zeigt den Bildschirm zum Wählen der Audiodatei an.




3. Tippen Sie auf den abzuspielenden Song.
4. Tippen Sie auf „▶“.

   Damit startet die Wiedergabe des gewählten Songs.
   - Sie können die Wiedergabe auch durch Drücken der Taste **5 AUDIO** ▶/■ starten.
   - Bei laufender Aufnahme blinkt die Taste **5 AUDIO** ▶/■.
   - Während des Abspielens von Audiodaten, in Wiedergabe-Bereitschaft und bei pausierter Wiedergabe wird die nachstehende Bedienung unterstützt.
     Bitte beachten Sie, dass Rücklauf (◀◀) und Vorlauf (▶▶) nur bei Wiedergabe unterstützt werden.

| Dieses Icon: | Bewirkt dies: |
|---|---|
| Prev | Spielt die vorherigen Audiodaten ab. |
| Next | Spielt die nächsten Audiodaten ab. |
| ⏮ | Kehrt zum Anfang eines Songs zurück. |
| ◀◀ | Bewirkt Rücklauf. Einmaliges Antippen spult um eine Sekunde zurück und Gedrückthalten bewirkt kontinuierlichen Rücklauf. |
| ▶▶ | Bewirkt Schnellvorlauf. Einmaliges Antippen spult um eine Sekunde weiter und Gedrückthalten bewirkt kontinuierlichen Schnellvorlauf. |
| ⏸ | Pausiert die aktuelle Audiodaten-Wiedergabe bzw. setzt diese wieder fort. Das Icon blinkt bei pausierter Wiedergabe. |
| ▶/■ | Startet die Wiedergabe vom Anfang der Audiodaten oder stoppt die Wiedergabe. |
| ● | Schaltet zwischen Aufnahmemodus und Wiedergabemodus um. |

5. Zum Stoppen des Songs tippen Sie bitte auf „■“.
   - Sie können die Wiedergabe auch durch Drücken der Taste **5 AUDIO** ▶/■ stoppen.

## Eine Audiodatei auf einem USB-Flash-Drive löschen

Dateien können einzeln gelöscht werden.

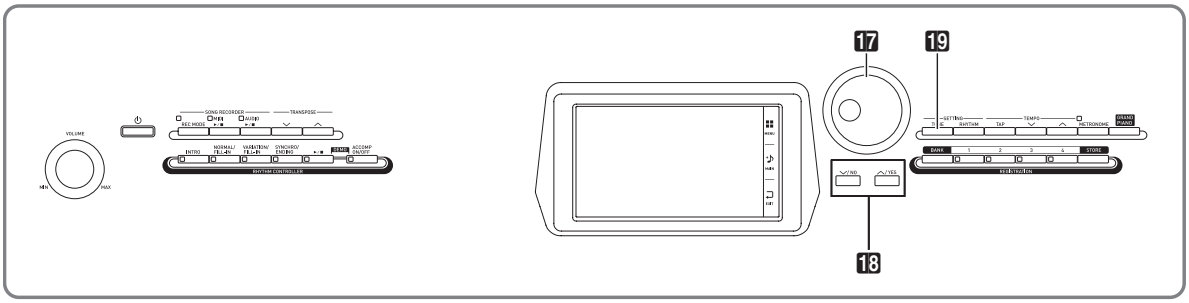
**WICHTIG!**

- Durch den nachstehenden Vorgang werden sämtliche Daten des gewählten Songs gelöscht. Bitte beachten Sie, dass die Löschung nicht rückgängig gemacht werden kann. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Daten im Speicher des Digitalpianos nicht mehr benötigen, bevor Sie die folgenden Schritte ausführen.

1. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „AUDIO RECORDER“.
2. Tippen Sie auf den Dateinamen.
3. Tippen Sie auf „Delete“.
4. Tippen Sie auf die zu löschenden Daten.
5. Tippen Sie auf „Execute“.
6. Tippen Sie auf „Yes“.

   Dies löscht die gewählten Audiodaten.
   - Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

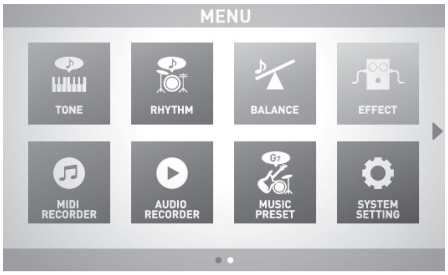
# Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen




Im MENU-Bildschirm können sie die gewählte Klangfarbe und den Rhythmus ändern, die Tastatur- und Anschlagsdynamik-Einstellungen anpassen und Pedal-, MIDI- und andere Einstellungen vornehmen. Dies bedeutet, dass der Betrieb des Digitalpianos an die jeweiligen individuellen Anforderungen angepasst werden kann.

## Konfigurieren der Digitalpiano-Einstellungen

**1.** Tippen Sie auf dem MENU-Bildschirm auf das Menü für die vorzunehmenden Einstellungen.

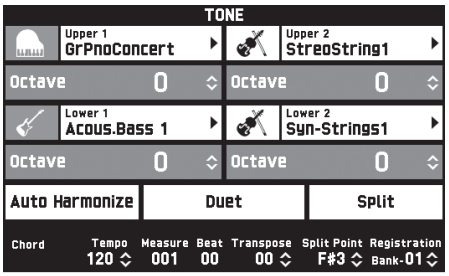



**2.** Tippen Sie auf den Punkt, dessen Einstellung Sie ändern möchten.

**3.** Ändern Sie mit dem Rad **17** oder den Tasten **18** ∨, ∧ die Einstellung.

## ■ TONE-Bildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Vornehmen von Klangfarbe- und anderen Tastatureinstellungen.




**HINWEIS**

- Sie können den TONE-Bildschirm auch durch Drücken von Taste **19 TONE** aufrufen.

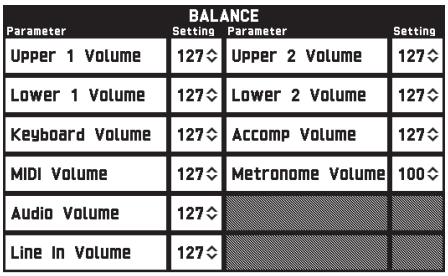
| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Upper 1, Upper 2, Lower 1, Lower 2 | Zum Ein- und Ausschalten der einzelnen Parts und Festlegen der Klangfarben. | Aus, Ein |
| Octave | Zum Ändern der Bereiche der einzelnen Parts in Oktavschritten. | –2 bis 0 bis 2 |
| Auto Harmonize | Siehe Seite DE-24. | Aus, Ein |
| Duet | Siehe Seite DE-16. | Aus, Ein |
| Split | Siehe Seite DE-15. | Aus, Ein |

## ■ RHYTHM-Bildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Vornehmen der Begleitautomatik-Einstellungen. Näheres finden Sie unter „Benutzen der Begleitautomatik“ (Seite DE-20).

## ■ BALANCE-Bildschirm

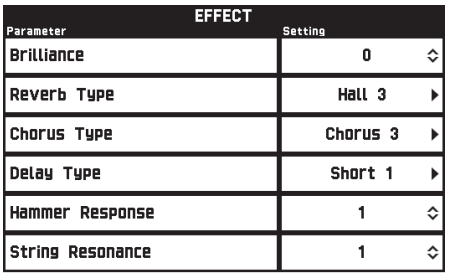
Dieser Bildschirm dient zum Vornehmen von Lautstärke-Einstellungen für die Tastatur, die Begleitautomatik usw.




| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Upper 1 Volume | Siehe Seite DE-17. | 0 bis 127 |
| Upper 2 Volume | Siehe Seite DE-17. | 0 bis 127 |
| Lower 1 Volume | Siehe Seite DE-17. | 0 bis 127 |
| Lower 2 Volume | Siehe Seite DE-17. | 0 bis 127 |
| Keyboard Volume | Stellt die Lautstärkepegel aller Parts ein, die über die Tastatur gesteuert werden. | 0 bis 127 |
| Accomp Volume | Stellt den Lautstärkepegel der Begleitautomatik ein, ohne den Lautstärkepegel des Tastaturausgabe zu verändern. | 0 bis 127 |
| MIDI Volume | Stellt den Lautstärkepegel der MIDI-Daten ein, ohne den Lautstärkepegel der Tastaturausgabe zu verändern. | 0 bis 127 |
| Audio Volume | Stellt den Lautstärkepegel von Audiodaten ein, die auf einem USB-Flash-Drive gespeichert sind. | 0 bis 127 |
| Line In Volume | Stellt die Lautstärke der Eingabe über den **LINE IN**-Anschluss ein. | 0 bis 127 |
| Metronome Volume | Siehe Seite DE-18. | 0 bis 127 |

### ■ EFFECT-Bildschirm

Über diesen Bildschirm können akustische Effekte auf Noten aufgelegt werden.




| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Brilliance | Steuert die Brillanz des Klangs. | –3 bis 0 bis +3 |
| Reverb Type | Legt den Typ des aufzulegenden Halleffekts fest. | Room1, Room2, Room3, Hall1, Hall2, Hall3, Plate1, Plate2, Plate3, Delay, Pan Delay, Large Room1, Large Room2, Stadium1, Stadium2, Long Delay1, Long Delay2 |
| Chorus Type | Legt den Typ des aufzulegenden Chorus-Effekts fest. | Chorus1, Chorus2, Chorus3, Chorus4, FB Chorus, Flanger1, Flanger2, Flanger3, Flanger4, Short Delay1, Short Delay2, Short Delay3, Short Delay4, Soft Chorus, Bright Chorus, Deep Chorus |
| Delay Type | Wählt den Verzögerungstyp. | Short 1, Short 2, Echo, Short Tempo, Mid Tempo, Long Tempo |
| Hammer Response | Stellt die Zeitverzögerung zwischen dem Anschlagen der Taste und dem tatsächlichen Erklingen der Note ein. | 1 bis 4: Ein größerer Wert ergibt ein langsameres Ansprechen. |
| String Resonance | Passt die für ein akustisches Klavier charakteristische Saitenresonanz an. | 1 bis 4: Ein größerer Wert ergibt einen höheren Resonanzpegel. |

### ■ MIDI RECORDER-Bildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Aufnehmen eines Vortrags im Digitalpiano-Speicher und zum Abspielen von Aufnahmen. Näheres finden Sie unter „Aufnehmen im Digitalpiano-Speicher (MIDI-Recorder)“ (Seite DE-38).

### ■ AUDIO RECORDER-Bildschirm

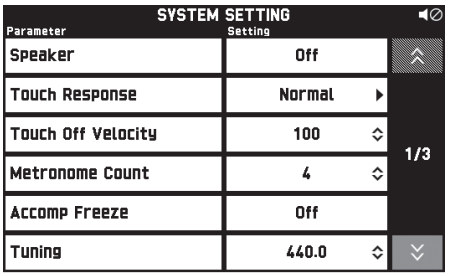
Über diesen Bildschirm können Sie einen Vortrag auf einem handelsüblichen USB-Flash-Drive aufnehmen und die aufgezeichneten Audiodaten auf dem Digitalpiano abspielen. Näheres finden Sie unter „Aufnehmen auf einem USB-Flash-Drive (Audiorecorder)“ (Seite DE-45).

### ■ MUSIC PRESET-Bildschirm

Über Musik-Presets sind auf bestimmte Genres und Songs optimierte Einstellungen für Klangfarbe, Rhythmus, Akkorde usw. mit einem einfachen Tastendruck abrufbar. Ergänzend zu den vorinstallierten Presets besteht die Möglichkeit, eigene Original-Musik-Presets (Anwenderpresets) zu kreieren. Näheres finden Sie unter „Musik-Presets“ (Seite DE-28).

## ■ SYSTEM SETTING-Bildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Vornehmen von generellen Digitalpiano-Einstellungen.

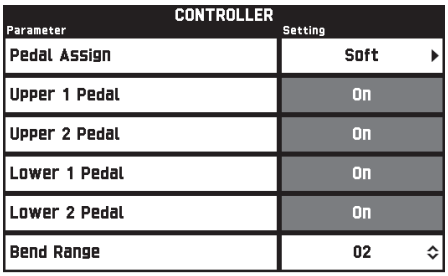



| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Speaker | Legt fest, ob der Ton über die Lautsprecher des Digitalpianos ausgegeben (On) oder stummgeschaltet (Off) werden soll. | Off, On |
| Touch Response | Stellt das Anschlagverhalten der Tastatur ein | Off: Deaktiviert<br>Light: Kraftvoller Sound auch bei leichtem Anschlag<br>Normal: Normales Anschlagverhalten<br>Heavy: Normaler Klang auch bei kräftigem Anschlag |
| Touch Off Velocity | Stellt den bei deaktiviertem Touch Response wirksamen Velocity-Wert ein. | 0 bis 127 |
| Metronome Beat | Legt die Zahl der Metronomschläge pro Takt fest. | 0 bis 9 |
| Accomp Freeze | Mit Accomp Freeze können Sie Begleitungseinstellungen anweisen, die bei Abruf eines registrierten Setups unverändert bleiben sollen. Näheres siehe „Parameterliste“ (Seite A-14). | Off, On |
| Tuning | Hebt bzw. senkt die Grundtonhöhe des Digitalpianos in Schritten von 0,1 Hz gegenüber der Standardtonhöhe A4 = 440 Hz. | 415,5 Hz bis 440,0 Hz bis 465,9 Hz |
| Temperament | Stellt die Temperierung von Tastatur und Begleitautomatik von der gleichstufigen Standardstimmung auf beispielsweise eine für klassische Musik, arabische Musik usw. geeignetere Stimmung um. | Equal, Pure Major, Pure Minor, Pythagorean, Kirnberger 3, Werckmeister, Mean-Tone, Rast, Bayati, Hijaz, Saba, Dashti, Chahargah, Segah, Gurjari Todi, Chandrakauns, Charukeshi |
| Temperament Base Note | Drücken einer Tastaturtaste belegt die gedrückte Taste mit dem Grundton der Temperierung. | C bis B (12 Typen) |
| Acmp Temperament | Deaktivieren Sie diese Einstellung, wenn die automatische Begleitung unabhängig von der mit dem obigen Parameter Temperament Base Note gewählten Skalierung mit standardmäßiger gleichstufiger Stimmung erfolgen soll. | Off, On |
| Stretch Tuning | Stimmt zum Strecken der Oktaven die hohen Töne höher und die niedrigen Töne niedriger. Diese Art der Stimmung wird im Deutschen als „Streckung“ oder „Spreizung“ bezeichnet.<br>Stellen Sie diese Einstellung auf aus, wenn die Wiedergabe mit normaler (nicht gestreckter) Stimmung erfolgen soll. | Off, On |
| Brightness | Dieser Punkt dient zum Einstellen der Display-Helligkeit. | 1 bis 13 |

| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| N. Gate Thresh | Unterdrückt das von **LINE IN** kommende Signal, wenn es einen voreingestellten Pegel unterschreitet, um so das Rauschen zu reduzieren. Ein höherer Einstellwert erhöht die Pegelschwelle der Unterdrückung. | 1, 2, 3 |
| Operation Lock | Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, sind die Tasten des Digitalpianos (außer Taste 1 ⏻ und zum Entsperren benötigte Tasten) gesperrt, so dass keine Bedienung möglich ist. Aktivieren Sie die Bedienungssperre, um vor unbeabsichtigter Tasten- und Controlpanel-Bedienung geschützt zu sein. | Off, On |
| Auto Resume | Wenn für diese Einstellung „On“ gewählt ist, speichert das Digitalpiano beim Ausschalten seine Einstellungen und stellt diese beim nächsten Einschalten wieder her.<br>Wenn „Off“ gewählt ist, werden die Einstellungen bei jedem Einschalten des Digitalpianos auf die Anfangsvorgaben zurückgestellt. | Off, On |
| Auto Power Off | Legt fest, ob die Ausschaltautomatik (Seite DE-7) aktiviert (On) oder deaktiviert (Off) ist. | Off, On |
| Factory Reset | Dient zum Zurücksetzen der gespeicherten Daten und Einstellungen des Digitalpianos auf die anfänglichen Werksvorgaben. | – |

## ■ CONTROLLER-Bildschirm

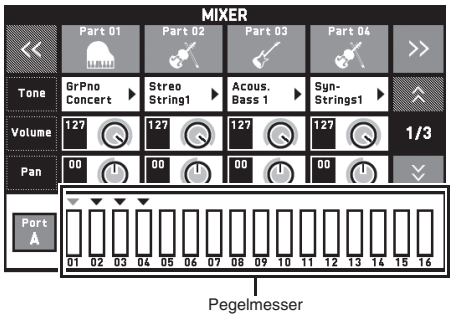
Dieser Bildschirm dient zum Konfigurieren von Pedal- und Pitchbendrad-Einstellungen.




| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Pedal Assign | Legt fest, ob das an die **ASSIGNABLE PEDAL**-Buchse angeschlossene Pedal als Soft-Pedal oder als Sostenuto-Pedal dient.<br>• Näheres zu den beiden Pedaltypen finden Sie auf Seite DE-8. | Sostenuto, Soft |
| Upper1 Pedal | Einschalten, um den Pedaleffekt auf die Hauptklangfarbe aufzulegen, wenn das Pedal betätigt wird. | Off, On |
| Upper2 Pedal | Einschalten, um den Pedaleffekt auf die Zumischklangfarbe aufzulegen, wenn das Pedal betätigt wird. | Off, On |
| Lower1 Pedal | Einschalten, um den Pedaleffekt auf die Splitting-Klangfarbe (Hauptklangfarbe) aufzulegen, wenn das Pedal betätigt wird. | Off, On |
| Lower2 Pedal | Einschalten, um den Pedaleffekt auf die Splitting-Klangfarbe (Zumischklangfarbe) aufzulegen, wenn das Pedal betätigt wird. | Off, On |
| Bend Range | Legt (in Halbtonschritten) fest, wie stark sich die Tonhöhe der Tastaturvortrag-Parts (Port A, Part 1 bis 5) ändert, wenn das Pitchbend-Rad bis Anschlag nach oben oder unten gedreht wird. | 00 bis 24 |

## ■ MIXER-Bildschirm

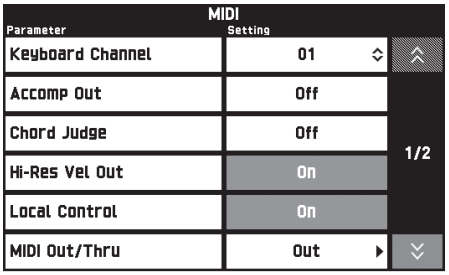
Über diesen Bildschirm können Klangfarbe, Lautstärke und Hall für die einzelnen Parts getrennt geändert werden.




| Punkt | Bedeutung | Einstellung |
|---|---|---|
| Part | Ein Part, der eingeschaltet ist, wird wiedergegeben. Schalten Sie die Parts aus, die nicht ertönen sollen. | Off (Aus), On (Ein) |
| Tone | Ändert die Klangfarbe. | 550 |
| Volume | Stellt die Lautstärke ein. Ein On-Screen-Pegelmesser zeigt für jeden Part den Lautstärkepegel an. | 0 bis 127 |
| Pan | Legt die Positionierung des vom Digitalpiano ausgegebenen Sounds im Stereo-Panorama fest. 0 bezeichnet die Mitte, während ein kleinerer Wert die Position nach links und ein größerer Wert die Position nach rechts verschiebt. | –64 bis 0 bis +63 |
| Coarse Tune | Legt die Tonhöhe der Noten des jeweiligen Parts in Halbtonschritten fest. | –24 bis 0 bis +24 |
| Fine Tune | Legt die Tonhöhe der Noten des jeweiligen Parts in Cent-Schritten fest. | –99 bis 0 bis +99 |
| Bend Range | Stellt den Bendbereich des jeweiligen Parts in Halbtonschritten ein. | 0 bis 24 |
| Reverb Send | Legt fest, wie viel Hall dem jeweiligen Part zugegeben wird.<br>Bei Einstellung auf 0 wird kein Hall aufgelegt, während 127 den maximalen Hallanteil ergibt. | 0 bis 127 |
| Chorus Send | Legt fest, wie viel Chorus dem jeweiligen Part zugegeben wird.<br>Bei Einstellung auf 0 wird kein Chorus aufgelegt, während 127 den maximalen Chorusanteil ergibt. | 0 bis 127 |
| Delay Send | Legt fest, wie viel Delay dem jeweiligen Part zugegeben wird.<br>Bei Einstellung auf 0 wird kein Delay aufgelegt, während 127 den maximalen Delay-Anteil ergibt. | 0 bis 127 |
| Port | Legt den Port fest. Näheres zur Belegung der Ports mit MIDI-Kanälen finden Sie unter „Part- und MIDI-Kanal-Belegungen“ (Seite A-17). | Port A, Port B, Port C |

## ■ MIDI-Bildschirm

Dieser Bildschirm dient zum Vornehmen der MIDI-Einstellungen.
Näheres zur Belegung der Ports mit MIDI-Kanälen finden Sie unter „Part- und MIDI-Kanal-Belegungen“ (Seite A-17).




| Punkt | Beschreibung | Einstellung |
|---|---|---|
| Keyboard Channel | Wählt den Kanal zum Senden der MIDI-Daten vom Spielen auf der Tastatur an ein externes Gerät (Keyboard-Kanal). | 01 bis 16 |
| Accomp Out | Schalten Sie diese Einstellung ein, um MIDI-Daten der Begleitautomatik an ein externes Gerät zu senden. | Off, On |
| Chord Judge | Wählt, ob Akkordeingabe erfolgen soll, wenn eine Meldung mit Akkordtastatur-MIDI-Notendaten für die Begleitautomatik empfangen wird. | Off, On |
| Hi-Res Vel Out | Schaltet „High-resolution velocity MIDI out“ ein oder aus. | Off, On |
| Local Control | Wählen von „Off“ für Local Control schaltet die Klangquelle des Digitalpianos aus, so dass dieses beim Anschlagen von Tasten keinen Ton erzeugt. | Off, On |
| MIDI Out/Thru | Legt Out oder Thru als Funktion des **MIDI OUT**-Anschlusses fest. | Out, Thru |
| MIDI In Port | Wählen Sie den für die Eingabe über **MIDI IN** zu verwendenden Port. | A, B, C |

## ■ MEDIA-Bildschirm

Verwenden Sie diesen Bildschirm zum Speichern von Daten auf einem in das Digitalpiano eingesteckten USB-Flash-Drive und zum Importieren von Daten aus einem USB-Flash-Drive in den Digitalpiano-Speicher. Näheres finden Sie unter „USB-Flash-Drive“ (Seite DE-56).

# USB-Flash-Drive

Das Digitalpiano unterstützt die folgenden USB-Flash-Drive-Operationen.

- Formatieren des USB-Flash-Drives
- Datenspeicherung auf einem USB-Flash-Drive
  - Mit dem MIDI-Recorder des Digitalpianos aufgenommene Songdaten werden auf einem USB-Flash-Drive in unveränderter Form oder als MIDI-Datei (SMF-Format 0) gespeichert.
  - Standardmäßige Audiodaten von einem Computer (WAV-Dateien) können ebenfalls auf einem USB-Flash-Drive gespeichert und auf dem Digitalpiano abgespielt werden.
  - Das Spiel auf dem Digitalpiano kann direkt auf einem USB-Flash-Drive aufgenommen werden. Näheres siehe „Aufnehmen auf einem USB-Flash-Drive (Audiorecorder)“ (Seite DE-45).
  - Speichern von bearbeiteten Begleitautomatikdaten auf einem USB-Flash-Drive
- Laden von USB-Flash-Drive-Daten in den Speicher des Digitalpianos
  - Auf einem USB-Flash-Drive gespeicherte MIDI-Dateien und Dateien im CASIO-Format können in den Digitalpiano-Speicher geladen werden (Seite DE-42).
- Daten auf einem USB-Flash-Drive löschen
- Einfaches Abspielen von Songdaten aus einem USB-Flash-Drive

### ■ Datentypen

| Datentyp | Beschreibung (Dateiname-Erweiterung) | Unterstützte Funktionen | |
|---|---|---|---|
| | | Speichern auf USB-Flash-Drive | Laden aus USB-Flash-Drive |
| Anwender-rhythmen* (Seite DE-24) | Mit diesem Digitalpiano bearbeitete Begleitautomatik-Daten (AC7) | ○ | ○ |
| Anwender-MIDI-Daten (Seiten DE-42, DE-36) | Einer der folgenden Musikdatentypen<br>1. Standard-MIDI-Dateien (MID) SMF-Format 0 oder 1<br>2. Mit diesem Digitalpiano aufgezeichnete MIDI-Daten (ZMF) | ○ | ○ |
| Anwender-Musik-Presets (Seite DE-29) | Mit diesem Digitalpiano bearbeitete Musik-Preset-Daten (ZMP) | ○ | ○ |
| Registrie-rung (Seite DE-34) | Setup-Einstellungen für Klangfarbe und Rhythmus (ZRM) | ○ | ○ |

* Das Digitalpiano unterstützt auch das Importieren von Rhythmusdaten, die auf einem anderen Gerät erstellt wurden. Unterstützte Dateinamen-Erweiterungen: ac7, z00 und ckf.

## Wichtige Hinweise zur Handhabung von USB-Flash-Drive und USB-Flash-Drive-Port

**WICHTIG!**

- Beachten Sie unbedingt die Hinweise und Vorsichtsmaßregeln in der Begleitdokumentation des USB-Flash-Drives.
- Vermeiden Sie die Verwendung eines USB-Flash-Drives in den nachstehend genannten Fällen. Bei Vorliegen solcher Bedingungen können die Daten auf dem USB-Flash-Drive beschädigt werden.
  - Bereiche mit hohen Temperaturen, hoher Feuchtigkeit oder korrosiven Gasen
  - Bereiche mit starker elektrostatischer Ladung oder digitalem Rauschen
- Entfernen Sie den USB-Flash-Drive nicht, solange dieser noch mit Daten beschrieben wird oder Daten von ihm geladen werden. Anderenfalls können die Daten auf dem USB-Flash-Drive und der USB-Flash-Drive-Port beschädigt werden.
- Stecken Sie nie etwas anderes als einen USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port. Dies könnte eine Beschädigung zur Folge haben.
- Ein USB-Flash-Drive kann bei sehr langer Benutzung warm werden. Dies ist normal und kein Hinweis auf ein Funktionsproblem.
- Wenn sich statische Elektrizität von Ihrer Hand oder einem USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port entlädt, kann dies eine Störung des Digitalpianos verursachen. Schalten Sie in solchen Fällen das Digitalpiano aus und anschließend wieder ein.


### Uhrheberrechte

**Ihnen ist gestattet, Aufnahmen für den eigenen Privatgebrauch zu verwenden. Ein vom Urheberrechtsinhaber nicht genehmigtes Vervielfältigen einer Audio- oder Musikformatdatei ist nach dem Urheberrecht und internationalen Abkommen streng verboten. Weiterhin ist es nach dem Urheberrecht und internationalen Abkommen streng verboten, solche Dateien im Internet Dritten verfügbar zu machen, unabhängig davon, ob dies entgeltlich oder unentgeltlich erfolgt. CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Haftung für eine etwaige nach dem Urheberrecht unrechtmäßige Benutzung dieses Digitalpianos.**

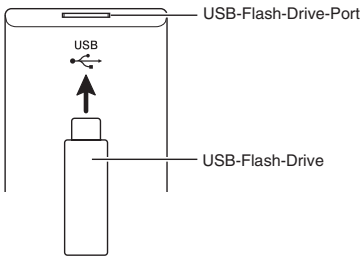
# Anschließen und Entfernen eines USB-Flash-Drives an das bzw. vom Digitalpiano

**WICHTIG!**

- Stecken Sie nie ein anderes Gerät als einen USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port.
- Wenn Sie einen USB-Flash-Drive-Vorgang ausführen oder beim Einschalten des Digitalpianos ein USB-Flash-Drive eingesteckt ist, muss das Digitalpiano zuerst eine „Mounting"-Sequenz abwickeln, um den Datenaustausch mit dem USB-Flash-Drive vorzubereiten. Wenn eine Mounting-Sequenz läuft, kann der Betrieb des Digitalpianos vorübergehend deaktiviert sein. Während des laufenden Mounting-Prozesses ist die Meldung „Media Mounting" angezeigt. Es kann 10 oder 20 Sekunden oder auch länger dauern, bis ein USB-Flash-Drive gemountet ist. Versuchen Sie nicht, das Digitalpiano während einer laufenden Mounting-Sequenz zu bedienen. Ein USB-Flash-Drive muss bei jedem Anschließen an das Digitalpiano neu gemountet werden.

### ■ Einsetzen eines USB-Flash-Drives

1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive wie unten in der Illustration gezeigt in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
   - Schieben Sie den USB-Flash-Drive vorsichtig bis zum Anschlag in den Port. Wenden Sie beim Einstecken des USB-Flash-Drives keine übermäßige Kraft auf.




### ■ Entfernen eines USB-Flash-Drives

1. Vergewissern Sie sich, dass kein Datenaustauschvorgang läuft, und ziehen Sie den USB-Flash-Drive dann geradlinig heraus.

# Formatieren eines USB-Flash-Drives

**WICHTIG!**

- Ein USB-Flash-Drive muss auf dem Digitalpiano formatiert werden, um ihn erstmals benutzen zu können.
- Vergewissern Sie sich vor dem Formatieren eines USB-Flash-Drives, dass auf diesem keine wichtigen Daten gespeichert sind.
- Die von diesem Digitalpiano vorgenommene Formatierung ist eine „Schnellformatierung". Wenn Sie alle Daten auf dem USB-Flash-Drive vollständig löschen möchten, formatieren Sie ihn bitte auf einem Computer oder anderen geeigneten Gerät.

**Unterstützte USB-Flash-Drives**

Dieses Digitalpiano unterstützt auf FAT32 formatierte USB-Flash-Drives. Wenn ein USB-Flash-Drive für ein anderes Dateisystem formatiert ist, formatieren Sie ihn bitte mit der Windows Formatierfunktion auf FAT32 um. Verwenden Sie nicht die Schnellformatierung.

1. Stecken Sie den zu formatierenden USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MEDIA".
3. Tippen Sie auf „FORMAT".
   Dies zeigt eine Bestätigungsabfrage („Sure?") an.
4. Tippen Sie auf „Yes".
   - Das Display zeigt die Meldung „Please Wait" an, bis der Vorgang beendet ist. Nehmen Sie keine Bedienung vor, solange diese Meldung angezeigt ist. Wenn das Formatieren beendet ist, erscheint „Complete" im Display.
   - Zum Abbrechen des Formatiervorgangs tippen Sie bitte auf „No".

# Speichern von Standard-Songdaten auf einem USB-Flash-Drive

Auch bei Dateiformat WAV (allgemeine Audiodaten) oder SMF (Standard-MIDI-Datei) können Daten mit dem nachstehenden Vorgang auf einen USB-Flash-Drive gespeichert und von diesem auf dem Digitalpiano abgespielt werden.

1. Schließen Sie den USB-Flash-Drive an den Computer an.

2. Bewegen Sie die abzuspielende Songdaten-Datei in den Ordner MUSICDAT auf dem USB-Flash-Drive.
   - Näheres zur Wiedergabe finden Sie unter „Zur Wiedergabe von Daten aus einem USB-Flash-Drive mitspielen“ (Seite DE-47).

## Speichern von Digitalpiano-Daten auf einem USB-Flash-Drive

Digitalpiano-Speicherdaten (MIDI-Recorder-Songs) können auf einen USB-Flash-Drive gespeichert werden.

- MIDI-Recorder-Songs können in Standard-MIDI-Dateien (SMF) konvertiert und auf dem USB-Flash-Drive gespeichert werden.
- Beim Aufnehmen eines Audiorecorder-Songs werden die Daten direkt auf den USB-Flash-Drive gespeichert, so dass die nachstehende Bedienung nicht erforderlich ist.

1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MEDIA“.
3. Tippen Sie auf „Save“.
4. Tippen Sie auf den zu speichernden Datentyp.
5. Tippen Sie auf die zu speichernden Daten.
6. Ändern Sie den Namen der Datei wie erforderlich.
7. Tippen Sie nach dem Umbenennen auf „Enter“.

   Dies zeigt eine Bestätigungsabfrage („Sure?“) an. Falls der USB-Flash-Drive bereits eine Datei mit demselben Namen enthält, erscheint eine Bestätigungsabfrage („Replace?“), ob diese tatsächlich mit den neuen Daten überschrieben werden soll.
8. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Das Display zeigt die Meldung „Please Wait“ an, bis der Vorgang beendet ist. Nehmen Sie keine Bedienung vor, solange diese Meldung angezeigt ist. Wenn die Datenspeicherung beendet ist, erscheint „Complete“ im Display.
   - Um den Speichervorgang abzubrechen, tippen Sie bitte auf „No“.

## Laden von Daten von einem USB-Flash-Drive in den Speicher des Digitalpianos

Zum Laden von Daten von einem USB-Flash-Drive in den Speicher des Digitalpianos gehen Sie bitte nach der folgenden Anleitung vor.

**WICHTIG!**

- Bewegen Sie die zu ladenden Daten (Datei) in den Ordner MUSICDAT auf dem USB-Flash-Drive.

1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MEDIA“.
3. Tippen Sie auf „Load“.
4. Tippen Sie auf den zu importierenden Datentyp.
5. Tippen Sie in der „USB“-Liste auf die zu importierenden Daten.
6. Tippen Sie in der „User Area“-Liste auf das gewünschte Importziel.
   - Wenn Sie MIDI-Daten importieren, ist das Anweisen eines Importziels nicht möglich.
7. Tippen Sie auf „Execute“.

   Dies zeigt eine Bestätigungsabfrage („Sure?“) für den Import an. Wenn bereits Daten am Importziel im Digitalpiano-Speicher vorhanden sind, erscheint eine Abfrage („Replace?“), ob diese durch die neuen Daten ersetzt werden sollen.
8. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Das Display zeigt die Meldung „Please Wait“ an, bis der Vorgang beendet ist. Nehmen Sie keine Bedienung vor, solange diese Meldung angezeigt ist. Wenn der Datenimport beendet ist, erscheint „Complete“ im Display.
   - Um den Importvorgang abzubrechen, tippen Sie bitte auf „No“.

## Daten auf einem USB-Flash-Drive löschen

Zum Löschen von Daten (Dateien) auf einem USB-Flash-Drive gehen Sie bitte nach der folgenden Anleitung vor.

1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive in den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos.
2. Tippen Sie im MENU-Bildschirm auf „MEDIA“.
3. Tippen Sie auf „Delete“.
4. Tippen Sie auf den zu löschenden Datentyp.
5. Tippen Sie auf die zu löschenden Daten.
6. Tippen Sie auf „Execute“.

   Dies zeigt eine Bestätigungsabfrage („Sure?“) für das Löschen an.
7. Tippen Sie auf „Yes“.
   - Das Display zeigt die Meldung „Please Wait“ an, bis der Vorgang beendet ist. Nehmen Sie keine Bedienung vor, solange diese Meldung angezeigt ist. Wenn das Löschen beendet ist, erscheint „Complete“ im Display.
   - Falls nicht gelöscht werden soll, tippen Sie bitte auf „No“.

# Anschließen an einen Computer

Sie können das Digitalpiano an einen Computer anschließen und MIDI-Daten zwischen den beiden Geräten austauschen. Sie können Wiedergabedaten vom Digitalpiano an handelsübliche Musiksoftware senden, die auf dem Computer läuft, oder MIDI-Daten vom Computer zur Wiedergabe an das Digitalpiano senden.

## Mindestsystemanforderungen an den Computer

Nachstehend sind die Mindestanforderungen genannt, die das Computersystem für das Senden und Empfangen von MIDI-Daten erfüllen muss. Bitte vergewissern Sie sich, dass der Computer diesen Bedingungen entspricht, bevor Sie das Digitalpiano anschließen.

● **Betriebssystem**
Windows Vista® *1
Windows® 7 *2
Windows® 8 *3
Windows® 8.1 *4
Mac OS® X (10.3.9, 10.4.11, 10.5.X, 10.6.X, 10.7.X, 10.8.X, 10.9.X)
*1: Windows Vista (32 Bit)
*2: Windows 7 (32 Bit, 64 Bit)
*3: Windows 8 (32 Bit, 64 Bit)
*4: Windows 8.1 (32 Bit, 64 Bit)

● **USB-Port**

**WICHTIG!**

- Schließen Sie das Gerät auf keinen Fall an einen Computer an, der die obigen Bedingungen nicht erfüllt. Anderenfalls besteht die Möglichkeit, dass beim Computer Probleme auftreten.

**HINWEIS**

- Die neuesten Informationen über unterstützte Betriebssysteme finden Sie auf der Website unter der nachstehenden URL-Adresse.
**http://world.casio.com/**

### Das Digitalpiano an den Computer anschließen

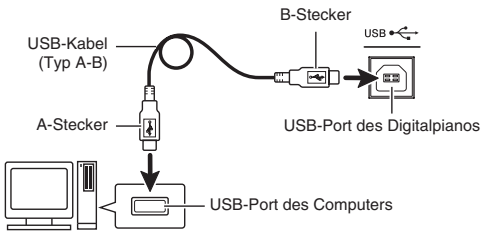
**WICHTIG!**

- Bitte befolgen Sie exakt die Schritte der nachstehenden Anleitung. Bei falscher Anschlussweise kann das Senden und Empfangen von Daten unmöglich sein.

**1.** Schalten Sie das Digitalpiano aus und starten Sie dann den Computer.

- Starten Sie noch nicht die Musiksoftware auf dem Computer!

**2.** Schließen Sie den Computer nach dem Starten über ein handelsübliches USB-Kabel an das Digitalpiano an.




**3.** Schalten Sie das Digitalpiano ein.

- Falls dies das erste Mal ist, dass Sie das Digitalpiano an den Computer anschließen, wird auf dem Computer automatisch die zum Senden und Empfangen erforderliche Treibersoftware installiert.

**4.** Starten Sie die im Handel erhältliche Musiksoftware auf dem Computer.

**5.** Wählen Sie in den Einstellungen der Musiksoftware „CASIO USB-MIDI“ als MIDI-Standardgerät.

- Näheres zum Wählen des MIDI-Geräts finden Sie in der Benutzerdokumentation der verwendeten Musiksoftware.

**WICHTIG!**

- Bitte schalten Sie unbedingt das Digitalpiano ein, bevor Sie die Musiksoftware auf dem Computer starten.

**HINWEIS**

- Sobald die Verbindung erfolgreich hergestellt werden kann, können Sie das USB-Kabel angeschlossen lassen, wenn Sie den Computer und/oder das Digitalpiano ausschalten.
- Dieses Digitalpiano ist mit General MIDI Level 1 (GM) konform.
- Nähere Einzelheiten zu den technischen Daten und Anschlüssen im Zusammenhang mit dem Senden und Empfangen von MIDI-Daten mit diesem Digitalpiano finden Sie im neuesten Support-Info auf der Website unter der folgenden Adresse.
  **http://world.casio.com/**

# MIDI verwenden

## Was ist MIDI?

Die Abkürzung MIDI steht für „Musical Instrument Digital Interface“ und ist die Bezeichnung eines weltweiten Standards für Digitalsignale und Verbinder, der es ermöglicht, zwischen Musikinstrumenten und Computern (Maschinen) verschiedener Hersteller Musikdaten auszutauschen. Näheres über die MIDI-Spezifikationen dieses Digitalpianos finden Sie im Dokument „MIDI Implementation“ auf der Website unter der nachstehenden Adresse (URL).
**http://world.casio.com/**

**HINWEIS**

- Sie können das MIDI-Setup des Digitalpianos ändern, indem Sie den MIDI-Daten-Sendekanal und andere Einstellungen anpassen. Näheres siehe „MIDI-Bildschirm“ (Seite DE-55).
- Für das Austauschen von MIDI-Daten verbinden Sie bitte die MIDI-Buchsen des Digitalpianos über ein separat oder im Fachhandel erhältliches MIDI-Kabel mit denen des anderen elektronischen Musikinstruments.
- MIDI-Anschlüsse sind deaktiviert, wenn das Digital-Piano über den USB-Port an einen Computer angeschlossen ist.

## Fehlermeldungen

Falls ein Problem auftritt, erscheint eine der unten aufgeführten Fehlermeldungen im Display.

- Zum Löschen einer Fehlermeldung und Zurückkehren zur normalen Anzeige tippen Sie bitte im Display auf **16 EXIT**.

| Display-Meldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| **No Media** | 1. Der USB-Flash-Drive ist nicht an den USB-Flash-Drive-Port des Digitalpianos angeschlossen.<br>2. Der USB-Flash-Drive wurde während eines laufenden Betriebsvorgangs entnommen.<br>3. Der USB-Flash-Drive ist schreibgeschützt.<br>4. Der USB-Flash-Drive ist mit Virenschutz-Software bestückt. | 1. Stecken Sie den USB-Flash-Drive korrekt in den USB-Flash-Drive-Port.<br>2. Entnehmen Sie den USB-Flash-Drive nicht, solange noch ein Betriebsvorgang läuft.<br>3. Entschützen Sie den USB-Flash-Drive.<br>4. Verwenden Sie einen USB-Flash-Drive ohne Virenschutz-Software. |
| **No File** | Der Ordner „MUSICDAT“ enthält keine ladbare oder abspielbare Datei. | Bewegen Sie die zu ladende Datei an die geeignete Stelle (Seiten DE-57, DE-58) im Ordner „MUSICDAT“. |
| **No Data** | Sie versuchen, Anwenderdaten (Anwender-Preset, Anwender-Rhythmus, MIDI-Daten usw.) abzuspeichern, ohne dass zu speichernde Daten vorhanden sind. | Wählen Sie einen Benutzerdaten-Gegenstand, zu dem speicherbare Daten vorhanden sind. |
| **Read Only** | Der USB-Flash-Drive enthält bereits eine Nur-Lesen-Datei mit dem versuchten Namen. | • Ändern Sie den Namen und speichern Sie dann die neuen Daten.<br>• Entfernen Sie bei der bereits vorhandenen USB-Flash-Drive-Datei das Nur-Lesen-Attribut und überschreiben Sie sie mit den neuen Daten.<br>• Verwenden Sie einen anderen USB-Flash-Drive. |
| **Media Full** | Der freie Speicherplatz auf dem USB-Flash-Drive reicht nicht aus. | Löschen Sie einige der Dateien auf dem USB-Flash-Drive, um Platz für neue Daten freizumachen (Seite DE-59), oder verwenden Sie einen anderen USB-Flash-Drive. |
| **Too Many Files** | 1. Der USB-Flash-Drive enthält zu viele Dateien.<br>2. Im Ordner „MUSICDAT“ befindet sich eine Datei mit dem Namen TAKE99.WAV. | 1. Löschen Sie einige der Dateien auf USB-Flash-Drive, um Platz für neue Daten freizumachen.<br>2. Löschen Sie die WAV-Datei im Ordner „MUSICDAT“. |
| **Not SMF01** | Sie haben versucht, Songdaten mit SMF-Format 2 abzuspielen. | Dieses Digitalpiano unterstützt nur die Wiedergabe der SMF-Formate 0 und 1. |
| **Size Over** | 1. Das Volumen der MIDI-Aufnahmedaten auf dem USB-Flash-Drive ist zum Abspielen zu groß.<br>2. Die SMF-Datei auf dem USB-Flash-Drive ist zum Abspielen zu groß.<br>3. Das Volumen der Daten, die Sie zu importieren versuchen, ist zum Importieren zu groß. | 1. Das Digitalpiano unterstützt die Wiedergabe von MIDI-Aufnahmedaten bis max. 700 KB.<br>2. Dieses Digital-Piano unterstützt die Wiedergabe von SMF-Dateien nur bis 320 KB.<br>3. Das Digitalpiano unterstützt den Import von Daten (pro Gegenstand) bis zu den unten gezeigten Maximalgrößen.<br>Anwenderrhythmen: Circa 32 KB<br>Anwender-Presets: Circa 6 KB |
| **Wrong Data** | 1. Die Daten auf dem USB-Flash-Drive sind beschädigt.<br>2. Der USB-Flash-Drive enthält Daten, die von diesem Digitalpiano nicht unterstützt werden. | — |
| **Memory Full** | 1. Der freie Platz im Digitalpiano-Speicher reicht zum Konvertieren eines MIDI-Recorder-Songs in SMF-Daten und Speichern der Daten auf einem USB-Flash-Drive nicht aus.<br>2. Der noch freie Platz im Speicher reicht für die Rhythmus-Bearbeitung nicht aus.<br>3. Der noch freie Speicherplatz reicht für die Musik-Preset-Bearbeitung nicht mehr aus. | 1. Verringern Sie die Größe der Songdaten.<br>Beispiel:<br>Löschen Sie nicht mehr benötigte Spuren.<br>2. Wählen Sie ein anderes Begleitungsmuster.<br>3. Das Digitalpiano unterstützt die Eingabe circa 1.000 Akkorden. |

| Display-Meldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| **Format Error** | 1. Das Format des USB-Flash-Drives ist mit diesem Digitalpiano nicht kompatibel.<br>2. Der USB-Flash-Drive ist beschädigt. | 1. Formatieren Sie den USB-Flash-Drive auf dem Digitalpiano.<br>2. Verwenden Sie einen anderen USB-Flash-Drive. |
| **Media Error** | Der USB-Flash-Drive ist beschädigt. | Verwenden Sie einen anderen USB-Flash-Drive. |
| **Measure Limit** | Sie versuchen, MIDI-Aufnahmedaten oder Musik-Preset-Daten mit mehr als 999 Takten einzugeben. | Dieses Digital-Piano unterstützt die Eingabe von bis zu 999 Takten. |
| **Data Full** | Sie versuchen, Daten zu speichern, die die maximal zulässige Anzahl von Datenelementen überschreiten. | Löschen Sie nicht mehr benötigte Daten. |

# Störungsbeseitigung

| Problem | Ursache | Abhilfe | Siehe Seite |
|---|---|---|---|
| **Kein Ton beim Spielen auf der Tastatur.** | 1. Der **VOLUME**-Regler ist auf „MIN“ gestellt. | 1. Verstellen Sie den **VOLUME**-Regler gegen „MAX“. | ☞ DE-7 |
| | 2. An eine der **PHONES**-Buchsen ist ein Kopfhörer- oder Zwischenstecker angeschlossen. | 2. Ziehen Sie einen etwaig angeschlossenen Stecker aus der **PHONES**-Buchse. | ☞ DE-8 |
| | 3. Das Icon von Upper 1 ist erloschen. | 3. Tippen Sie auf Upper 1 zum Einschalten. | ☞ DE-14 |
| | 4. „Speaker“ unter SYSTEM SETTING ist ausgeschaltet. | 4. Schalten Sie „Speaker“ in SYSTEM SETTING ein. | ☞ DE-52 |
| **Tonhöhe des Digitalpianos stimmt nicht.** | 1. Das Digitalpiano ist nicht korrekt gestimmt. | 1. Passen Sie die Stimmung des Digitalpianos an oder schalten Sie es aus und dann wieder ein. | ☞ DE-19 |
| | 2. Die Tonhöhe des Digitalpianos ist nicht auf „440,0 Hz“ eingestellt. | 2. Ändern Sie die Tonhöhe-Einstellung auf „440,0 Hz“ oder schalten Sie das Digitalpiano aus und wieder ein. | ☞ DE-52 |
| | 3. Sie verwenden eine nicht standardmäßige Temperierung. | 3. Ändern Sie die eingestellte Temperierung auf „Equal“, was der heute üblichen Standard-Stimmung entspricht. | ☞ DE-52 |
| | 4. Oktavverschiebung aktiviert. | 4. Ändern Sie die Oktavverschiebung auf 0. | ☞ DE-49 |
| **Klangfarben und/oder Effekte sind nicht normal. Das Problem ist auch nach Aus- und Wiedereinschalten nicht behoben.**<br>*Beispiel:* **Die Stärke einer Note bleibt unverändert, auch wenn der Tastendruck variiert wird.** | Die Funktion „Auto Resume“ ist eingeschaltet. | Schalten Sie „Auto Resume“ aus. Schalten Sie dann den Strom aus und wieder ein. | ☞ DE-53 |
| **Nach dem Anschließen des Digitalpianos an den Computer keine Datenübertragung möglich.** | — | 1. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel an Digitalpiano und Computer angeschlossen ist und dass das richtige Gerät in den Einstellungen der Musiksoftware des Computers gewählt ist.<br>2. Schalten Sie das Digitalpiano aus und schließen Sie die Musiksoftware auf dem Computer. Schalten Sie das Digitalpiano dann wieder ein und starten Sie die Musiksoftware auf dem Computer neu. | ☞ DE-60 |
| **Aufnahme von Akkordbegleitungsdaten auf dem Computer nicht möglich.** | “Accomp Out“ ist ausgeschaltet. | Schalten Sie „Accomp Out“ ein. | ☞ DE-55 |

| Problem | Ursache | Abhilfe | Siehe Seite |
|---|---|---|---|
| **Speichern oder Laden von Daten auf bzw. aus einem USB-Flash-Drive nicht möglich.** | — | Siehe „Fehlermeldungen“. | ☞ DE-62 |
| **Wiedergabe stoppt vorzeitig, während Daten vom Computer übertragen werden.** | Durch digitales Rauschen vom USB- oder Netzkabel wurde die Datenkommunikation zwischen Computer und Digital-Piano unterbrochen. | Stoppen Sie die Songwiedergabe, trennen Sie das USB-Kabel vom Digitalpiano ab und schließen Sie es dann wieder an. Versuchen Sie dann erneut, den Song abzuspielen.<br>Falls das Problem nicht gelöst ist, schließen Sie bitte die verwendete MIDI-Software, trennen Sie das USB-Kabel vom Digitalpiano und schließen Sie es dann wieder an. Starten Sie dann die MIDI-Software neu und versuchen Sie noch einmal, den Song abzuspielen. | ☞ DE-60 |
| **Klangfarbe und Lautstärke klingen etwas unterschiedlich je nachdem, wo auf der Tastatur gespielt wird.** | Dies ist eine unvermeidliche Nebenwirkung des digitalen Samplings* und kein Anzeichen für Fehlbetrieb.<br>* Im unteren, mittleren und oberen Tonbereich des Original-Musikinstruments werden multiple Proben entnommen. Dadurch können sich zwischen den Tonbereichen sehr geringe Abweichungen in der Klangqualität und Lautstärke ergeben. | | |
| **Beim Drücken einer Taste wird die aktuell erzeugte Note momentan unterbrochen oder die angelegten Effekte verändern sich etwas.** | Solche Erscheinungen können dadurch auftreten, dass das Digitalpiano die internen Klangeffekte umschaltet, wenn bei Wiedergabe mit Duettmodus, Begleitautomatik oder der Recorder- oder anderen Funktionen eine Tastenbedienung erfolgt. Es ist kein Anzeichen für eine Störung. | | |
| **Trotz Spielens in verschiedenen Tastaturbereichen ändern sich die Oktaven der Noten nicht.** | Die Bereiche bestimmter Klangfarben sind begrenzt, wodurch sich die Oktaven normalerweise nur bis zu einer bestimmten unteren oder oberen Note ändern. Bei diesen Klangfarben werden links von der untersten möglichen Note die Noten der untersten Oktave und rechts von der höchsten möglichen Note die Noten der obersten Oktave wiederholt. Dies geht auf die Bereichsgrenzen des Original-Musikinstruments bei den jeweiligen Klängen zurück und ist kein Hinweis auf ein Problem beim Digitalpiano. | | |

# Technische Daten des Produkts

| | |
|---|---|
| Modell | PX-360MBK |
| Tastatur | Ebenholz/Elfenbein-gestylte Tastatur mit 88 Klaviertasten<br>• Velocity-Auflösung: Max. 16.256<br>• Mischklang (Layer), Tastaturteilung (Split)<br>• Duett: 4 Oktaven (–2 bis 0 bis +2)<br>• Transponierfunktion: 2 Oktaven (–12 bis 0 bis +12)<br>• Oktavverschiebung: 4 Oktaven (–2 bis 0 bis +2) |
| Klangquelle | • Anzahl Klangfarben: 550<br>• Max. Polyphonie: 128 Stimmen<br>• Anschlagdynamik (3 Empfindlichkeitsstufen, Aus)<br>• Stimmfunktion: 415,5 Hz bis 440,0 Hz bis 465,9 Hz (0,1-Hz-Schritte)<br>• Temperierung: Gleichstufig plus 16 weitere Stimmungen<br>• Spreizung (Stretch Tuning): Ein, Aus |
| Display | 5,3-Zoll-Touchpanel (5,0-Zoll 528 × 320-Dot TFT Farb-LCD) |
| Akustiksimulator | Linear Morphing, Dämpferresonanz, Hammerdynamik, Saitenresonanz |
| Effekte | Hall (17 Typen), Chorus (16 Typen), Delay (6 Typen), DSP |
| Begleitautomatik | Datenelemente: 200 Preset, 10 Anwender |
| Music Preset | Datenelemente: 305 Preset, 50 Anwender |
| Demo-Song | 6 |
| MIDI-Recorder | • Funktionen: Echtzeit-Aufnahme, Wiedergabe<br>• Anzahl Songs: 100<br>• Anzahl Spuren: 17<br>• Kapazität: Bis circa 50.000 Noten pro Song.<br>• Aufnahmedatenschutz: Eingebauter Flash-Speicher<br>• MIDI-Recorder-Lautstärkepegel: Regelbar |
| Audiorecorder | • Echtzeit-Aufnahme und Wiedergabe mit USB-Flash-Drive*<br>* Linear-PCM, 16 Bit, 44,1 kHz, Stereo-Format .WAV<br>• Songs: 100 Dateien<br>• Maximal circa 74 Minuten Aufnahme pro Datei.<br>• Audiorecorder-Lautstärkepegel: Regelbar |
| Registrierung | 96 (4 Setups × 24 Bänke) |
| Metronom | • Schläge pro Takt: 0 bis 9<br>• Tempobereich: 20 bis 255<br>• Metronom-Lautstärkepegel: Regelbar |
| Pedale | Dämpfer (mit Halbpedaleffekt), Soft, Sostenuto |
| Andere Funktionen | • Spezielle Pianoklang-Tasten<br>• Balance-Einstellung<br>• Einstellungen-Sicherung<br>• Bedienungssperre |
| MIDI | 16-fach multitimbral (Receive) |
| Pitchbend-Rad | Pitchbend-Bereich: 00 bis 24 Halbtöne |
| USB-Flash-Drive | • Kapazität: 32 GB oder niedriger empfohlen<br>• SMF-Direktwiedergabe, Datenspeicherung, Laden von Daten, USB-Flash-Drive-Formatierung, Wiedergabe und Speicherung von Audiodaten |
| Ein-/Ausgänge | • **PHONES**-Buchsen: Stereo-Minibuchsen × 2<br>• Pedalbuchsen: Standardbuchse × 2<br>• Spannungsversorgung: 12 V Gleichspannung<br>• **MIDI OUT/IN**-Anschlüsse<br>• **LINE IN R, L/MONO**-Buchsen: Standardbuchsen × 2<br>Eingangsimpedanz: 9,0 KΩ<br>Eingangsspannung: 200 mV<br>• **LINE OUT R, L/MONO**-Buchsen: Standardbuchsen × 2<br>Ausgangsimpedanz: 2,3 KΩ<br>Ausgangsspannung: 1,8 V (effektiv) max.<br>• Audio-Eingang: Stereo-Minibuchse<br>Eingangsimpedanz: 9,0 KΩ<br>Eingangsspannung: 200 mV<br>• USB-Port: Typ B<br>• USB-Flash-Drive-Port: Typ A<br>• Pedalbuchse (nur für optionales SP-33) |

| | |
|---|---|
| Lautsprecher | ϕ 12 cm × 2 + ϕ 5 cm × 2 (Ausgang 8 W + 8 W) |
| Stromversorgung | Netzadapter: AD-A12150LW<br>• Ausschaltautomatik: Circa 4 Stunden nach der letzten Bedienung. Die Ausschaltautomatik ist deaktivierbar. |
| Leistungsaufnahme | 12 V ⎓ 10 W |
| Abmessungen | 132,2 (B) × 29,3 (T) × 13,9 (H) cm |
| Gewicht | Circa 11,9 kg |

• Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

# Vorsichtsmaßregeln zur Benutzung

Bitte lesen und beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßregeln zur Benutzung.

- Bei einem Modell mit einer Aufnahme- oder anderen Datenspeicherfunktion sichern Sie bitte alle Daten, die Sie beibehalten möchten, auf einem anderen Medium, bevor Sie das Produkt zur Wartung oder in Reparatur geben. Im Rahmen von Wartungs- oder Reparaturmaßnahmen besteht die Möglichkeit, dass auf gespeicherte Daten zugegriffen wird oder diese gelöscht werden.

## ■ Ort

Vermeiden Sie bei der Aufstellung die folgenden Orte.

- Orte mit direkter Sonnenbestrahlung und hoher Feuchtigkeit
- Orte mit übermäßigen Temperaturen
- Nahe an Radios, Fernsehgeräten, Videorecordern oder Empfängern
- Die obigen Geräte verursachen keine Funktionsprobleme dieses Gerätes, es können aber durch dieses Gerät Ton- und Bildstörungen bei anderen in der Nähe befindlichen Geräten auftreten.

## ■ Pflege durch den Benutzer

- Verwenden Sie niemals Benzin, Alkohol, Verdünner oder andere chemische Mittel zum Reinigen dieses Produkts.
- Wischen Sie das Gerät und die Tastatur zum Reinigen mit einem weichen Tuch ab, das in einer milden, neutralen Reinigungsmittellösung angefeuchtet wurde. Wringen Sie das Tuch vor dem Abwischen gründlich aus.

## ■ Mitgeliefertes und optionales Zubehör

Verwenden Sie ausschließlich das für dieses Produkt angegebene Zubehör. Bei Verwendung von nicht zulässigem Zubehör besteht Brand-, Stromschlag- und Verletzungsgefahr.

## ■ Schweißlinien

Im Finish des Gehäuses sind möglicherweise Linien erkennbar. Dies sind sogenannte „Schweißlinien“, die aus dem Kunststoffformprozess zurückbleiben. Es handelt sich nicht um Risse oder Kratzer.

## ■ Musikinstrument-Etikette

Bitte nehmen Sie stets Rücksicht auf Ihre Umgebung, wenn Sie dieses Produkt benutzen. Besonders wenn Sie spät nachts noch spielen, denken Sie bitte daran, die Lautstärke so weit zurückzunehmen, dass andere nicht gestört werden. Weitere Maßnahmen für das Spielen zu später Stunde sind, das Fenster zu schließen und einen Kopfhörer zu benutzen.


- Eine Vervielfältigung des Inhalts dieser Bedienungsanleitung, vollständig oder teilweise, ist untersagt. Eine von CASIO nicht genehmigte Verwendung von Inhalten dieser Bedienungsanleitung für andere Zwecke als den eigenen persönlichen Gebrauch ist durch das Urheberrecht untersagt.
- CASIO IST NICHT HAFTBAR FÜR ETWAIGE SCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BEGRENZT AUF, SCHÄDEN DURCH GEWINNAUSFALL, GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER DEN VERLUST VON INFORMATIONEN), DIE SICH AUS DER BENUTZUNG ODER NICHTBENUTZBARKEIT DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG ODER DES PRODUKTS ERGEBEN KÖNNTEN, AUCH WENN CASIO AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST.
- Änderungen am Inhalt dieser Bedienungsanleitung bleiben ohne vorausgehende Ankündigung vorbehalten.


## ■ Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Netzadapters

- Verwenden Sie eine gut zugängliche Netzsteckdose, damit problemlos der Netzadapter abgetrennt werden kann, wenn eine Störung auftreten oder dies anderweitig erforderlich sein sollte.
- Der Netzadapter ist ausschließlich für die Benutzung in Gebäuden bestimmt. Benutzen Sie ihn nicht an Orten, an denen er Spritzwasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt sein könnte. Stellen Sie auf den Netzadapter keine Flüssigkeit enthaltenden Behälter wie Blumenvasen.
- Lagern Sie den Netzadapter an einem trockenen Ort.
- Verwenden Sie den Netzadapter in einem offenen, gut belüfteten Bereich.
- Bedecken Sie den Netzadapter nicht mit Zeitungen, Tischtüchern, Vorhängen oder ähnlichen anderen Gegenständen.
- Trennen Sie den Netzadapter von der Netzsteckdose, wenn das Digitalpiano über lange Zeit nicht benutzt wird.
- Versuchen Sie nicht, denn Netzadapter selbst zu reparieren oder in irgendeiner Weise zu modifizieren.
- Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb des Netzadapters
  Temperatur: 0 bis 40 °C
  Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 90 % rel. Luftfeuchte

Ausgangspolarität: 

## Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung des Netzadapters

**Modell: AD-A12150LW**

1. Lesen Sie diese Anleitungen.
2. Halten Sie diese Anleitungen zur Hand.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Anleitungen.
5. Benutzen Sie das Produkt nicht in Wassernähe.
6. Zum Reinigen nur ein trockenes Tuch verwenden.
7. Nicht nahe an Heizkörpern, Heißluftauslässen, Öfen und anderen Wärmequellen (einschließlich Verstärker) aufstellen.
8. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller genannten Anbaugeräte und Zubehörteile.
9. Lassen Sie Wartungsarbeiten ausschließlich von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. In den folgenden Fällen ist Wartung erforderlich: Wenn das Produkt beschädigt ist, wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist, wenn Flüssigkeit auf das Produkt verschüttet wurde, wenn ein Fremdkörper in das Produkt eingedrungen ist, wenn das Produkt Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn das Produkt nicht normal funktioniert, wenn das Produkt fallen gelassen wurde.
10. Setzen Sie das Produkt keinen tropfenden oder spritzenden Flüssigkeiten aus. Stellen oder legen Sie keine Flüssigkeit enthaltenden Objekte auf das Produkt.
11. Stellen Sie sicher, dass die elektrische Last die Angaben auf dem Schild nicht überschreitet.
12. Stellen Sie sicher, dass der umgebende Bereich trocken ist, bevor Sie das Gerät an die Stromquelle anschließen.
13. Sorgen Sie dafür, dass das Produkt richtig ausgerichtet ist.
14. Ziehen Sie bei Gewittern und vor längerer Nichtbenutzung des Gerätes den Netzstecker.
15. Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen des Produkts nicht blockiert werden. Installieren Sie das Produkt gemäß Anleitung des Herstellers.
16. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es keinen Tritten ausgesetzt ist und nicht geknickt wird, insbesondere nahe an Steckern und Steckdosen oder am Austritt aus dem Produkt.
17. Der Netzadapter sollte an eine möglichst nahe am Produkt befindliche Netzdose angeschlossen werden, damit in Notfällen sofort der Stecker gezogen werden kann.

Das unten gezeigte Symbol warnt davor, dass im Gehäuse des Produkts nicht isolierte gefährliche Spannungen vorliegen, durch die für den Benutzer Stromschlaggefahr bestehen kann.

Das unten gezeigte Symbol verweist auf das Vorhandensein wichtiger Anleitungen zu Betrieb und Wartung (Instandhaltung) in der Begleitdokumentation des Produkts.

STLport

Copyright 1994 Hewlett-Packard Company

Copyright 1996,97 Silicon Graphics Computer Systems, Inc.

Copyright 1997 Moscow Center for SPARC Technology.

Permission to use, copy, modify, distribute and sell this software and
its documentation for any purpose is hereby granted without fee,
provided that the above copyright notice appear in all copies and that
both that copyright notice and this permission notice appear in
supporting documentation. Hewlett-Packard Company makes no
representations about the suitability of this software for any
purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty.

Permission to use, copy, modify, distribute and sell this software and
its documentation for any purpose is hereby granted without fee,
provided that the above copyright notice appear in all copies and that
both that copyright notice and this permission notice appear in
supporting documentation. Silicon Graphics makes no representations
about the suitability of this software for any purpose. It is provided
"as is" without express or implied warranty.

Permission to use, copy, modify, distribute and sell this software and
its documentation for any purpose is hereby granted without fee,
provided that the above copyright notice appear in all copies and that
both that copyright notice and this permission notice appear in
supporting documentation. Moscow Center for SPARC Technology makes no
representations about the suitability of this software for any
purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty.

# Liste der Klangfarben

| Gruppennummer | Klangfarbenname | Programmwechsel | Bankwahl MSB | DSP |
|---|---|---|---|---|
| Piano | | | | |
| 001 | GRAND PIANO CONCERT | 0 | 2 | |
| 002 | GRAND PIANO BRIGHT | 1 | 2 | |
| 003 | GRAND PIANO STUDIO | 0 | 3 | ○ |
| 004 | GRAND PIANO MODERN | 0 | 4 | ○ |
| 005 | ROCK PIANO | 1 | 3 | ○ |
| 006 | LA PIANO | 1 | 4 | ○ |
| 007 | DANCE PIANO 1 | 1 | 5 | |
| 008 | DANCE PIANO 2 | 1 | 6 | ○ |
| 009 | GRAND PIANO MELLOW | 0 | 5 | ○ |
| 010 | MONO PIANO 1 | 0 | 6 | |
| 011 | MONO PIANO 2 | 0 | 7 | ○ |
| 012 | TACK PIANO | 0 | 8 | ○ |
| 013 | GRAND PIANO CLASSIC | 0 | 9 | |
| 014 | GRAND PIANO DOLCE | 0 | 10 | ○ |
| 015 | HONKY-TONK | 3 | 2 | |
| 016 | OCTAVE PIANO | 3 | 3 | |
| 017 | STRINGS PIANO | 0 | 11 | ○ |
| 018 | SYNTH-STR.PIANO | 0 | 12 | |
| 019 | PIANO PAD | 0 | 13 | |
| 020 | CHOIR PIANO | 0 | 14 | |
| 021 | PIANO CHIME | 0 | 15 | |
| 022 | ELEC.GRAND PIANO | 2 | 2 | |
| 023 | MODERN E.G.PIANO | 2 | 3 | |
| 024 | CHORUS E.G.PIANO | 2 | 4 | ○ |
| 025 | OFF VELO.HARPSICHORD | 6 | 2 | ○ |
| 026 | HARPSICHORD | 6 | 3 | |
| 027 | COUPLED HARPSICHORD | 6 | 4 | ○ |
| 028 | HARPSICHORD & STRINGS | 6 | 5 | |
| Elec.Piano | | | | |
| 001 | AiR ELEC.PIANO 1 | 4 | 2 | |
| 002 | AiR ELEC.PIANO 2 | 4 | 3 | |
| 003 | AiR ELEC.PIANO 3 | 4 | 4 | |
| 004 | AiR ELEC.PIANO 4 | 4 | 5 | ○ |
| 005 | AiR ELEC.PIANO 5 | 4 | 6 | ○ |
| 006 | AiR 60'S E.PIANO 1 | 4 | 7 | |
| 007 | AiR 60'S E.PIANO 2 | 4 | 8 | |
| 008 | AiR 60'S E.PIANO 3 | 4 | 9 | ○ |
| 009 | AiR 60'S E.PIANO 4 | 4 | 10 | ○ |
| 010 | ELEC.PIANO 1 | 4 | 11 | |
| 011 | ELEC.PIANO 2 | 4 | 12 | |
| 012 | ELEC.PIANO 3 | 4 | 13 | |
| 013 | ELEC.PIANO 4 | 4 | 14 | |
| 014 | ELEC.PIANO 5 | 4 | 15 | |
| 015 | DIGITAL E.PIANO 1 | 5 | 2 | |
| 016 | DIGITAL E.PIANO 2 | 5 | 3 | |
| 017 | DIGITAL E.PIANO 3 | 5 | 4 | |
| 018 | DIGITAL E.PIANO 4 | 5 | 5 | |
| 019 | DIGITAL E.PIANO 5 | 5 | 6 | |
| 020 | DIGITAL E.PIANO 6 | 5 | 7 | |
| 021 | DIGITAL E.PIANO 7 | 5 | 8 | |
| 022 | DIGITAL E.PIANO 8 | 5 | 9 | |
| 023 | DIGITAL E.PIANO 9 | 5 | 10 | |
| 024 | DYNO ELEC.PIANO 1 | 4 | 16 | |
| 025 | DYNO ELEC.PIANO 2 | 4 | 17 | ○ |
| 026 | 60'S ELEC.PIANO 1 | 4 | 18 | ○ |
| 027 | 60'S ELEC.PIANO 2 | 4 | 19 | ○ |
| 028 | CHORUS E.PIANO 1 | 4 | 20 | |
| 029 | CHORUS E.PIANO 2 | 4 | 21 | |
| 030 | PHASER E.PIANO 1 | 4 | 22 | ○ |
| 031 | PHASER E.PIANO 2 | 4 | 23 | ○ |
| 032 | AMP E.PIANO 1 | 4 | 24 | ○ |
| 033 | AMP E.PIANO 2 | 4 | 25 | ○ |
| 034 | CRUNCH E.PIANO | 4 | 26 | ○ |
| 035 | DIZZY E.PIANO | 4 | 27 | ○ |
| 036 | ANALOG E.PIANO 1 | 5 | 11 | ○ |
| 037 | ANALOG E.PIANO 2 | 5 | 12 | ○ |
| 038 | OFF VELO.CLAVI 1 | 7 | 2 | |
| 039 | OFF VELO.CLAVI 2 | 7 | 3 | |
| 040 | CLAVI 1 | 7 | 4 | |
| 041 | CLAVI 2 | 7 | 5 | |
| 042 | CLAVI 3 | 7 | 6 | |
| 043 | CLAVI 4 | 7 | 7 | |
| 044 | WAH CLAVI 1 | 7 | 8 | ○ |
| 045 | WAH CLAVI 2 | 7 | 9 | ○ |
| 046 | CRUNCH CLAVI | 7 | 10 | ○ |
| 047 | VIBRAPHONE 1 | 11 | 2 | ○ |
| 048 | VIBRAPHONE 2 | 11 | 3 | |
| 049 | MARIMBA | 12 | 2 | |
| 050 | CELESTA | 8 | 2 | |
| 051 | BRIGHT CELESTA | 8 | 3 | ○ |
| 052 | GLOCKENSPIEL | 9 | 2 | |
| 053 | MUSIC BOX 1 | 10 | 2 | |
| 054 | MUSIC BOX 2 | 10 | 3 | ○ |
| 055 | XYLOPHONE | 13 | 2 | |
| 056 | TUBULAR BELL | 14 | 2 | |
| 057 | DULCIMER | 15 | 2 | |
| Organ | | | | |
| 001 | DRAWBAR ORGAN 1 | 16 | 2 | ○ |
| 002 | DRAWBAR ORGAN 2 | 16 | 3 | |
| 003 | DRAWBAR ORGAN 3 | 16 | 4 | |
| 004 | DRAWBAR ORGAN 4 | 16 | 5 | |
| 005 | JAZZ ORGAN 1 | 17 | 2 | |
| 006 | JAZZ ORGAN 2 | 17 | 3 | ○ |
| 007 | JAZZ ORGAN 3 | 17 | 4 | |
| 008 | PERC.ORGAN 1 | 17 | 5 | ○ |
| 009 | PERC.ORGAN 2 | 17 | 6 | ○ |
| 010 | PERC.ORGAN 3 | 17 | 7 | ○ |
| 011 | ROCK ORGAN 1 | 18 | 2 | ○ |
| 012 | ROCK ORGAN 2 | 18 | 3 | |
| 013 | ROCK ORGAN 3 | 18 | 4 | |
| 014 | ELEC.ORGAN 1 | 16 | 6 | ○ |
| 015 | ELEC.ORGAN 2 | 16 | 7 | ○ |
| 016 | ELEC.ORGAN 3 | 16 | 8 | |
| 017 | 70'S ORGAN | 17 | 8 | ○ |
| 018 | OVERDRIVE ORGAN 1 | 16 | 9 | ○ |
| 019 | OVERDRIVE ORGAN 2 | 16 | 10 | ○ |
| 020 | TREMOLO ORGAN | 16 | 11 | ○ |
| 021 | FULL DRAWBAR | 16 | 12 | |
| 022 | ROTARY ORGAN | 17 | 9 | |
| 023 | CLICK ORGAN | 17 | 10 | ○ |
| 024 | SEQUENCE ORGAN | 17 | 11 | |
| 025 | GOSPEL ORGAN | 17 | 12 | ○ |
| 026 | PIPE ORGAN 1 | 19 | 2 | |
| 027 | PIPE ORGAN 2 | 19 | 3 | |
| 028 | CHAPEL ORGAN | 19 | 4 | |
| 029 | THEATER ORGAN | 16 | 13 | |
| 030 | REED ORGAN | 20 | 2 | |
| 031 | ACCORDION 1 | 21 | 2 | |
| 032 | ACCORDION 2 | 21 | 3 | |
| 033 | ACCORDION 3 | 21 | 4 | |
| 034 | BANDONEON SOLO | 23 | 4 | |
| 035 | BANDONEON 1 | 23 | 2 | |
| 036 | BANDONEON 2 | 23 | 3 | |
| 037 | HARMONICA 1 | 22 | 2 | |
| 038 | HARMONICA 2 | 22 | 3 | |
| Guitar | | | | |
| 001 | NYLON STR.GUITAR 1 | 24 | 2 | |
| 002 | NYLON STR.GUITAR 2 | 24 | 3 | |
| 003 | NYLON STR.GUITAR 3 | 24 | 4 | ○ |
| 004 | STEEL STR.GUITAR 1 | 25 | 2 | |
| 005 | STEEL STR.GUITAR 2 | 25 | 3 | |
| 006 | STEEL STR.GUITAR 3 | 25 | 4 | |
| 007 | 12 STR.GUITAR | 25 | 5 | |
| 008 | STEEL GT HARMONICS | 31 | 2 | |
| 009 | JAZZ GUITAR | 26 | 2 | ○ |
| 010 | OCT JAZZ GUITAR | 26 | 3 | |
| 011 | CLEAN GUITAR 1 | 27 | 2 | ○ |

| Gruppen-nummer | Klangfarbenname | Programm-wechsel | Bankwahl MSB | DSP |
|---|---|---|---|---|
| 012 | CLEAN GUITAR 2 | 27 | 3 | ○ |
| 013 | CLEAN GUITAR 3 | 27 | 4 | ○ |
| 014 | CLEAN GUITAR 4 | 27 | 5 | |
| 015 | CHORUS CLEAN GUITAR 1 | 27 | 6 | ○ |
| 016 | CHORUS CLEAN GUITAR 2 | 27 | 7 | ○ |
| 017 | CRUNCH ELEC.GUITAR 1 | 27 | 8 | ○ |
| 018 | CRUNCH ELEC.GUITAR 2 | 27 | 9 | ○ |
| 019 | CRUNCH ELEC.GUITAR 3 | 27 | 10 | ○ |
| 020 | CHORUS CRUNCH GUITAR | 27 | 11 | ○ |
| 021 | MUTE GUITAR 1 | 28 | 2 | |
| 022 | MUTE GUITAR 2 | 28 | 3 | |
| 023 | MUTE DIST.GUITAR | 28 | 4 | ○ |
| 024 | OVERDRIVE GUITAR 1 | 29 | 2 | ○ |
| 025 | OVERDRIVE GUITAR 2 | 29 | 3 | ○ |
| 026 | DISTORTION GT 1 | 30 | 2 | ○ |
| 027 | DISTORTION GT 2 | 30 | 3 | ○ |
| 028 | DISTORTION GT 3 | 30 | 4 | ○ |
| 029 | DISTORTION GT 4 | 30 | 5 | ○ |
| 030 | STEEL GT + STRUM.NOISE M 1 | 25 | 32 | |
| 031 | STEEL GT + STRUM.NOISE M 2 | 25 | 33 | |
| 032 | STEEL GT + STRUM.NOISE M 3 | 25 | 34 | |
| 033 | CLEAN GUITAR M | 27 | 32 | |
| 034 | CRUNCH E.GUITAR M 1 | 27 | 33 | |
| 035 | CRUNCH E.GUITAR M 2 | 27 | 34 | |
| 036 | DISTORTION GT M | 30 | 32 | |
| 037 | OVERDRIVE GT M 1 | 29 | 32 | |
| 038 | OVERDRIVE GT M 2 | 29 | 33 | |
| 039 | MUTE OVERDRIVE GT M 1 | 28 | 32 | |
| 040 | MUTE OVERDRIVE GT M 2 | 28 | 33 | |
| Bass | | | | |
| 001 | ACOUSTIC BASS 1 | 32 | 2 | |
| 002 | ACOUSTIC BASS 2 | 32 | 3 | ○ |
| 003 | RIDE BASS | 32 | 4 | |
| 004 | FINGERED BASS 1 | 33 | 2 | |
| 005 | FINGERED BASS 2 | 33 | 3 | ○ |
| 006 | FINGERED BASS 3 | 33 | 4 | |
| 007 | FINGERED BASS 4 | 33 | 5 | |
| 008 | PICKED BASS 1 | 34 | 2 | |
| 009 | PICKED BASS 2 | 34 | 3 | |
| 010 | SYNTH-BASS 1 | 38 | 2 | |
| 011 | SYNTH-BASS 2 | 38 | 3 | ○ |
| 012 | SYNTH-BASS 3 | 38 | 4 | ○ |
| 013 | SYNTH-BASS 4 | 39 | 2 | |
| 014 | SYNTH-BASS 5 | 39 | 3 | ○ |
| 015 | SYNTH-BASS 6 | 39 | 4 | ○ |
| 016 | TRANCE BASS | 38 | 5 | |
| 017 | ORGAN BASS | 39 | 5 | |
| 018 | FINGERED BASS M 1 | 33 | 32 | |
| 019 | FINGERED BASS M 2 | 33 | 33 | |
| 020 | SAW SYNTH-BASS M | 39 | 32 | |
| 021 | SYNTH-BASS M 1 | 38 | 32 | |
| 022 | SYNTH-BASS M 2 | 38 | 33 | |
| Strings | | | | |
| 001 | STEREO STRINGS 1 | 49 | 2 | |
| 002 | STEREO STRINGS 2 | 48 | 2 | |
| 003 | STEREO STRINGS 3 | 48 | 3 | |
| 004 | WIDE STRINGS | 48 | 4 | |
| 005 | STRINGS | 48 | 5 | |
| 006 | STRING ENSEMBLE 1 | 48 | 6 | |
| 007 | STRING ENSEMBLE 2 | 48 | 7 | |
| 008 | SLOW STRINGS | 49 | 3 | |
| 009 | BRIGHT STRINGS | 48 | 8 | ○ |
| 010 | WARM STRINGS | 48 | 9 | |
| 011 | PIZZICATO STRINGS | 45 | 2 | |
| 012 | CHAMBER | 48 | 10 | |
| 013 | OCTAVE STRINGS | 48 | 11 | |
| 014 | ORCHESTRA PAD | 48 | 12 | |
| 015 | SYNTH-STRINGS 1 | 50 | 2 | ○ |
| 016 | SYNTH-STRINGS 2 | 50 | 3 | |
| 017 | SYNTH-STRINGS 3 | 51 | 2 | |
| 018 | 70'S SYNTH-STR. | 50 | 4 | |
| 019 | 80'S SYNTH-STR. | 50 | 5 | |
| 020 | FAST SYNTH-STRINGS | 50 | 6 | |
| 021 | SLOW SYNTH-STRINGS | 50 | 7 | |
| 022 | PHASER SYNTH-STRINGS | 50 | 8 | ○ |
| 023 | OCTAVE SYNTH-STRINGS | 51 | 3 | |

| Gruppen-nummer | Klangfarbenname | Programm-wechsel | Bankwahl MSB | DSP |
|---|---|---|---|---|
| 024 | VIOLIN | 40 | 2 | |
| 025 | SLOW VIOLIN | 40 | 3 | |
| 026 | VIOLA | 41 | 2 | |
| 027 | CELLO | 42 | 2 | |
| 028 | SLOW CELLO | 42 | 3 | |
| 029 | CONTRABASS | 43 | 2 | |
| 030 | HARP | 46 | 2 | |
| 031 | VIOLIN SECTION | 48 | 13 | |
| 032 | HARP & STRINGS | 49 | 4 | |
| 033 | CHOIR AAHS | 52 | 2 | |
| 034 | CHOIR STRINGS | 52 | 3 | |
| 035 | STRINGS VOICE | 52 | 4 | |
| 036 | SLOW CHOIR | 52 | 5 | |
| 037 | WAH CHOIR | 52 | 6 | ○ |
| 038 | VOICE DOO | 53 | 2 | |
| 039 | SYNTH-VOICE 1 | 54 | 2 | |
| 040 | SYNTH-VOICE 2 | 54 | 3 | |
| 041 | VOICE ENSEMBLE | 54 | 4 | |
| 042 | SYNTH-VOICE PAD | 54 | 5 | |
| 043 | CHORUS SYNTH-VOICE | 54 | 6 | ○ |
| 044 | ORCHESTRA HIT 1 | 55 | 2 | |
| 045 | ORCHESTRA HIT 2 | 55 | 3 | ○ |
| Brass | | | | |
| 001 | STEREO BRASS | 61 | 2 | ○ |
| 002 | BRASS | 61 | 3 | |
| 003 | BRASS SECTION 1 | 61 | 4 | |
| 004 | BRASS SECTION 2 | 61 | 5 | |
| 005 | HARD BRASS | 61 | 6 | |
| 006 | BRASS SFZ | 61 | 7 | |
| 007 | BRASS & SAX | 61 | 8 | |
| 008 | SYNTH-BRASS 1 | 62 | 2 | |
| 009 | SYNTH-BRASS 2 | 63 | 2 | |
| 010 | SYNTH-BRASS 3 | 62 | 3 | |
| 011 | WARM SYNTH-BRASS | 62 | 4 | |
| 012 | ANALOG SYNTH-BRASS | 62 | 5 | |
| 013 | 80'S SYNTH-BRASS | 62 | 6 | |
| 014 | TRANCE BRASS | 63 | 3 | |
| 015 | CHORUS SYNTH-BRASS | 62 | 7 | ○ |
| 016 | SYNTH-BRASS PAD | 63 | 4 | |
| 017 | TRUMPET 1 | 56 | 2 | ○ |
| 018 | TRUMPET 2 | 56 | 3 | |
| 019 | MELLOW TRUMPET | 56 | 4 | |
| 020 | VELO.TRUMPET | 56 | 5 | |
| 021 | MUTE TRUMPET | 59 | 2 | |
| 022 | TROMBONE | 57 | 2 | |
| 023 | VELO.TROMBONE | 57 | 3 | |
| 024 | JAZZ TROMBONE | 57 | 4 | |
| 025 | FRENCH HORN | 60 | 2 | |
| 026 | FRENCH HORN SECTION | 60 | 3 | |
| 027 | TUBA | 58 | 2 | |
| Reed | | | | |
| 001 | ALTO SAX | 65 | 2 | ○ |
| 002 | BREATHY ALTO SAX | 65 | 3 | ○ |
| 003 | TENOR SAX | 66 | 2 | ○ |
| 004 | BREATHY TENOR SAX | 66 | 3 | ○ |
| 005 | SOPRANO SAX | 64 | 2 | |
| 006 | BREATHY S.SAX | 64 | 3 | |
| 007 | BARITONE SAX | 67 | 2 | |
| 008 | HARD A.SAX | 65 | 4 | |
| 009 | SOFT T.SAX | 66 | 4 | |
| 010 | T.SAXYS | 66 | 5 | |
| 011 | CLARINET | 71 | 2 | |
| 012 | VELO.CLARINET | 71 | 3 | |
| 013 | OBOE | 68 | 2 | |
| 014 | ENGLISH HORN | 69 | 2 | |
| 015 | BASSOON | 70 | 2 | |
| 016 | FLUTE 1 | 73 | 2 | ○ |
| 017 | FLUTE 2 | 73 | 3 | |
| 018 | JAZZ FLUTE | 73 | 4 | |
| 019 | PICCOLO | 72 | 2 | |
| 020 | RECORDER | 74 | 2 | |
| 021 | PAN FLUTE | 75 | 2 | |
| 022 | BOTTLE BLOW | 76 | 2 | |
| 023 | WHISTLE | 78 | 2 | |
| 024 | OCARINA | 79 | 2 | |
| 025 | SHAKUHACHI | 77 | 2 | |

| Gruppen-nummer | Klangfarbenname | Programm-wechsel | Bankwahl MSB | DSP |
|---|---|---|---|---|
| Synth | | | | |
| 001 | SAW LEAD 1 | 81 | 2 | |
| 002 | SAW LEAD 2 | 81 | 3 | ○ |
| 003 | SAW LEAD 3 | 81 | 4 | |
| 004 | MELLOW SAW LEAD | 81 | 5 | |
| 005 | SLOW SAW LEAD | 81 | 6 | |
| 006 | PULSE SAW LEAD | 81 | 7 | |
| 007 | TRANCE LEAD | 81 | 8 | |
| 008 | SS LEAD | 81 | 9 | |
| 009 | SQUARE LEAD 1 | 80 | 2 | |
| 010 | SQUARE LEAD 2 | 80 | 3 | |
| 011 | SQUARE LEAD 3 | 80 | 4 | ○ |
| 012 | SLOW SQUARE LEAD | 80 | 5 | |
| 013 | PHASER SQUARE LEAD | 80 | 6 | ○ |
| 014 | PULSE LEAD 1 | 80 | 7 | |
| 015 | PULSE LEAD 2 | 80 | 8 | |
| 016 | SINE LEAD | 80 | 9 | |
| 017 | VELO.SINE LEAD | 80 | 10 | |
| 018 | SQUARE PULSE LEAD | 80 | 11 | |
| 019 | VA SYNTH 1 | 80 | 12 | |
| 020 | VA SYNTH 2 | 80 | 13 | |
| 021 | VA SYNTH 3 | 80 | 14 | |
| 022 | VA SYNTH 4 | 80 | 15 | |
| 023 | VA SYNTH 5 | 80 | 16 | |
| 024 | VA SYNTH SEQ-BASS 1 | 81 | 10 | |
| 025 | VA SYNTH SEQ-BASS 2 | 81 | 11 | ○ |
| 026 | SEQUENCE SAW | 81 | 12 | |
| 027 | SAW ARPEGGIO | 81 | 13 | |
| 028 | CALLIOPE | 82 | 2 | |
| 029 | VENT LEAD | 82 | 3 | |
| 030 | PIPE LEAD | 82 | 4 | |
| 031 | CHIFF LEAD | 83 | 2 | |
| 032 | VOICE LEAD | 85 | 2 | |
| 033 | VOX LEAD | 85 | 3 | |
| 034 | CHARANG | 84 | 2 | |
| 035 | PLUCK LEAD | 84 | 3 | |
| 036 | GT SYNTH-LEAD | 84 | 4 | |
| 037 | CHURCH LEAD | 85 | 4 | |
| 038 | DOUBLE VOICE LEAD | 85 | 5 | |
| 039 | SYNTH-VOICE LEAD | 85 | 6 | |
| 040 | FIFTH LEAD | 86 | 2 | |
| 041 | FIFTH SAW LEAD | 86 | 3 | |
| 042 | FIFTH SQUARE LEAD | 86 | 4 | |
| 043 | FOURTH LEAD | 86 | 5 | |
| 044 | SEVENTH SEQUENCE | 86 | 6 | |
| 045 | BASS+LEAD | 87 | 2 | |
| 046 | SYNTH-BASS+LEAD | 87 | 3 | |
| 047 | REED LEAD | 87 | 4 | |
| 048 | FANTASY 1 | 88 | 2 | |
| 049 | FANTASY 2 | 88 | 3 | ○ |
| 050 | NEW AGE | 88 | 4 | |
| 051 | WARM VOX | 89 | 2 | |
| 052 | WARM PAD | 89 | 3 | |
| 053 | HORN PAD | 89 | 4 | |
| 054 | POLYSYNTH | 90 | 2 | |
| 055 | POLYSYNTH PAD | 90 | 3 | ○ |
| 056 | SYNTH-PAD | 90 | 4 | |
| 057 | VA SYNTH-PAD 1 | 90 | 6 | ○ |
| 058 | VA SYNTH-PAD 2 | 90 | 7 | ○ |
| 059 | VA SYNTH-PAD 3 | 90 | 8 | ○ |
| 060 | POLY SAW | 90 | 9 | |
| 061 | BRIGHT SAW PAD 1 | 90 | 10 | |
| 062 | BRIGHT SAW PAD 2 | 90 | 11 | |
| 063 | SPACE CHOIR | 91 | 2 | |
| 064 | STAR VOICE | 91 | 3 | ○ |
| 065 | GLASS PAD | 92 | 2 | |
| 066 | BOTTLE PAD | 92 | 3 | |
| 067 | ETHNIC PAD | 93 | 2 | |
| 068 | METAL PAD | 93 | 3 | |
| 069 | HALO PAD | 94 | 2 | |
| 070 | SWEEP PAD | 95 | 2 | |
| 071 | RAIN DROP | 96 | 2 | |
| 072 | WOOD PAD | 96 | 3 | |
| 073 | SOUND TRACK | 97 | 2 | |
| 074 | CRYSTAL | 98 | 2 | |
| 075 | VIBRAPHONE BELL | 98 | 3 | |
| 076 | ATMOSPHERE | 99 | 2 | |
| 077 | ATMOSPHERE PAD | 99 | 3 | |
| 078 | STEEL PAD | 99 | 4 | |
| 079 | BRIGHTNESS | 100 | 2 | |
| 080 | ECHO VOICE | 102 | 2 | |
| 081 | ECHO PAD | 102 | 3 | |
| 082 | POLY DROP | 102 | 4 | |
| 083 | STAR THEME | 103 | 2 | |
| 084 | SPACE PAD | 103 | 3 | |
| Ethnic | | | | |
| 001 | SITAR 1 | 104 | 2 | |
| 002 | SITAR 2 | 104 | 3 | |
| 003 | TANPURA 1 | 104 | 4 | |
| 004 | TANPURA 2 | 104 | 5 | |
| 005 | HARMONIUM 1 | 20 | 3 | |
| 006 | HARMONIUM 2 | 20 | 4 | |
| 007 | SAROD | 105 | 4 | |
| 008 | SHANAI | 111 | 3 | |
| 009 | TABLA | 116 | 16 | |
| 010 | ER HU 1 | 110 | 16 | |
| 011 | ER HU 2 | 110 | 17 | |
| 012 | ER HU 3 | 110 | 18 | |
| 013 | YANG QIN 1 | 15 | 3 | |
| 014 | YANG QIN 2 | 15 | 4 | |
| 015 | PI PA 1 | 105 | 5 | |
| 016 | PI PA 2 | 105 | 6 | |
| 017 | DI ZI 1 | 72 | 3 | |
| 018 | DI ZI 2 | 72 | 4 | |
| 019 | ZHENG 1 | 107 | 3 | |
| 020 | ZHENG 2 | 107 | 4 | |
| 021 | XIAO | 77 | 5 | |
| 022 | SHENG | 109 | 3 | |
| 023 | SUO NA | 111 | 4 | |
| 024 | CHINESE HARP | 46 | 3 | |
| 025 | OUD 1 | 105 | 7 | |
| 026 | OUD 2 | 105 | 8 | |
| 027 | NEY | 72 | 5 | |
| 028 | ARABIC ORGAN | 16 | 14 | |
| 029 | ARABIC STRINGS | 48 | 14 | |
| 030 | SAZ | 15 | 5 | |
| 031 | KANUN | 15 | 6 | |
| 032 | BANJO | 105 | 2 | |
| 033 | MUTE BANJO | 105 | 3 | |
| 034 | THUMB PIANO | 108 | 2 | |
| 035 | STEEL DRUMS | 114 | 2 | |
| 036 | RABAB | 105 | 9 | |
| 037 | SHAMISEN | 106 | 2 | |
| 038 | KOTO | 107 | 2 | |
| GM | | | | |
| 001 | GM PIANO 1 | 0 | 0 | |
| 002 | GM PIANO 2 | 1 | 0 | |
| 003 | GM ELEC.GRAND PIANO | 2 | 0 | |
| 004 | GM HONKY-TONK | 3 | 0 | |
| 005 | GM E.PIANO 1 | 4 | 0 | |
| 006 | GM E.PIANO 2 | 5 | 0 | |
| 007 | GM HARPSICHORD | 6 | 0 | |
| 008 | GM CLAVI | 7 | 0 | |
| 009 | GM CELESTA | 8 | 0 | |
| 010 | GM GLOCKENSPIEL | 9 | 0 | |
| 011 | GM MUSIC BOX | 10 | 0 | |
| 012 | GM VIBRAPHONE | 11 | 0 | |
| 013 | GM MARIMBA | 12 | 0 | |
| 014 | GM XYLOPHONE | 13 | 0 | |
| 015 | GM TUBULAR BELL | 14 | 0 | |
| 016 | GM DULCIMER | 15 | 0 | |
| 017 | GM ORGAN 1 | 16 | 0 | |
| 018 | GM ORGAN 2 | 17 | 0 | |
| 019 | GM ORGAN 3 | 18 | 0 | |
| 020 | GM PIPE ORGAN | 19 | 0 | |
| 021 | GM REED ORGAN | 20 | 0 | |
| 022 | GM ACCORDION | 21 | 0 | |
| 023 | GM HARMONICA | 22 | 0 | |
| 024 | GM BANDONEON | 23 | 0 | |
| 025 | GM NYLON STR.GUITAR | 24 | 0 | |
| 026 | GM STEEL STR.GUITAR | 25 | 0 | |
| 027 | GM JAZZ GUITAR | 26 | 0 | |

| Gruppen-nummer | Klangfarbenname | Programm-wechsel | Bankwahl MSB | DSP |
|---|---|---|---|---|
| 028 | GM CLEAN GUITAR | 27 | 0 | |
| 029 | GM MUTE GUITAR | 28 | 0 | |
| 030 | GM OVERDRIVE GT | 29 | 0 | |
| 031 | GM DISTORTION GT | 30 | 0 | |
| 032 | GM GT HARMONICS | 31 | 0 | |
| 033 | GM ACOUSTIC BASS | 32 | 0 | |
| 034 | GM FINGERED BASS | 33 | 0 | |
| 035 | GM PICKED BASS | 34 | 0 | |
| 036 | GM FRETLESS BASS | 35 | 0 | |
| 037 | GM SLAP BASS 1 | 36 | 0 | |
| 038 | GM SLAP BASS 2 | 37 | 0 | |
| 039 | GM SYNTH-BASS 1 | 38 | 0 | |
| 040 | GM SYNTH-BASS 2 | 39 | 0 | |
| 041 | GM VIOLIN | 40 | 0 | |
| 042 | GM VIOLA | 41 | 0 | |
| 043 | GM CELLO | 42 | 0 | |
| 044 | GM CONTRABASS | 43 | 0 | |
| 045 | GM TREMOLO STRINGS | 44 | 0 | |
| 046 | GM PIZZICATO | 45 | 0 | |
| 047 | GM HARP | 46 | 0 | |
| 048 | GM TIMPANI | 47 | 0 | |
| 049 | GM STRINGS 1 | 48 | 0 | |
| 050 | GM STRINGS 2 | 49 | 0 | |
| 051 | GM SYNTH-STRINGS 1 | 50 | 0 | |
| 052 | GM SYNTH-STRINGS 2 | 51 | 0 | |
| 053 | GM CHOIR AAHS | 52 | 0 | |
| 054 | GM VOICE DOO | 53 | 0 | |
| 055 | GM SYNTH-VOICE | 54 | 0 | |
| 056 | GM ORCHESTRA HIT | 55 | 0 | |
| 057 | GM TRUMPET | 56 | 0 | |
| 058 | GM TROMBONE | 57 | 0 | |
| 059 | GM TUBA | 58 | 0 | |
| 060 | GM MUTE TRUMPET | 59 | 0 | |
| 061 | GM FRENCH HORN | 60 | 0 | |
| 062 | GM BRASS | 61 | 0 | |
| 063 | GM SYNTH-BRASS 1 | 62 | 0 | |
| 064 | GM SYNTH-BRASS 2 | 63 | 0 | |
| 065 | GM SOPRANO SAX | 64 | 0 | |
| 066 | GM ALTO SAX | 65 | 0 | |
| 067 | GM TENOR SAX | 66 | 0 | |
| 068 | GM BARITONE SAX | 67 | 0 | |
| 069 | GM OBOE | 68 | 0 | |
| 070 | GM ENGLISH HORN | 69 | 0 | |
| 071 | GM BASSOON | 70 | 0 | |
| 072 | GM CLARINET | 71 | 0 | |
| 073 | GM PICCOLO | 72 | 0 | |
| 074 | GM FLUTE | 73 | 0 | |
| 075 | GM RECORDER | 74 | 0 | |
| 076 | GM PAN FLUTE | 75 | 0 | |
| 077 | GM BOTTLE BLOW | 76 | 0 | |
| 078 | GM SHAKUHACHI | 77 | 0 | |
| 079 | GM WHISTLE | 78 | 0 | |
| 080 | GM OCARINA | 79 | 0 | |
| 081 | GM SQUARE LEAD | 80 | 0 | |
| 082 | GM SAW LEAD | 81 | 0 | |
| 083 | GM CALLIOPE | 82 | 0 | |
| 084 | GM CHIFF LEAD | 83 | 0 | |
| 085 | GM CHARANG | 84 | 0 | |
| 086 | GM VOICE LEAD | 85 | 0 | |
| 087 | GM FIFTH LEAD | 86 | 0 | |
| 088 | GM BASS+LEAD | 87 | 0 | |
| 089 | GM FANTASY | 88 | 0 | |
| 090 | GM WARM PAD | 89 | 0 | |
| 091 | GM POLYSYNTH | 90 | 0 | |
| 092 | GM SPACE CHOIR | 91 | 0 | |
| 093 | GM BOWED GLASS | 92 | 0 | |
| 094 | GM METAL PAD | 93 | 0 | |
| 095 | GM HALO PAD | 94 | 0 | |
| 096 | GM SWEEP PAD | 95 | 0 | |
| 097 | GM RAIN DROP | 96 | 0 | |
| 098 | GM SOUND TRACK | 97 | 0 | |
| 099 | GM CRYSTAL | 98 | 0 | |
| 100 | GM ATMOSPHERE | 99 | 0 | |
| 101 | GM BRIGHTNESS | 100 | 0 | |
| 102 | GM GOBLINS | 101 | 0 | |
| 103 | GM ECHOES | 102 | 0 | |
| 104 | GM SF | 103 | 0 | |
| 105 | GM SITAR | 104 | 0 | |
| 106 | GM BANJO | 105 | 0 | |
| 107 | GM SHAMISEN | 106 | 0 | |
| 108 | GM KOTO | 107 | 0 | |
| 109 | GM THUMB PIANO | 108 | 0 | |
| 110 | GM BAGPIPE | 109 | 0 | |
| 111 | GM FIDDLE | 110 | 0 | |
| 112 | GM SHANAI | 111 | 0 | |
| 113 | GM TINKLE BELL | 112 | 0 | |
| 114 | GM AGOGO | 113 | 0 | |
| 115 | GM STEEL DRUMS | 114 | 0 | |
| 116 | GM WOOD BLOCK | 115 | 0 | |
| 117 | GM TAIKO | 116 | 0 | |
| 118 | GM MELODIC TOM | 117 | 0 | |
| 119 | GM SYNTH-DRUM | 118 | 0 | |
| 120 | GM REVERSE CYMBAL | 119 | 0 | |
| 121 | GM GT FRET NOISE | 120 | 0 | |
| 122 | GM BREATH NOISE | 121 | 0 | |
| 123 | GM SEASHORE | 122 | 0 | |
| 124 | GM BIRD | 123 | 0 | |
| 125 | GM TELEPHONE | 124 | 0 | |
| 126 | GM HELICOPTER | 125 | 0 | |
| 127 | GM APPLAUSE | 126 | 0 | |
| 128 | GM GUNSHOT | 127 | 0 | |
| Drums | | | | |
| 001 | STANDARD SET 1 | 0 | 120 | |
| 002 | STANDARD SET 2 | 1 | 120 | |
| 003 | STANDARD SET 3 | 2 | 120 | |
| 004 | STANDARD SET 4 | 3 | 120 | |
| 005 | DANCE SET | 29 | 120 | |
| 006 | TRANCE SET | 31 | 120 | |
| 007 | HIP-HOP SET | 9 | 120 | |
| 008 | ROOM SET | 8 | 120 | |
| 009 | POWER SET | 16 | 120 | |
| 010 | ROCK SET | 17 | 120 | |
| 011 | ELECTRONIC SET | 24 | 120 | |
| 012 | SYNTH SET 1 | 25 | 120 | |
| 013 | SYNTH SET 2 | 30 | 120 | |
| 014 | JAZZ SET | 32 | 120 | |
| 015 | BRUSH SET | 40 | 120 | |
| 016 | ORCHESTRA SET | 48 | 120 | |
| 017 | ETHNIC SET 1 | 49 | 120 | |
| 018 | ETHNIC SET 2 | 50 | 120 | |

**HINWEIS**

- Bei bestimmten Gitarrenklangfarben können beim Spielen im untersten (ganz links) oder obersten Bereich (ganz rechts) Strumminggeräusche, Harmonische oder andere typische Spielgeräusche in den Noten enthalten sein.
- Die Belegungen der Tastaturtasten mit Perkussionsinstrumenten bei Wahl eines Schlagzeug-Sets können Sie der „Schlagzeug-Sound-Liste“ auf Seite A-6 entnehmen.

# Schlagzeug-Sound-Liste

| Nummer der Taste/ Note | STANDARD SET 1 | STANDARD SET 2 | STANDARD SET 3 | STANDARD SET 4 | DANCE SET | TRANCE SET | HIP-HOP SET | ROOM SET | POWER SET | ROCK SET | ELECTRONIC SET | SYNTH SET 1 | SYNTH SET 2 | JAZZ SET | BRUSH SET | ORCHESTRA SET | ETHNIC SET 1 | ETHNIC SET 2 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| C-1 1 | Tabla Ge | ← | ← | ← | Dance Kick 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C♯-1 2 / D♭-1 2 | Tabla Ka | ← | ← | ← | Dance Kick 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D-1 3 | Tabla Te | ← | ← | ← | Dance Kick 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D♯-1 4 / E♭-1 4 | Tabla Na | ← | ← | ← | Dance Kick 4 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E-1 5 | Tabla Tun | ← | ← | ← | Dance Kick 5 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F-1 6 | Dholak Ge | ← | ← | ← | Dance Snare 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F♯-1 7 / G♭-1 7 | Dholak Ke | ← | ← | ← | Dance Snare 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G-1 8 | Dholak Ta 1 | ← | ← | ← | Dance Snare 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G♯-1 9 / A♭-1 9 | Dholak Ta 2 | ← | ← | ← | Dance Snare 4 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A-1 10 | Dholak Na | ← | ← | ← | Dance Snare 5 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A♯-1 11 / B♭-1 11 | Dholak Ta 3 | ← | ← | ← | Dance Snare 6 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| B-1 12 | Dholak Ring | ← | ← | ← | Dance Snare 7 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C0 13 | Mridangam Tha | ← | ← | ← | Dance Snare 8 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C♯0 14 / D♭0 14 | Mridangam Dhom | ← | ← | ← | Dance Snare 9 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D0 15 | Mridangam Dhi | ← | ← | ← | Dance Tambourine | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D♯0 16 / E♭0 16 | Mridangam Dhin | ← | ← | ← | Hip-Hop Snare 4 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E0 17 | Mridangam Num | ← | ← | ← | Hip-Hop Snare 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F0 18 | | | | | Techno Snare | | | | | | | | | | | | | |
| F♯0 19 / G♭0 19 | | | | | Hip-Hop Rim Shot | | | | | | | | | | | | | |
| G0 20 | | | | | Hip-Hop Snare 3 Rev. | | | | | | | | | | | | | |
| G♯0 21 / A♭0 21 | | | | | Synth2 Kick 1 Rev. | | | | | | | | | | | | | |
| A0 22 | | | | | Reverse Cymbal Gate | | | | | | | | | | | | | |
| A♯0 23 / B♭0 23 | | | | | Hip-Hop Snare 4 Gate | | | | | | | | | | | | | |
| B0 24 | | | | | Hip-Hop Snare 3 Gate | | | | | | | | | | | | | |
| C1 25 | | | | | Techno Snare Gate | | | | | | | | | | | | | |
| C♯1 26 / D♭1 26 | | | | | Hip-Hop Side Stick Gate | | | | | | | | | | | | | |
| D1 27 | | | | | Hand Clap 2 Gate | | | | | | | | | | | | | |
| D♯1 28 / E♭1 28 | High Q | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Closed Hi-Hat | ← | ← |
| E1 29 | Slap | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Pedal Hi-Hat | ← | ← |
| F1 30 | Scratch Push | ← | ← | ← | Hip-Hop Scratch 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Open Hi-Hat | ← | ← |
| F♯1 31 / G♭1 31 | Scratch Pull | ← | ← | ← | Hip-Hop Scratch 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Ride Cymbal 1 | ← | ← |
| G1 32 | Sticks | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G♯1 33 / A♭1 33 | Square Click | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A1 34 | Metronome Click | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A♯1 35 / B♭1 35 | Metronome Bell | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| B1 36 | Standard1 Kick 2 | Standard2 Kick 2 | Standard3 Kick 2 | Standard3 Kick 2 | Synth2 Kick 2 | Trance Kick 2 | Hip-Hop Kick 2 | Room Kick 2 | Power Kick 2 | Rock Kick 2 | Elec. Kick 2 | Synth1 Kick 2 | Synth2 Kick 2 | Jazz Kick 2 | Jazz Kick 2 | Jazz Kick 1 | ← | ← |
| C2 37 | Standard1 Kick 1 | Standard2 Kick 1 | Standard3 Kick 1 | Standard3 Kick 1 | Synth2 Kick 1 | Trance Kick 1 | Hip-Hop Kick 1 | Room Kick 1 | Power Kick 1 | Rock Kick 1 | Elec. Kick 1 | Synth1 Kick 1 | Synth2 Kick 1 | Jazz Kick 1 | Brush Kick | Concert BD | ← | ← |
| C♯2 38 / D♭2 38 | Side Stick | ← | ← | ← | ← | Trance Side Stick | Hip-Hop Side Stick | ← | ← | Rock Side Stick | ← | Synth1 Rim Shot | Synth1 Rim Shot | ← | Brush Side Stick | ← | ← | ← |
| D2 39 | Standard1 Snare 1 | Standard2 Snare 1 | Standard3 Snare 1 | Standard3 Snare 1 | Synth2 Snare 1 | Trance Snare 1 | Hip-Hop Snare 1 | Room Snare 1 | Power Snare 1 | Rock Snare 1 | Elec. Snare 1 | Synth1 Snare 1 | Synth2 Snare 1 | Jazz Snare 1 | Brush Snare 1 | Concert SD | ← | ← |
| D♯2 40 / E♭2 40 | Hand Clap | ← | ← | ← | ← | Trance Hand Clap | Hip-Hop Hand Clap | ← | ← | ← | ← | Synth1 Hand Clap | ← | ← | Brush Slap | Castanets | ← | ← |
| E2 41 | Standard1 Snare 2 | Standard2 Snare 2 | Standard3 Snare 2 | Standard3 Snare 2 | Synth2 Snare 2 | Trance Snare 2 | Hip-Hop Snare 2 | Room Snare 2 | Power Snare 2 | Rock Snare 2 | Elec. Snare 2 | Synth1 Snare 2 | Synth2 Snare 2 | Jazz Snare 2 | Brush Snare 2 | Concert SD | ← | ← |
| F2 42 | Low Tom 2 | Standard2 Low Tom 2 | ← | ← | Synth2 Low Tom 2 | ← | ← | Room Low Tom 2 | Room Low Tom 2 | ← | Elec. Low Tom 2 | Synth1 Low Tom 2 | Synth2 Low Tom 2 | ← | ← | Timpani F | ← | ← |
| F♯2 43 / G♭2 43 | Closed Hi-Hat | Standard2 Closed Hi-Hat | Standard3 Closed Hi-Hat | ← | Synth2 Closed Hi-Hat 1 | Trance Closed Hi-Hat | Hip-Hop Closed Hi-Hat | ← | ← | Rock Closed Hi-Hat | ← | Synth1 Closed Hi-Hat 1 | Synth2 Closed Hi-Hat 1 | ← | ← | Timpani F♯ | ← | ← |
| G2 44 | Low Tom 1 | Standard2 Low Tom 1 | ← | ← | Synth2 Low Tom 1 | ← | ← | Room Low Tom 1 | Room Low Tom 1 | ← | Elec. Low Tom 1 | Synth1 Low Tom 1 | Synth2 Low Tom 1 | ← | ← | Timpani G | ← | ← |
| G♯2 45 / A♭2 45 | Pedal Hi-Hat | Standard2 Pedal Hi-Hat | Standard3 Pedal Hi-Hat | ← | Synth2 Closed Hi-Hat 2 | Trance Open Hi-Hat 1 | Hip-Hop Pedal Hi-Hat | ← | ← | Rock Pedal Hi-Hat | ← | Synth1 Closed Hi-Hat 2 | Synth2 Closed Hi-Hat 2 | ← | ← | Timpani G♯ | ← | ← |
| A2 46 | Mid Tom 2 | Standard2 Mid Tom 2 | ← | ← | Synth2 Mid Tom 2 | ← | ← | Room Mid Tom 2 | Room Mid Tom 2 | ← | Elec. Mid Tom 2 | Synth1 Mid Tom 2 | Synth2 Mid Tom 2 | ← | ← | Timpani A | ← | ← |
| A♯2 47 / B♭2 47 | Open Hi-Hat | Standard2 Open Hi-Hat | Standard3 Open Hi-Hat | ← | Synth2 Open Hi-Hat | Trance Open Hi-Hat 2 | Hip-Hop Open Hi-Hat | ← | ← | Rock Open Hi-Hat | ← | Synth1 Open Hi-Hat | Synth2 Open Hi-Hat | ← | ← | Timpani A♯ | ← | ← |
| B2 48 | Mid Tom 1 | Standard2 Mid Tom 1 | ← | ← | Synth2 Mid Tom 1 | ← | ← | Room Mid Tom 1 | Room Mid Tom 1 | ← | Elec. Mid Tom 1 | Synth1 Mid Tom 1 | Synth2 Mid Tom 1 | ← | ← | Timpani B | ← | ← |
| C3 49 | High Tom 2 | Standard2 High Tom 2 | ← | ← | Synth2 Hi Tom 2 | ← | ← | Room High Tom 2 | Room High Tom 2 | ← | Elec. High Tom 2 | Synth1 High Tom 2 | Synth2 High Tom 2 | ← | ← | Timpani c | ← | ← |
| C♯3 50 / D♭3 50 | Crash Cymbal 1 | Standard2 Crash Cymbal 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Rock Crash Cymbal | ← | Synth1 Crash Cymbal | ← | ← | Brush Crash Cymbal 1 | Timpani c♯ | ← | ← |
| D3 51 | High Tom 1 | Standard2 High Tom 1 | ← | ← | Synth2 Hi Tom 1 | ← | ← | Room High Tom 1 | Room High Tom 1 | ← | Elec. High Tom 1 | Synth1 High Tom 1 | Synth2 High Tom 1 | ← | ← | Timpani d | ← | ← |
| D♯3 52 / E♭3 52 | Ride Cymbal 1 | Standard2 Ride Cymbal 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Rock Ride Cymbal | ← | Synth1 Ride Cymbal | ← | ← | Brush Ride Cymbal 1 | Timpani d♯ | ← | ← |
| E3 53 | Chinese Cymbal | Standard2 Chinese Cymbal | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Reverse Cymbal | ← | ← | ← | ← | Timpani e | ← | ← |
| F3 54 | Ride Bell | Standard2 Ride Bell | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Brush Ride Bell | Timpani f | ← | ← |
| F♯3 55 / G♭3 55 | Tambourine | ← | ← | ← | ← | Trance Tambourine | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Tambourine | ← | ← | Brush Tambourine | ← | ← | ← |
| G3 56 | Splash Cymbal | Standard2 Splash Cymbal | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Rock Splash Cymbal | ← | ← | ← | ← | Brush Splash Cymbal | ← | ← | ← |
| G♯3 57 / A♭3 57 | Cowbell | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Cowbell | Synth1 Cowbell | ← | ← | ← | ← | ← |
| A3 58 | Crash Cymbal 2 | Standard2 Crash Cymbal 2 | ← | ← | Synth2 Cymbal 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Brush Crash Cymbal 2 | Concert Cymbal 2 | ← | ← |
| A♯3 59 / B♭3 59 | Vibraslap | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| B3 60 | Ride Cymbal 2 | Standard2 Ride Cymbal 2 | ← | ← | Synth1 Kick 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Brush Ride Cymbal 2 | Concert Cymbal 1 | ← | ← |
| C4 61 | High Bongo | ← | ← | ← | Synth1 Kick 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 High Bongo | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C♯4 62 / D♭4 62 | Low Bongo | ← | ← | ← | Synth1 Rim Shot | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Low Bongo | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D4 63 | Mute High Conga | ← | ← | ← | Synth1 Snare 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Mute Hi Conga | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D♯4 64 / E♭4 64 | Open High Conga | ← | ← | ← | Synth1 Hand Clap | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Open Hi Conga | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E4 65 | Open Low Conga | ← | ← | ← | Synth1 Snare 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Open Low Conga | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F4 66 | High Timbale | ← | ← | ← | Synth1 Low Tom 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F♯4 67 / G♭4 67 | Low Timbale | ← | ← | ← | Synth1 Chh | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G4 68 | High Agogo | ← | ← | ← | Synth1 Low Tom 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G♯4 69 / A♭4 69 | Low Agogo | ← | ← | ← | Synth1 Phh | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A4 70 | Cabasa | ← | ← | ← | Synth1 Mid Tom 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Tablah 1 | |
| A♯4 71 / B♭4 71 | Maracas | ← | ← | ← | Synth1 Ohh | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Maracas | Synth1 Maracas | ← | ← | ← | Tablah 2 | |
| B4 72 | Short High Whistle | ← | ← | ← | Synth1 Mid Tom 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Tabla Ge | Tablah 3 | |
| C5 73 | Long Low Whistle | ← | ← | ← | Synth1 Hi Tom 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Tabla Ka | Daf 1 | |
| C♯5 74 / D♭5 74 | Short Guiro | ← | ← | ← | Synth1 Cymbal | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Tabla Te | Daf 2 | |
| D5 75 | Long Guiro | ← | ← | ← | Synth1 Hi Tom 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Tabla Na | Riq 1 | |
| D♯5 76 / E♭5 76 | Claves | ← | ← | ← | Synth1 Ride | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Synth1 Claves | Synth1 Claves | ← | ← | Tabla Tun | Riq 2 | |
| E5 77 | High Wood Block | ← | ← | ← | Chinese Cymbal | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ge | Riq 3 | |
| F5 78 | Low Wood Block | ← | ← | ← | Ride Bell | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ke | Davul 1 | |
| F♯5 79 / G♭5 79 | Mute Cuica | ← | ← | ← | Synth 1 Tambourine | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ta 1 | Davul 2 | |
| G5 80 | Open Cuica | ← | ← | ← | Splash Cymbal | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ta 2 | Zill 1 | |
| G♯5 81 / A♭5 81 | Mute Triangle | ← | ← | ← | Synth 1 Cowbell | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Na | Zill 2 | |
| A5 82 | Open Triangle | ← | ← | ← | Crash Cymbal 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ta 3 | Ban Gu | |
| A♯5 83 / B♭5 83 | Shaker | ← | ← | ← | Vibraslap | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Dholak Ring | Hu Yin Luo | |
| B5 84 | Jingle Bell | ← | ← | ← | Synth1 Kick 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Mridangam Tha | Xiao Luo | |

| Nummer der Taste/ Note | STANDARD SET 1 | STANDARD SET 2 | STANDARD SET 3 | STANDARD SET 4 | DANCE SET | TRANCE SET | HIP-HOP SET | ROOM SET | POWER SET | ROCK SET | ELECTRONIC SET | SYNTH SET 1 | SYNTH SET 2 | JAZZ SET | BRUSH SET | ORCHESTRA SET | ETHNIC SET 1 | ETHNIC SET 2 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| C6 85 | Bell Tree | ← | ← | ← | Hip-Hop Kick 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Mridangam Dhom | Xiao Bo |
| C♯6 86 | Castanets | ← | ← | ← | Dance Kick 6 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Mridangam Dhi | Low Tang Gu |
| D6 87 | Mute Surdo | ← | ← | ← | Dance Snare 10 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Mridangam Dhin | Mid Tang Gu |
| E♭6 88 | Open Surdo | ← | ← | ← | Hand Clap 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | Mridangam Num | High Tang Gu |
| E6 89 | Applause 1 | ← | ← | ← | Dance Snare 11 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F6 90 | Applause 2 | ← | ← | ← | Elec Low Tom 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F♯6 91 | | | | | Hip-Hop Closed Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| G6 92 | | | | | Elec Low Tom 1 | | | | | | | | | | | | | |
| A♭6 93 | | | | | Hip-Hop Pedal Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| A6 94 | | | | | Elec Mid Tom 2 | | | | | | | | | | | | | |
| B♭6 95 | | | | | Hip-Hop Open Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| B6 96 | | | | | Elec Mid Tom 1 | | | | | | | | | | | | | |
| C7 97 | | | | | Elec Hi Tom 2 | | | | | | | | | | | | | |
| C♯7 98 | | | | | Techno Cymbal | | | | | | | | | | | | | |
| D7 99 | | | | | Elec Hi Tom 1 | | | | | | | | | | | | | |
| E♭7 100 | | | | | Techno Ride | | | | | | | | | | | | | |
| E7 101 | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| F7 102 | | | | | Low Tom 2 | | | | | | | | | | | | | |
| F♯7 103 | | | | | Closed Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| G7 104 | | | | | Low Tom 1 | | | | | | | | | | | | | |
| A♭7 105 | | | | | Pedal Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| A7 106 | | | | | Mid Tom 2 | | | | | | | | | | | | | |
| B♭7 107 | | | | | Open Hi-Hat | | | | | | | | | | | | | |
| B7 108 | | | | | Mid Tom 1 | | | | | | | | | | | | | |
| C8 109 | | | | | High Tom 2 | | | | | | | | | | | | | |
| C♯8 110 | Tablah 1 | ← | ← | ← | Crash Cymbal 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D8 111 | Tablah 2 | ← | ← | ← | High Tom 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E♭8 112 | Tablah 3 | ← | ← | ← | Ride Cymbal 1 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E8 113 | Daf 1 | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F8 114 | Daf 2 | ← | ← | ← | Tambourine 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F♯8 115 | Riq 1 | ← | ← | ← | Tambourine 3 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G8 116 | Riq 2 | ← | ← | ← | Cabasa 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A♭8 117 | Riq 3 | ← | ← | ← | Maracas 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| A8 118 | Davul 1 | ← | ← | ← | Claves 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| B♭8 119 | Davul 2 | ← | ← | ← | Mute Triangle 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| B8 120 | Zill 1 | ← | ← | ← | Open Triangle 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C9 121 | Zill 2 | ← | ← | ← | Shaker 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| C♯9 122 | Ban Gu | ← | ← | ← | Hand Clap | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| D9 123 | Hu Yin Luo | ← | ← | ← | Hand Clap 2 | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E♭9 124 | Xiao Luo | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| E9 125 | Xiao Bo | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F9 126 | Low Tang Gu | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| F♯9 127 | Mid Tang Gu | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |
| G9 128 | High Tang Gu | ← | ← | ← | | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← | ← |

- „←“ gibt an, dass einer Taste die gleichen Sounds zugewiesen sind wie bei STANDARD SET 1.

# Liste der Rhythmen

| Gruppennummer | Name des Rhythmus |
|---|---|
| Pops | |
| 001 | POP ROCK 1 |
| 002 | POP |
| 003 | ELECTROPOP |
| 004 | FUNK 8 BEAT |
| 005 | UK BEAT |
| 006 | 6/8 POP |
| 007 | ACOUSTIC GUITAR POP |
| 008 | POP ROCK 2 |
| 009 | SLOW SOUL |
| 010 | FAST SOUL |
| 011 | 60's SOUL |
| 012 | OLDIES SOUL |
| 013 | 60's POP |
| 014 | 60's SHUFFLE |
| 015 | POP SHUFFLE |
| 8 Beat | |
| 001 | STRAIGHT 8 BEAT |
| 002 | MELLOW 8 BEAT |
| 003 | GUITAR 8 BEAT |
| 004 | FAST 8 BEAT |
| 005 | 8 BEAT |
| 006 | OLDIES 8 BEAT |
| 007 | 60's 8 BEAT |
| 16 Beat | |
| 001 | 16 BEAT |
| 002 | FUNK 16 BEAT |
| 003 | 16 BEAT SHUFFLE |
| 004 | FUNK SHUFFLE |
| 005 | LATIN FUSION |
| Rock | |
| 001 | STRAIGHT ROCK |
| 002 | SHUFFLE ROCK |
| 003 | 6/8 ROCK |
| 004 | SHUFFLE BLUES |
| 005 | SLOW BLUES |
| 006 | ROCK BLUES |
| 007 | 6/8 BLUES |
| 008 | EP BLUES |
| 009 | R&B |
| 010 | SOFT ROCK |
| 011 | LATIN ROCK |
| 012 | ORGAN ROCK |
| 013 | 70's PIANO ROCK |
| 014 | ROCK |
| 015 | 60's ROCK 1 |
| 016 | 60's ROCK 2 |
| 017 | OLDIES ROCK |
| 018 | SLOW ROCK |
| 019 | ROCK & ROLL |
| 020 | 50's PIANO ROCK |
| 021 | 50's ROCK |
| 022 | NEW ORLNS R&R |
| Dance | |
| 001 | PIANO HIP-HOP |
| 002 | HIP-HOP |
| 003 | DANCE POP |
| 004 | DISCO POP |
| 005 | TECHNO POP |
| 006 | TRANCE |
| 007 | MODERN R&B |
| 008 | MODERN DANCE |
| 009 | DISCO SOUL |

| Gruppennummer | Name des Rhythmus |
|---|---|
| Jazz | |
| 001 | SLOW BIG BAND |
| 002 | MIDDLE BIG BAND |
| 003 | FAST BIG BAND |
| 004 | ORCHESTRA SWING |
| 005 | SWING |
| 006 | SLOW SWING |
| 007 | JAZZ WALTZ |
| 008 | FOX TROT |
| 009 | QUICKSTEP |
| 010 | JAZZ COMBO 1 |
| European | |
| 001 | SCHLAGER |
| 002 | POLKA |
| 003 | WALTZ 1 |
| 004 | WALTZ 2 |
| 005 | SLOW WALTZ |
| 006 | VIENNESE WALTZ |
| 007 | FRENCH WALTZ |
| 008 | SERENADE |
| 009 | TANGO |
| 010 | MARCH 1 |
| 011 | MARCH 2 |
| Latin | |
| 001 | BOSSA NOVA |
| 002 | SLOW BOSSA NOVA |
| 003 | BEGUINE |
| 004 | SAMBA 1 |
| 005 | SAMBA 2 |
| 006 | MAMBO |
| 007 | RHUMBA |
| 008 | CHA-CHA-CHA |
| 009 | MERENGUE |
| 010 | BOLERO |
| 011 | SALSA 1 |
| 012 | SALSA 2 |
| 013 | REGGAE |
| 014 | POP REGGAE |
| 015 | SKA |
| 016 | REGGAETON 1 |
| 017 | REGGAETON 2 |
| 018 | CUMBIA |
| 019 | CALYPSO |
| 020 | FORRO |
| 021 | PAGODE |
| 022 | BANDA |
| 023 | PASILLO |
| 024 | ARGENTINE CUMBIA |
| 025 | PUNTA |
| 026 | BACHATA |
| World | |
| American | |
| 001 | DIXIE |
| 002 | TEX-MEX |
| 003 | FAST GOSPEL |
| 004 | SLOW GOSPEL |
| 005 | HAWAIIAN |
| Spanish/Eastern European | |
| 006 | PASODOBLE |
| 007 | CAUCASIAN |
| 008 | RUSSIAN CHANSON 1 |
| 009 | RUSSIAN CHANSON 2 |
| 010 | POLISH WALTZ |

| Gruppennummer | Name des Rhythmus |
|---|---|
| Arabic/Oriental | |
| 011 | MALFOUF |
| 012 | BALADI |
| 013 | KHALIJI |
| 014 | ADANI |
| 015 | MUS |
| 016 | SIRTAKI |
| Indian | |
| 017 | BHANGRA |
| 018 | DADRA |
| 019 | GARBA |
| 020 | KEHARWA |
| 021 | DANDIYA |
| 022 | TEEN TAAL |
| 023 | BHAJAN |
| Chinese | |
| 024 | GUANGDONG |
| 025 | JIANGNAN |
| 026 | BEIJING |
| 027 | DONGBEIYANGGE |
| 028 | JINGJU |
| 029 | HUANGMEIXI |
| 030 | QINQIANG |
| 031 | YUJU |
| 032 | YAOZU |
| 033 | DAIZU |
| 034 | MIAOZU |
| 035 | MENGGU |
| 036 | XINJIANG |
| 037 | ZANGZU |
| 038 | CHINESE POP |
| Southeast Asian | |
| 039 | KRONCONG |
| 040 | DANGDUT |
| Japanese | |
| 041 | ENKA |
| Country | |
| 001 | MODERN COUNTRY |
| 002 | COUNTRY 8 BEAT |
| 003 | COUNTRY 16 BEAT |
| 004 | COUNTRY BALLAD |
| 005 | COUNTRY SHUFFLE 1 |
| 006 | COUNTRY SHUFFLE 2 |
| 007 | FINGER PICKING COUNTRY |
| 008 | COUNTRY WALTZ |
| 009 | BLUEGRASS |
| Various | |
| 001 | CHRISTMAS SONG |
| 002 | CHRISTMAS WALTZ |
| 003 | SCREEN SWING |
| 004 | SYMPHONY |
| 005 | STR QUARTET |
| Ballad | |
| 001 | PIANO ROCK BALLAD |
| 002 | 90's BALLAD |
| 003 | MODERN BALLAD |
| 004 | ELECTRIC BALLAD |
| 005 | SLOW BALLAD 1 |
| 006 | SLOW BALLAD 2 |
| 007 | R&B BALLAD |
| 008 | 16 BEAT BALLAD |
| 009 | BRUSH BALLAD |
| 010 | POP BALLAD |
| 011 | PIANO WALTZ BALLAD |
| 012 | 90's 6/8 BALLAD |
| 013 | 6/8 BALLAD 1 |
| 014 | 6/8 BALLAD 2 |
| 015 | EASY LISTENING BALLAD |
| 016 | UNPLUGGED BALLAD |
| 017 | ROCK BALLAD 1 |
| 018 | ROCK BALLAD 2 |
| 019 | 6/8 ROCK BALLAD |
| 020 | OLDIES BALLAD |
| Piano Rhythms | |
| 001 | PIANO 8 BEAT |
| 002 | PIANO BALLAD 1 |
| 003 | PIANO BALLAD 2 |
| 004 | EP BALLAD 1 |
| 005 | EP BALLAD 2 |
| 006 | BLUES BALLAD |
| 007 | JAZZ COMBO 2 |
| 008 | JAZZ COMBO 3 |
| 009 | RAGTIME |
| 010 | BOOGIE-WOOGIE |
| 011 | PIANO ROCK & ROLL |
| 012 | ARPEGGIO 1 |
| 013 | ARPEGGIO 2 |
| 014 | ARPEGGIO 3 |
| 015 | PIANO MARCH 1 |
| 016 | PIANO MARCH 2 |
| 017 | STRIDE PIANO |
| 018 | WALTZ 3 |
| 019 | WALTZ 4 |
| 020 | WALTZ 5 |

**HINWEIS**

- Die Rhythmen der Piano Rhythms 011 bis 020 ertönen nicht, wenn kein Akkord gespielt wird.

# Liste der Musik-Presets

| Gruppennummer | Preset-Name |
|---|---|
| Pops | |
| 001 | Soft Pop |
| 002 | Winter Pop |
| 003 | Oldies Pop |
| 004 | Alpine Flora |
| 005 | Gypsy |
| 006 | Rain Pop |
| 007 | Movie Waltz |
| 008 | Funky Pop |
| 009 | Love Pop |
| 010 | 60's Pop |
| 011 | Rising Sun |
| 012 | Pop Ska |
| 013 | Weep Blues |
| 014 | Cartoon |
| 015 | Carol |
| 016 | My Life |
| 017 | Blue Love |
| 018 | Xmas Pop |
| 019 | Shuffle Pop1 |
| 020 | Shuffle Pop2 |
| 021 | 70's Soul |
| 022 | 70's Pop |
| 023 | West Coast |
| 024 | Bossa Pop |
| 025 | Radio Pop |
| 026 | Crazy Roll |
| 027 | 80's Pop 1 |
| 028 | 80's Pop 2 |
| 029 | UK Pop 1 |
| 030 | UK Pop 2 |
| 031 | A Feeling |
| 032 | Calling |
| 033 | 80's EuroPop |
| 034 | The World |
| 035 | Mexican Pop |
| 036 | Guitar Pop |
| 037 | 90's Pop |
| 038 | Wonder |
| 039 | Modern Pop 1 |
| 040 | Modern Pop 2 |
| 041 | MdrnPopRock |
| 042 | Basic 1 |
| 043 | Basic 2 |
| 044 | Basic 3 |
| 045 | Basic 4 |
| 046 | Basic 5 |
| Dance | |
| 001 | Funky Disco |
| 002 | Funky Clavi |
| 003 | Disco Soul |
| 004 | 70's Disco |
| 005 | Disco Lady |
| 006 | Staying |
| 007 | Up&Down |
| 008 | 80's Disco |
| 009 | 80'sDancePop |
| 010 | Bb Girl |
| 011 | Blv Disco |
| 012 | Lady Jam |
| 013 | Into Your H |
| 014 | Euro Pop |
| 015 | Modern Dance |
| 016 | Trance |
| 017 | ShuffleDance |
| Rock | |
| 001 | 50's Rock 1 |
| 002 | 50's Rock 2 |
| 003 | Heartache |
| 004 | EP R&R |
| 005 | Pop R&B |
| 006 | 60's Rock 1 |
| 007 | 60's Rock 2 |
| 008 | 60's Rock 3 |
| 009 | 60's Rock 4 |
| 010 | 60's Rock 5 |
| 011 | Get Rock |
| 012 | Honky Rock |
| 013 | Wild Rock |
| 014 | Alligator |

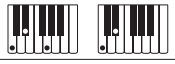
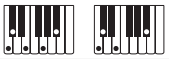
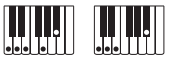
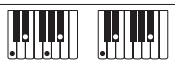
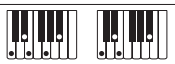
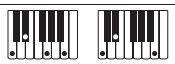
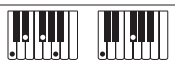
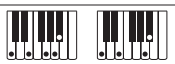
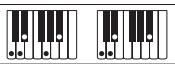
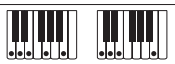
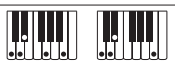
| Gruppennummer | Preset-Name |
|---|---|
| 015 | Movie Rock |
| 016 | Pop Rock |
| 017 | 16Bt Shuffle |
| 018 | Heat Up |
| 019 | Hard Rock |
| 020 | Grunge Rock |
| 021 | Modern Rock |
| 022 | R&R |
| 023 | Piano R&R |
| 024 | Blues |
| 025 | 8 Bars Blues |
| 026 | Riff Rock 1 |
| 027 | Riff Rock 2 |
| 028 | Riff Rock 3 |
| Jazz | |
| 001 | My Swing |
| 002 | Your Things |
| 003 | Angel |
| 004 | Time Passes |
| 005 | Piano Trio |
| 006 | Goodbye |
| 007 | Marine Dance |
| 008 | Vine Days |
| 009 | TraneChanges |
| 010 | RhythmChange |
| 011 | Swing Mood |
| 012 | The Big Mood |
| 013 | Brown Jug |
| 014 | Jazz Club |
| 015 | All Day Long |
| 016 | Avenue |
| 017 | Big Band 1 |
| 018 | Big Band 2 |
| 019 | Jazz Waltz 1 |
| 020 | Jazz Waltz 2 |
| 021 | Jazz Waltz 3 |
| 022 | Mode Jazz |
| 023 | Tea Time |
| 024 | Welcome Home |
| 025 | Jazz Opera |
| 026 | NY City |
| 027 | Soul & Jazz |
| 028 | Loneliness |
| 029 | Foggy |
| 030 | Moon Swing |
| 031 | Jazz Ballad1 |
| 032 | Jazz Ballad2 |
| 033 | Jazz Ballad3 |
| 034 | PatheticTrip |
| 035 | Night Sky |
| 036 | Twilight |
| 037 | Blues in F |
| 038 | Blues in Bb |
| 039 | Blues in C |
| 040 | II-V |
| 041 | II-V-I |
| 042 | Minor Blues |
| Classic | |
| 001 | Canon |
| 002 | Air G String |
| 003 | Je Te Veux |
| 004 | Adagio |
| 005 | Spring |
| 006 | Ave Maria |
| 007 | JesusBleibet |
| 008 | Symphony 25 |
| 009 | Symphony 40 |
| 010 | HungriaDance |
| 011 | Eine Kleine |
| 012 | Pathetique |
| 013 | Moonlight |
| 014 | PstlSymphony |
| 015 | Ode To Joy |
| 016 | Le Cygne |
| 017 | Swan Lake |
| 018 | Valse Fleurs |
| 019 | Habanera |
| 020 | Nocturne |
| 021 | Etude |
| 022 | FrenchCancan |

| Gruppennummer | Preset-Name |
|---|---|
| 023 | FantaisieImp |
| 024 | Humoresque |
| 025 | Pavane |
| 026 | Hope & Glory |
| 027 | Moldau |
| 028 | FromNewWorld |
| 029 | Reverie |
| 030 | Nutcracker |
| 031 | Liebestraume |
| 032 | Gymnopedies |
| 033 | Jupiter |
| 034 | Entertainer |
| 035 | MapleLeafRag |
| Trad | |
| 001 | Michael Row |
| 002 | GrndpasClock |
| 003 | Troika |
| 004 | AuldLangSyne |
| 005 | Aloha Oe |
| 006 | O Sole Mio |
| 007 | Furusato |
| 008 | SzlaDziweczk |
| 009 | Battle Hymn |
| 010 | Condor |
| 011 | ScarboroFair |
| 012 | Danny Boy |
| 013 | Greensleeves |
| 014 | Annie Laurie |
| 015 | AmazingGrace |
| 016 | WeWishU Xmas |
| 017 | Silent Night |
| 018 | Joy To World |
| 019 | YankeeDoodle |
| 020 | Clarnt Polka |
| 021 | TaRaRaBoom |
| 022 | Double Eagle |
| 023 | Blauen Donau |
| 024 | Yellow Rose |
| 025 | BeautDreamer |
| Latin | |
| 001 | Satellite |
| 002 | Rio |
| 003 | Aqua |
| 004 | Single |
| 005 | Sea Shore |
| 006 | Poor Pitch |
| 007 | Mountain |
| 008 | Heartless |
| 009 | Carnival |
| 010 | Mythology |
| 011 | Tico-Tico |
| 012 | Beguine |
| 013 | Amapola |
| 014 | La Paloma |
| 015 | Banana Boat |
| 016 | Peanut |
| 017 | A Cup Of |
| 018 | Jamaica |
| 019 | 60's Movie 1 |
| 020 | 60's Movie 2 |
| 021 | The No.5 |
| 022 | Everyday |
| 023 | Kiss Me |
| 024 | El Tango |
| 025 | El Choclo |
| 026 | Reggae 1 |
| 027 | Reggae 2 |
| 028 | Pop Reggae 1 |
| 029 | Pop Reggae 2 |
| 030 | Latin Rock 1 |
| 031 | Latin Rock 2 |
| 032 | Modern Latin |
| Country | |
| 001 | US Folk 1 |
| 002 | US Folk 2 |
| 003 | 50's Country |
| 004 | 70's Country |
| 005 | 60's Folk |
| 006 | Tree |
| 007 | A Friend |
| 008 | Cowboy |
| 009 | Country Bld1 |
| 010 | Country Bld2 |
| 011 | Country Bld3 |
| 012 | CountryWaltz |

| Gruppennummer | Preset-Name |
|---|---|
| 013 | Mdrn Country |
| Ballad | |
| 001 | Love Ballad |
| 002 | R&B Ballad |
| 003 | Soul Ballad |
| 004 | Blues Ballad |
| 005 | MovieBallad1 |
| 006 | MovieBallad2 |
| 007 | MovieBallad3 |
| 008 | Xmas Ballad |
| 009 | Love Me |
| 010 | Oldies Bld 1 |
| 011 | Oldies Bld 2 |
| 012 | Oldies Bld 3 |
| 013 | Oldies Bld 4 |
| 014 | E World |
| 015 | Guitar Bld 1 |
| 016 | Guitar Bld 2 |
| 017 | Moon Waltz |
| 018 | Theme |
| 019 | Paradise |
| 020 | 60's Ballad1 |
| 021 | 60's Ballad2 |
| 022 | Baroque Bld |
| 023 | FrenchBallad |
| 024 | Everywhere |
| 025 | Wonderful |
| 026 | 70's Ballad1 |
| 027 | 70's Ballad2 |
| 028 | 70's Ballad3 |
| 029 | My Song |
| 030 | Peace |
| 031 | Without |
| 032 | Soundtrack |
| 033 | Soft Ballad |
| 034 | Memories |
| 035 | Minor Ballad |
| 036 | Pop Ballad 1 |
| 037 | Pop Ballad 2 |
| 038 | PianoBallad1 |
| 039 | PianoBallad2 |
| 040 | Musical Bld |
| 041 | R Ballad |
| 042 | Love Song |
| 043 | 80's Ballad1 |
| 044 | 80's Ballad2 |
| 045 | 80's Ballad3 |
| 046 | 80's Ballad4 |
| 047 | Friends |
| 048 | Rock Ballad1 |
| 049 | Rock Ballad2 |
| 050 | Two Flames |
| 051 | 90's Ballad1 |
| 052 | 90's Ballad2 |
| 053 | 90's Ballad3 |
| 054 | 90's SoulBld |
| 055 | I Always |
| 056 | 6/8 Ballad |
| 057 | Wind Ballad |
| 058 | 90's 6/8 Bld |
| 059 | My Ballad |
| 060 | MdrnSoulBld1 |
| 061 | MdrnSoulBld2 |
| 062 | Mdrn Pf Bld |
| 063 | Rap Ballad |
| 064 | Dance Ballad |
| 065 | MdrnRock Bld |
| 066 | Slow Ballad |
| 067 | 90's R&B Bld |

# Leitfaden zur Eingabe von Akkorden

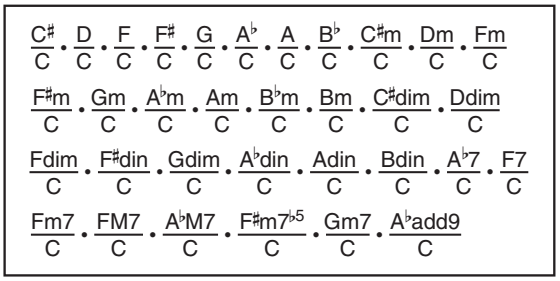
## Akkordeingabe mit Fingered 1 und Fingered 2

| | | | |
|---|---|---|---|
| **C** | | **C6** *1 *3 | |
| **Cm** |  | **Cm6** *2 *3 | |
| **Cdim** | | **Cadd9** | |
| **Caug** *3 | | **Cmadd9** | |
| **C♭5** | | **C69** *3 | |
| **Csus4** *3 | | **Cm69** *3 | |
| **Csus2** *3 | | **C7 (♭9)** |  |
| **C7** | | **C7 (9)** |  |
| **Cm7** *3 |  | **C7 (♯9)** |  |
| **CM7** | | **C7 (♯11)** | |
| **CmM7** |  | **C7 (♭13)** | |
| **Cdim7** *3 |  | **C7 (13)** |  |
| **CdimM7** | | **Cm7 (9)** |  |
| **C7♭5** *3 | | **Cm7 (11)** *3 | |
| **Cm7♭5** *3 | | **CM7 (9)** |  |
| **CM7♭5** | | **CmM7 (9)** |  |
| **Caug7** | | **C5** (Nur Grundton und 5-te) *4 | |
| **CaugM7** | | **C8** (Nur Grundton oder Grundton plus Oktave) *4 | |
| **C7sus4** | | | |

*1 Bei Fingered 2 als Am7 interpretiert.
*2 Bei Fingered 2 als Am7♭5 interpretiert.
*3 Umkehrform in manchen Fällen nicht unterstützt.
*4 Full Range Chord nicht unterstützt.

## Akkordeingabe mit Fingered 3 und Full Range Chord

Zusätzlich zu den Akkorden, die mit Fingered 1 und Fingered 2 eingegeben werden können, werden auch die folgenden Akkorde erkannt.


C♯/C · D/C · F/C · F♯/C · G/C · A♭/C · A/C · B♭/C · C♯m/C · Dm/C · Fm/C
F♯m/C · Gm/C · A♭m/C · Am/C · B♭m/C · Bm/C · C♯dim/C · Ddim/C
Fdim/C · F♯dim/C · Gdim/C · A♭dim/C · Adin/C · Bdin/C · A♭7/C · F7/C
Fm7/C · FM7/C · A♭M7/C · F♯m7♭5/C · Gm7/C · A♭add9/C

**HINWEIS**

- Bei Fingered 3 wird die unterste angeschlagene Note als die Basisnote interpretiert. Umkehrformen werden nicht unterstützt.
- Bei Full Range Chord wird ein Akkord als „Fraction"-Akkord interpretiert, wenn die unterste gegriffene Note einen bestimmten Abstand zur benachbarten Note aufweist.
- Im Unterschied zu Fingered 1, 2 und 3 müssen bei Full Range Chord mindestens drei Tasten angeschlagen werden, um einen Akkord zu bilden.

# Parameterliste

| Zum Checken dieses Einstellpunkts: | Siehe Spalte in Tabelle unten: |
|---|---|
| Bei jedem Ausschalten gespeicherte Einstellpunkte | ① |
| Einstellpunkte, die beim Einschalten auf die beim letzten Ausschalten wirksamen Einstellungen gesetzt werden, wenn „On“ für „Auto Resume“ (Seite DE-53) gewählt ist | ② |
| Durch Registrierung gespeicherte Einstellpunkte (Seite DE-34). | ③ |
| Durch One-Touch-Preset geänderte Einstellpunkte (Seite DE-23). | ④ |
| Durch Wahl einer Konzertflügel-Klangfarbe geänderte Einstellpunkte (Seite DE-14). | ⑤ |
| Durch Musik-Preset geänderte Einstellpunkte (Seite DE-28). | ⑥ |

| Einstellpunkt | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **System Setting** | | | | | | |
| Speaker | | ○ | | | | |
| Touch Response | | ○ | ○ | | | |
| Touch Off Velocity | | ○ | ○ | | | |
| Metronome Count | | ○ | | | | |
| Accomp Freeze | | ○ | | | | |
| Tuning | | ○ | | | | |
| Temperament | | ○ | | | | |
| Temperament Base Note | | ○ | | | | |
| Accomp Temperament | | ○ | | | | |
| Stretch Tuning | | ○ | | | | |
| Brightness | ○ | | | | | |
| N.Gate Thrash | | ○ | | | | |
| Auto Resume | ○ | | | | | |
| Auto Power Off | | ○ | | | | |
| **Duet** | | | | | | |
| On/Off | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○*3 |
| Octave | | ○ | ○ | | | |
| Duet Pan | | ○ | ○ | | | |
| **Controller** | | | | | | |
| Pedal Assign | | ○ | ○ | | | |
| Upper 1 Pedal | | ○ | ○ | | | |
| Upper 2 Pedal | | ○ | ○ | | | |
| Lower 1 Pedal | | ○ | ○ | | | |
| Lower 2 Pedal | | ○ | ○ | | | |
| Bend Range | | ○ | ○ | | | |
| **MIDI** | | | | | | |
| Keyboard Channel | | ○ | | | | |
| Accomp Out | | ○ | | | | |
| Chord Judge | | ○ | | | | |
| Hi-Res Vel Out | | ○ | | | | |
| Local Control | | | | | | |
| MIDI In Port | | ○ | | | | |
| MIDI Out/Thru | | ○ | | | | |
| **Main/Tone Setting** | | | | | | |
| Split Point | | ○ | ○ | | | |
| Transpose | | ○ | ○ | | | |
| Part On/Off | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Part Octave | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| **Mixer (Mixer-Einstellung für Part 1 bis Part 5 von Port A)** | | | | | | |
| Tone | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Volume | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Pan | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Coarse Tune | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |

| Einstellpunkt | ① | ② | ③ | ④ | ⑤ | ⑥ |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Fine Tune | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Bend Range | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Reverb Send | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Chorus Send | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Delay Send | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Part On/Off | | | | | | |
| **Effect** | | | | | | |
| Brilliance | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Reverb Type | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Chorus Type | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Delay Type | | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Hammer Response | | ○ | | | | |
| String Resonance | | ○ | | | | |
| **Rhythm** | | | | | | |
| Rhythm No | | ○ | ○*1 | | ○ | ○ |
| Accomp On/Off | | ○ | ○*1 | ○ | ○ | |
| Chord input Type | | ○ | ○*1 | | ○ | |
| Synchro state | | | ○*1 | ○ | ○ | ○ |
| Tempo | | ○ | ○*1 | ○ | ○ | ○ |
| Accomp Part on/off | | ○ | ○*1 | | ○ | ○ |
| Harmonize on/off | | ○ | ○ | | ○ | ○ |
| Harmonize Type | | ○ | ○ | | ○ | ○ |
| Auto Chord | | ○ | ○*1 | ○ | ○ | |
| Music Preset Key Shift | | ○ | ○*1 | | | |
| Music Preset | | | ○*1*2 | | | ○*2 |
| **Balance** | | | | | | |
| Accomp Volume | | ○ | ○*1 | | | |
| MIDI Volume | | ○ | | | | |
| Keyboard Volume | | ○ | | | | |
| Audio Volume | | ○ | | | | |
| Line in Volume | | ○ | | | | |
| Metronome Volume | | ○ | | | | |
| **Other** | | | | | | |
| Registration Bank | | ○ | | | | |

*1 Nicht geändert, wenn Accomp Freeze aktiviert ist.
*2 Ruft die unter der betreffenden Nummer gespeicherte Akkordfolge ab.
*3 Wählen eines Musik-Presets schließt den Duettmodus.

# Akkordtabelle

| Root / Chord Type | C | C♯/(D♭) | D | (D♯)/E♭ | E | F | F♯/(G♭) | G | (G♯)/A♭ | A | (A♯)/B♭ | B |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| M | | | | | | | | | | | | |
| m | | | | | | | | | | | | |
| dim | | | | | | | | | | | | |
| aug | | | | |  |  |  |  |  |  |  |  |
| ♭5 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| sus4 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| sus2 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| M7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| mM7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| dim7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| dimM7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7♭5 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m7♭5 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| M7♭5 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| aug7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| augM7 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7sus4 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

| Root / Chord Type | C | C♯/(D♭) | D | (D♯)/E♭ | E | F | F♯/(G♭) | G | (G♯)/A♭ | A | (A♯)/B♭ | B |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 6 | | | | | | | | | | | | |
| m6 | | | | | | | | | | | | |
| add9 | | | | | | | | | | | | |
| madd9 | | | | |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 69 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m69 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (♭9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (♯9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (♯11) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (♭13) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 7 (13) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m7 (9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| m7 (11) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| M7 (9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| mM7 (9) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 5 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 8 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

• Da der Eingabebereich für Akkorde begrenzt ist, werden einige der oben gezeigten Akkorde von diesem Modell eventuell nicht unterstützt.

# Part- und MIDI-Kanal-Belegungen

## ■ Port A: Tastatur, Begleitautomatik-Wiedergabe, andere

| Part Nr. | MIDI-Kanal *1 | Funktion |
|---|---|---|
| 1 | In:1 Out:01 *2 | Upper1 |
| 2 | In:2 Out:02 | Upper2 |
| 3 | In:3 Out:03 | Lower1 |
| 4 | In:4 Out:04 | Lower2 |
| 5 | In:5 Out:05 | Auto Harmonize |
| 6 | In:6 | – |
| 7 | In:7 | – |
| 8 | In:8 | Metronome |
| 9 | In:9 Out:9 | Accomp Percussion *3 |
| 10 | In:10 Out:10 | Accomp Drum *3 |
| 11 | In:11 Out:11 | Accomp Bass *3 |
| 12 | In:12 Out:12 | Accomp Chord1 *3 |
| 13 | In:13 Out:13 | Accomp Chord2 *3 |
| 14 | In:14 Out:14 | Accomp Chord3 *3 |
| 15 | In:15 Out:15 | Accomp Chord4 *3 |
| 16 | In:16 Out:16 | Accomp Chord5 *3 |

## ■ Port B: Systemspur-Wiedergabe vom MIDI-Recorder

| Part Nr. | MIDI-Kanal *1 | Funktion |
|---|---|---|
| 1 | In:1 | MIDI Recorder System Track Upper1 |
| 2 | In:2 | MIDI Recorder System Track Upper2 |
| 3 | In:3 | MIDI Recorder System Track Lower1 |
| 4 | In:4 | MIDI Recorder System Track Lower2 |
| 5 | In:5 | MIDI Recorder System Track Auto Harmonize |
| 6 | In:6 | – |
| 7 | In:7 | – |
| 8 | In:8 | – |
| 9 | In:9 | – |
| 10 | In:10 | – |
| 11 | In:11 | – |
| 12 | In:12 | – |
| 13 | In:13 | – |
| 14 | In:14 | – |
| 15 | In:15 | – |
| 16 | In:16 | – |

## ■ Port C: Einzelspur-Wiedergabe vom MIDI-Recorder

| Part Nr. | MIDI-Kanal *1 | Funktion |
|---|---|---|
| 1 | In:1 | MIDI Recorder Solo Track 1 |
| 2 | In:2 | MIDI Recorder Solo Track 2 |
| 3 | In:3 | MIDI Recorder Solo Track 3 |
| 4 | In:4 | MIDI Recorder Solo Track 4 |
| 5 | In:5 | MIDI Recorder Solo Track 5 |
| 6 | In:6 | MIDI Recorder Solo Track 6 |
| 7 | In:7 | MIDI Recorder Solo Track 7 |
| 8 | In:8 | MIDI Recorder Solo Track 8 |
| 9 | In:9 | MIDI Recorder Solo Track 9 |
| 10 | In:10 | MIDI Recorder Solo Track 10 |
| 11 | In:11 | MIDI Recorder Solo Track 11 |
| 12 | In:12 | MIDI Recorder Solo Track 12 |
| 13 | In:13 | MIDI Recorder Solo Track 13 |
| 14 | In:14 | MIDI Recorder Solo Track 14 |
| 15 | In:15 | MIDI Recorder Solo Track 15 |
| 16 | In:16 | MIDI Recorder Solo Track 16 |

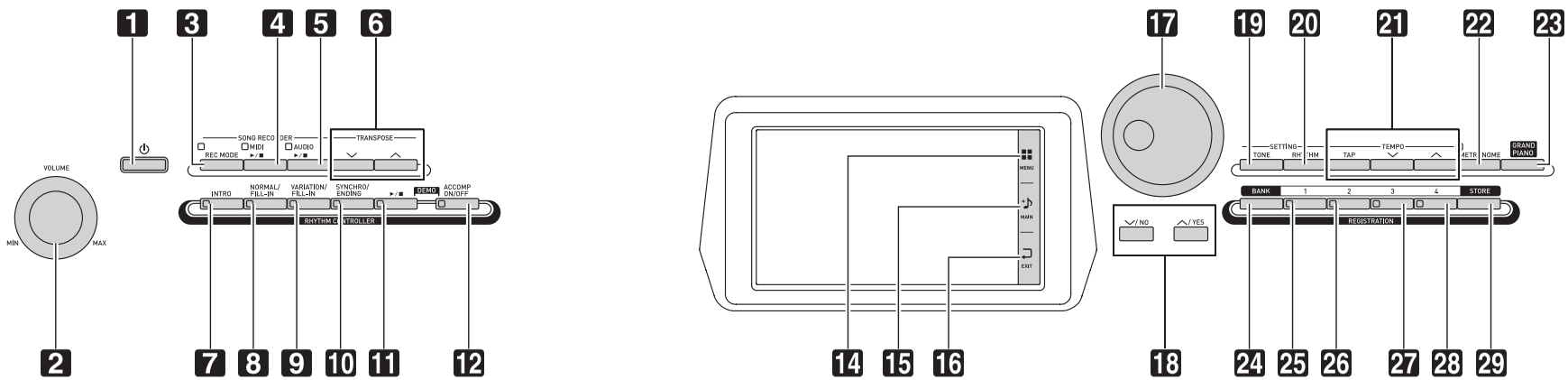
*1 Welcher Port MIDI In-Meldungen entgegennimmt, richtet sich nach den MIDI In-Porteinstellung.

*2 Die MIDI Out-Kanal-Nummer von Port A Part 1 richtet sich nach der Tastaturkanal-Einstellung.

*3 Auch für Begleitautomatik bei Abspielen der MIDI-Recorder-Systemspur verwendet.

• Schneiden Sie diese Seite entlang der gestrichelten Linie aus, damit Sie sie beim Lesen der Anleitung stets zur Hand haben können.

# PX-360M



**Model PX-360M** **Version : 1.0**

# MIDI Implementation Chart

| Function | | Transmitted | Recognized | Remarks |
|---|---|---|---|---|
| **Basic Channel** | Default<br>Changed | 1 - 16<br>1 - 16 | 1 - 16<br>1 - 16 | |
| **Mode** | Default<br>Messages<br>Altered | Mode 3<br>X<br>* * * * * * * | Mode 3<br>X<br>* * * * * * * | |
| **Note Number** | True voice | 0 - 127<br>* * * * * * * | 0 - 127<br>0 - 127*1 | |
| **Velocity** | Note ON<br>Note OFF | O 9nH v = 1 - 127<br>X 8nH v = 64 | O 9nH v = 1 - 127<br>X 9nH v = 0, 8nH v =** | **: Keine Relation |
| **After Touch** | Key's<br>Ch's | X<br>X | X<br>O | |
| **Pitch Bender** | | O | O | |
| **Control Change** | 0,32<br>1<br>5<br>6, 38<br>7<br>10<br>11<br>16<br>17<br>18<br>19<br>64<br>65<br>66 | O<br>X<br>X<br>O<br>O<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>O<br>X<br>O | O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O | Bank select<br>Modulation<br>Portamento Time<br>Data entry LSB, MSB*2<br>Volume<br>Pan<br>Expression<br>DSP Parameter0*2<br>DSP Parameter1*2<br>DSP Parameter2*2<br>DSP Parameter3*2<br>Damper<br>Portamento Switch<br>Sostenuto |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| | 67<br>76<br>77<br>78<br>80<br>81<br>82<br>83<br>84<br>88<br>91<br>93<br>94<br>100, 101 | O<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>X<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O | O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O<br>O | Soft pedal<br>Vibrato rate<br>Vibrato depth<br>Vibrato delay<br>DSP Parameter4*2<br>DSP Parameter5*2<br>DSP Parameter6*2<br>DSP Parameter7*2<br>Portamento Control<br>High resolution velocity prefix*3<br>Reverb send<br>Chorus send<br>Delay send<br>RPN LSB, MSB*2 |
| **Program Change** | :True # | O<br>✲ ✲ ✲ ✲ ✲ ✲ ✲ | O<br>0 - 127 | |
| **System Exclusive** | | O | O | *2 |
| **System Common** | : Song Pos<br>: Song Sel<br>: Tune | X<br>X<br>X | X<br>X<br>X | |
| **System Real Time** | : Clock<br>: Commands | O<br>O | X<br>X | |
| **Aux Messages** | : All sound off<br>: Reset all controller<br>: Local ON/OFF<br>: All notes OFF<br>: Active Sense<br>: Reset | O<br>O<br>X<br>O<br>X<br>X | O<br>O<br>X<br>O<br>O<br>X | |
| **Remarks** | | *1 : Von Klangfarbe abhängig<br>*2 : Näheres siehe MIDI Implementation unter http://world.casio.com/.<br>*3 : Nur Note ein | | |

Mode 1 : OMNI ON, POLY
Mode 2 : OMNI ON, MONO
Mode 3 : OMNI OFF, POLY
Mode 4 : OMNI OFF, MONO

O : Yes
X : No

Die Recycling-Marke zeigt an, dass die Verpackung den Umweltschutzbestimmungen in Deutschland entspricht.

CASIO

**CASIO COMPUTER CO., LTD.**
6-2, Hon-machi 1-chome
Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan

C MA1504-A Printed in China
PX360-G-1A

**© 2015 CASIO COMPUTER CO., LTD.**